

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

BAUWIRTSCHAFT BAUTÄTIGKEIT WOHNUNGEN

Reihe 1

Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft

Mai 1964



W. KOHLHAMMER VERLAG

**STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN**

FACHSERIE E

BAUWIRTSCHAFT BAUTÄTIGKEIT WOHNUNGEN

Reihe 1

Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft

Mai 1964



Bestellnummer: E 1 — m 5/64

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH, STUTTGART UND MAINZ

Inhalt

I. Ergebnisse der Bauberichterstattung (Bauhauptgewerbe)	Seite
Allgemeine Hinweise	4
Zur Entwicklung des Bauhauptgewerbes	4
Graphische Darstellung der monatlichen Entwicklung	5
A. Bundesergebnisse	
1. Beschäftigte, Lohn- und Gehaltssumme	6
2. Umsatz nach der Art der Bauten	7
3. Geleistete Arbeitsstunden nach der Art der Bauten	8
B. Länderergebnisse	
1. Beschäftigte, Lohn- und Gehaltssumme	9
2. Umsatz nach der Art der Bauten	10
3. Geleistete Arbeitsstunden nach der Art der Bauten	11
II. Ergebnisse der Bautätigkeitsstatistik	
Die Bautätigkeit im Berichtsmonat	12
Graphische Darstellung	13
A. Baugenehmigungen	
1. Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten nach Bauherren	14
2. Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten nach Monaten und nach Ländern	15
3. Genehmigungen für Wohn- und Nichtwohnbauten nach Ländern	
a) Wohnbau	16
b) Nichtwohnbau	16
B. Baufertigstellungen	
1. Fertiggestellte Gebäude, Wohnungen und Wohnräume nach der Art der Bauvorhaben	17
2. Fertiggestellte Wohngebäude, Wohnungen und Wohnräume nach Ländern	17
III. Ausgewählte Ergebnisse anderer Statistiken	
A. Wohnungen	
1. Bewilligungen im öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau	
a) Finanzierungsmittel	18
b) Geförderte Wohnungen insgesamt	18
c) Eigentumsbildung an Wohngebäuden oder Wohnungen und Wohnungsbindungen im vollgeforderten reinen Wohnbau	18
2. Bautätigkeit der gemeinnützigen Wohnungswirtschaft (Baubeginne und Bauvollendungen)	18
B. Erwerbstätigkeit	
1. Beschäftigte Arbeitnehmer	19
2. Arbeitslose, Vermittlungen, offene Stellen	19
3. Umfang und Dauer der Streiks	19
C. Industrie	
1. Beschäftigung und Umsatz der Industrie	
a) für ausgewählte hauptbeteiligte Industriegruppen	20
b) für ausgewählte beteiligte Industriegruppen und -zweige	20
2. Produktion ausgewählter Erzeugnisse der Industrie (Baumaschinen, Baustoffe, Holzbauten- und Bauelemente, Stahlbau-Erzeugnisse)	22
3. Index der industriellen Nettoproduktion (Gesamte Industrie, Bauhauptgewerbe, Industrie der Steine und Erden).	23
D. Handwerk	
1. Beschäftigte und Umsatz im Handwerk	23
E. Handel und Verkehr, Versorgungsbilanzen	
1. Umsatz ausgewählter Geschäftszweige des Großhandels	24
2. Güterverkehr ausgewählter Gütergruppen auf Eisenbahnen, Straßen und Wasserwegen	24
3. Versorgungsbilanzen von Baumaschinen, Zement und Schnittholz	24
F. Geld und Kredit	
1. Sparverkehr	25
2. Bauspargeschäft	25
3. Hypothekarkredite der Boden- und Kommunalkreditinstitute	26
4. Index der Aktienkurse (Insgesamt, Zement-Industrie, übrige Industrie der Steine und Erden, Glasindustrie, Hoch- und Tiefbau)	26
5. Konkurse und Vergleichsverfahren	26
G. Preise	
1. Erzeuger- bzw. Großhandelspreise ausgewählter Baustoffe	
a) Inlandspreise	27
b) Weltmarktpreise	27
2. Index der Erzeugerpreise ausgewählter industrieller Produkte	28
3. Preisindizes für Bauwerke	
a) für Wohn- und Nichtwohngebäude	28
b) für den Straßenbau	29
H. Löhne	
1. Durchschnittliche Arbeitszeiten und -verdienste der Arbeiter in ausgewählten Gewerbegruppen	29
2. Index der tariflichen Stundenlöhne für männliche Arbeiter der höchsten tarifmäßigen Altersstufe	30

I. Sondertabellen¹⁾

Seite

1. Bauüberhang am Jahresende 1963	
a) Bauüberhang und erloschene Baugenehmigungen	30
b) Bauüberhang am Jahresende 1963 nach Ländern	30
2. Bautätigkeit 1963	
a) Auftragsvergaben für Tiefbauten nach der Art der Baumaßnahme und nach Bauherren	31
b) Auftragswerte für Tiefbauten je Einwohner	31
c) Vorgesehene Ausführungszeit für Tiefbauaufträge	31
3. Lehrlinge im Bauhandwerk	32
K. Witterungscharakter im Mai 1964	32

1) Tabellen, die nicht in jedem Monat vorliegen oder veröffentlicht werden. Ein Verzeichnis der von März 1963 bis Februar 1964 veröffentlichten Sondertabellen ist im Heft März 1964, Seite 32, dieser Reihe enthalten.

Die Ergebnisse der Totalerhebung im Bauhauptgewerbe Juni 1963
- gegliedert nach Betriebsgrößenklassen sowie nach Handwerk und Industrie -
mit einem Textbericht über das Bauhauptgewerbe im Jahr 1963 sind erschienen in

Fachserie E, Reihe 2
"Bauwirtschaft, Bautätigkeit, Wohnungen"
Bestellnummer: E 2 - j 1963

Zeichenerklärung

JS	=	Jahressumme	-	an Stelle einer Zahl	=	nichts vorhanden
D	=	Durchschnitt	0	an Stelle einer Zahl	=	mehr als nichts, aber weniger als
VjD	=	Vierteljahres-				die Hälfte der kleinsten Einheit,
MD	=	Monats-				die in der Tabelle zur Darstellung
JE	=	Jahressende				gebracht werden kann
P	=	vorläufige Zahl	.	an Stelle einer Zahl	=	kein Nachweis vorhanden
r	=	berichtigte Zahl	...	an Stelle einer Zahl	=	Angaben fallen später an

Abweichungen in den Summen erklären sich durch Runden der Zahlen.

Grundsätzliche Veränderungen innerhalb der Reihe, die den zeitlichen Vergleich beeinträchtigen, sind durch einen Längs- oder Querstrich in der Zahlenreihe angedeutet. Über die Art der Änderung geben die Fußnoten nähere Auskunft.

Die letzte Darstellung der Methode der Bauberichterstattung (S.4-11) ist in
"Wirtschaft und Statistik" Heft 3 vom März 1955 S. 131 ff., die der Bautätigkeitsstatistik (S. 12-18)
in den Bänden 93 und 111 StBRD enthalten.

Erschienen im Juli 1964

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Preis DM 2.--

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler bzw. sachlicher Gliederung werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter mit der Kennziffer F I (Bauwirtschaft) und F II (Wohnungswesen) veröffentlicht.

I. ERGEBNISSE DER BAUBERICHTERSTATTUNG

Allgemeine Hinweise

In der Bauberichterstattung ist das gesamte Bauhauptgewerbe (Unterabteilung 30 der Systematik der Wirtschaftszweige - Ausgabe 1961) in nachstehender Untergliederung erfaßt:

Hoch-, Tief- und Ingenieurbau	Dämmung und Abdichtung (Isolierbau)
Hoch- und Ingenieurhochbau	Brunnenbau und nichtbergbauliche Tiefbohrung
Tief- und Ingenieurtiefbau	Abbruch-, Spreng- und Entrümmungsgewerbe
Straßenbau	Stukkateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei
Schornstein-, Feuerungs- und Industrie-	Zimmerei und Ingenieurholzbau
ofenbau	Dachdeckerei

In den Zahlen des hamburgischen Bauhauptgewerbes sind Dachdeckereibetriebe, die zugleich Klempnerei und Installation betreiben, nicht enthalten.

Im Bundesgebiet werden monatlich nur Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten und einmal jährlich alle Betriebe erfaßt. Die Zahlen in den Monatsberichten werden aus den Angaben von einem Viertel aller Betriebe mit vier Fünfteln der Beschäftigten und des Umsatzes auf Ergebnisse für alle Betriebe hochgerechnet. Die Angaben in den folgenden Tabellen beziehen sich somit auf alle Betriebe (rd. 66 000).

Definition der erfaßten Merkmale:

Beschäftigte	= tätige Inhaber und alle in einem Arbeitsverhältnis zum Baubetrieb stehenden Betriebsangehörigen (Angestellte, Arbeiter, Lehrlinge und mitheifende Familienangehörige)
Lohn- und Gehaltsummen	= Bruttosummen ohne Pflichtanteile des Arbeitgebers zur Sozialversicherung. - Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes, Lohn- und Gehaltszuschläge (einschl. Gratifikationen), Vergütungen, soweit sie vom Baubetrieb ohne Erstattung durch die Sozialkassen oder das Arbeitsamt getragen werden, sind einbezogen. Nicht erfaßt werden Vergütungen, die als Spesenersatz anzusehen sind. Entgelte für Poliere, Schachtmeister und Meister sind in den Lohnsummen enthalten.
Umsatz	= die dem Finanzamt zu meldenden steuerbaren Beträge (in der Regel Geldeingänge) für Bauleistungen im Bundesgebiet, in Berlin (West) und in den deutschen Freihäfen. Handels- und sonstige Umsätze (z.B. am Verkauf von Anlagegütern) sind nicht einbezogen.
Geleistete Arbeitsstunden	= alle von Inhabern, Angestellten, Arbeitern und Lehrlingen auf Baustellen und Bauhöfen tatsächlich geleisteten (nicht die bezahlten) Arbeitsstunden.

Zur Entwicklung des Bauhauptgewerbes

Im Laufe des Mai 1964 ist die Zahl der Beschäftigten um 15 000 (+ 0,9 %) auf 1 683 000 gestiegen. Sie lag damit um 7 000 (+ 0,4 %) über dem Stand von Ende Mai 1963. Die Zahl der geleisteten Arbeitsstunden betrug im Mai 1964 (18,2 Arbeitstage) 259 Millionen, das sind 8 Millionen (- 3,0 %) weniger als im April 1964 (22,8 Arbeitstage) und 26 Millionen (- 9,2 %) weniger als im Mai 1963 (21,8 Arbeitstage).

Der Umsatz betrug im Mai 1964 3,1 Mrd. DM und lag damit um 3,6 % höher als im April 1964 und um 0,8 % höher als im Mai 1963.

Ein Vergleich der ersten 5 Monate des Jahres 1964 mit dem gleichen Zeitraum des Vorjahres zeigt einen Anstieg der geleisteten Arbeitsstunden um 21 % und des Umsatzes um 31 %.

Geleistete Arbeitsstunden und Umsatz

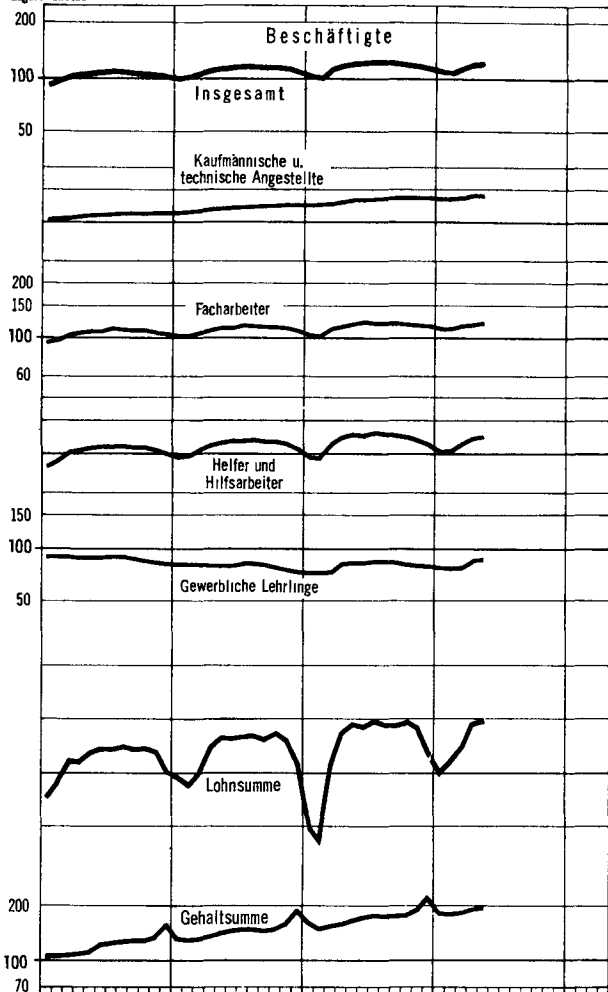
Bundesgebiet einschl. Berlin (West)

Art der Bauten	Arbeitsstunden			Umsatz		
	Januar bis Mai		Zu- (+) bzw. Abnahme (-)	Januar bis Mai		Zu- (+) bzw. Abnahme (-)
	1963	1964		1963	1964	
	Mill. Std.		% 1)	Mill. DM		% 1)
Wohnungsbau	337,0	404,3	+ 20,0	3 724,2	4 802,7	+ 29,0
Landwirtschaftlicher Bau	19,0	21,9	+ 15,3	202,0	240,4	+ 19,0
Gewerbl. u. industr. Bau	185,4	205,7	+ 11,0	2 221,7	2 693,7	+ 21,2
Öffentl. u. Verkehrsbau	314,0	399,6	+ 27,2	3 855,5	5 403,6	+ 40,2
Hochbau	81,6	105,4	+ 29,2	956,7	1 306,1	+ 36,5
Tiefbau	232,4	294,2	+ 26,6	2 898,9	4 097,4	+ 41,3
Straßenbau	98,2	125,7	+ 28,0	1 307,6	1 885,1	+ 44,2
Sonstiger Tiefbau	134,3	168,5	+ 25,5	1 591,2	2 212,4	+ 39,0
Insgesamt 2)	855,7	1 031,5	+ 20,5	10 007,6	13 140,4	+ 31,3

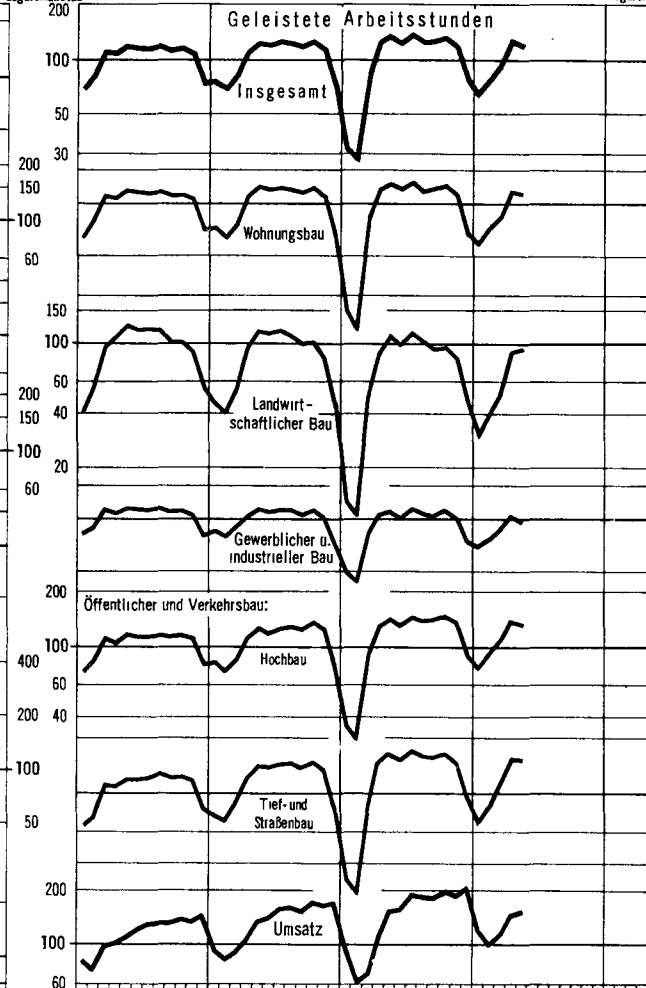
1) Die %-Sätze wurden von den vollen Zahlen berechnet. - 2) Einschl. Trümmerbeseitigung und Abbruch in Berlin (West).

BAUHAUPTGEWERBE 1960=100

Logar. Maßstab

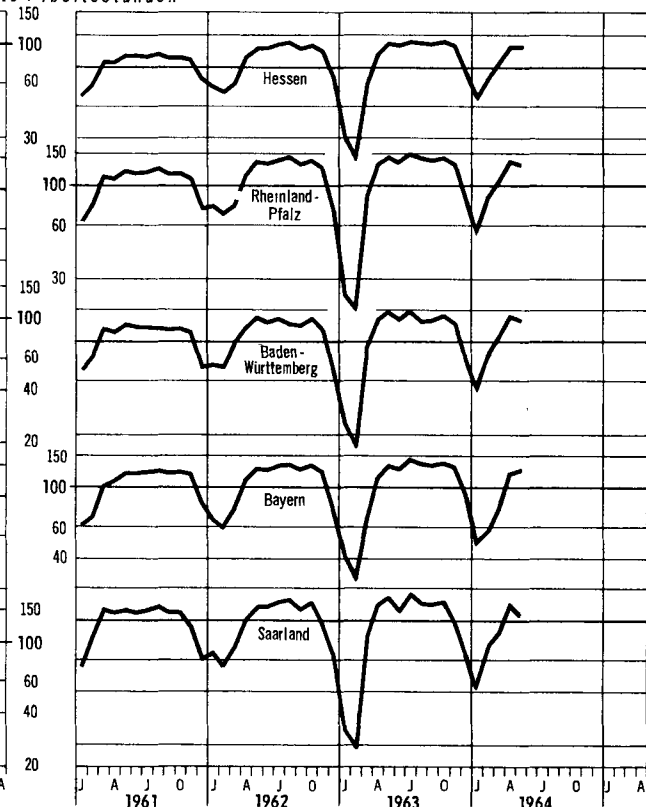
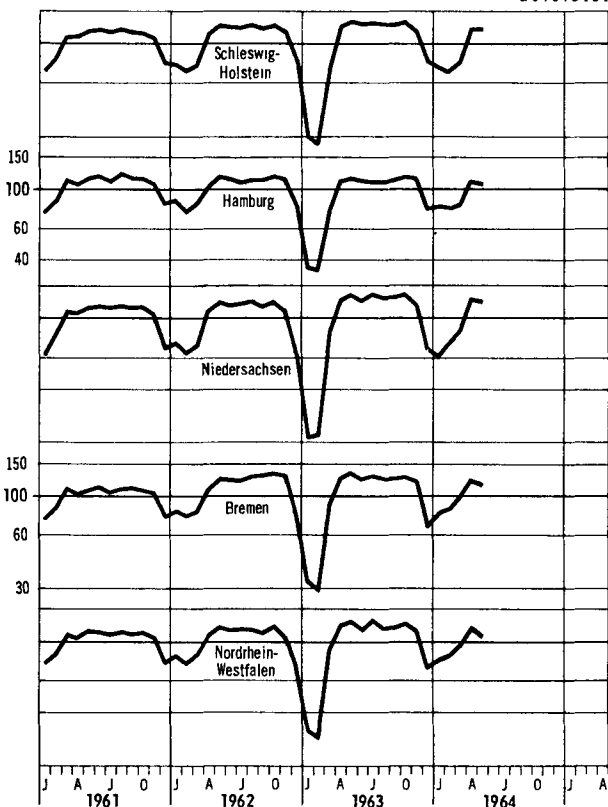


Logar. Maßstab



Logar. Maßstab

Geleistete Arbeitsstunden



Logar. Maßstab

1. Beschäftigte, Lohn- und Gehaltssumme

Bundesgebiet einschl. Berlin (West)

Jahr 1) Monat	Beschäftigte 2)								Lohn- summe 4)	Gehalt- summe	
	insgesamt	Tätige Inhaber (auch selbst- ständige Handwerker)	Unbezahlte mithelfende Familien- angehörige 3)	Kaufmännische u. technische Angestellte einschl. Lehrlinge	Übrige Beschäftigte						
					zusammen	Facharbeiter einschl. Polier- und Meister	Helfer und Hilfs- arbeiter	Gewerbliche Lehrlinge			
Anzahl										1 000 DM	
1960 JS	1 405 772	67 903	.	83 599	1 254 270	716 719	485 295	52 256	7 624 995	711 120	
1961 JS	1 447 380	68 093	.	89 906	1 289 381	746 963	496 479	45 939	9 023 623	852 659	
1962 JS	1 531 604	70 489	6 039	98 389	1 356 687	783 957	531 014	41 716	10 259 946	1 029 815	
1963 JS	1 609 509	72 410	5 107	108 187	1 423 805	815 948	566 050	41 807	11 226 123	1 217 371	
1963 Jan.-Mai	1 532 194	71 804	4 226	104 850	1 351 314	780 083	531 227	40 004	3 467 086	460 625	
1964 Jan.-Mai	1 596 381	72 679	5 392	112 817	1 405 493	821 211	542 124	42 158	4 652 909	543 142	
1962 Juli	1 612 600	71 478	6 121	99 736	1 435 265	834 461	557 435	43 369	996 991	86 526	
August	1 604 420	71 371	6 111	100 576	1 426 362	815 570	567 379	43 413	1 011 093	87 304	
September	1 590 574	71 505	6 122	101 059	1 411 888	810 496	558 861	42 531	961 125	85 962	
Oktober	1 584 249	71 315	6 103	101 492	1 405 339	807 072	557 720	40 547	1 044 285	87 659	
November	1 559 665	71 187	6 095	101 787	1 380 596	796 825	544 253	39 518	956 814	94 413	
Dezember	1 502 638	71 090	6 085	101 947	1 323 516	777 220	507 378	38 918	706 811	111 822	
1963 Januar	1 412 837	71 071	4 065	102 363	1 235 338	734 317	462 762	38 259	310 894	93 361	
Februar	1 398 866	71 208	3 822	102 547	1 221 289	726 846	456 410	38 033	253 754	87 313	
März	1 541 555	71 928	4 066	104 072	1 361 489	785 329	537 436	38 724	692 650	90 622	
April	1 632 435	72 226	4 489	106 875	1 448 845	817 762	588 795	42 288	1 038 043	92 180	
Mai	1 675 277	72 587	4 688	108 393	1 489 609	836 161	610 730	42 718	1 171 745	97 149	
Juni	1 690 047	73 083	6 298	108 898	1 501 768	863 385	595 501	42 882	1 121 098	100 756	
Juli	1 703 733	73 087	5 699	109 665	1 515 282	847 481	623 303	44 498	1 218 829	103 220	
August	1 695 991	72 945	5 839	110 189	1 507 018	848 498	613 971	44 549	1 153 201	102 521	
September	1 678 351	72 861	5 791	111 287	1 488 412	843 095	601 194	44 123	1 142 360	102 622	
Oktober	1 663 399	72 726	5 542	111 316	1 473 815	840 691	590 576	42 548	1 199 704	103 495	
November	1 638 186	72 693	5 467	111 386	1 448 640	831 832	574 838	41 970	1 110 415	111 990	
Dezember	1 583 432	72 519	5 513	111 272	1 394 128	815 968	537 067	41 093	813 430	132 142	
1964 Januar	1 510 262	72 535	5 364	111 161	1 321 202	790 689	490 018	40 495	632 467	105 244	
Februar	1 527 839	72 668	5 558	111 598	1 338 015	796 457	501 216	40 342	716 572	105 161	
März	1 593 551	72 640	5 298	112 217	1 403 396	819 791	542 747	40 858	865 564	106 348	
April	1 667 510	72 734	5 347	114 259	1 475 170	846 473	584 433	44 264	1 213 988	111 756	
Mai	1 682 744	72 818	5 392	114 849	1 489 685	852 647	592 207	44 831	1 224 318	114 633	
Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vormonat in %											
1962 Juli	+ 2,3	+ 0,6	+ 0,5	+ 0,9	+ 2,5	+ 4,5	- 0,4	+ 3,8	+ 2,8	+ 1,6	
August	- 0,5	- 0,1	- 0,2	+ 0,8	- 0,6	- 2,3	+ 1,8	+ 0,1	+ 1,4	+ 0,9	
September	- 0,9	+ 0,2	+ 0,2	+ 0,5	- 1,0	- 0,6	- 1,5	- 2,0	- 4,9	- 1,5	
Oktober	- 0,4	- 0,3	- 0,3	+ 0,4	- 0,5	- 0,4	- 0,2	- 4,7	+ 8,7	+ 2,0	
November	- 1,6	- 0,2	- 0,1	+ 0,3	- 1,8	- 1,3	- 2,4	- 2,5	- 8,4	+ 7,7	
Dezember	- 3,7	- 0,1	- 0,2	+ 0,2	- 4,1	- 2,5	- 6,8	- 1,5	- 26,1	+ 18,4	
1963 Januar	- 6,0	- 0,0	- 33,2	+ 0,4	- 6,7	- 5,5	- 8,8	- 1,7	- 56,0	- 16,5	
Februar	- 1,0	+ 0,2	- 6,0	+ 0,2	- 1,1	- 1,0	- 1,4	- 0,6	- 18,4	- 6,5	
März	+ 10,2	+ 1,0	+ 6,4	+ 1,5	+ 11,5	+ 8,0	+ 17,8	+ 1,8	+ 173,0	+ 3,8	
April	+ 5,9	+ 0,4	+ 10,4	+ 2,7	+ 6,4	+ 4,1	+ 9,5	+ 9,2	+ 50,0	+ 1,7	
Mai	+ 2,6	+ 0,5	+ 4,4	+ 1,4	+ 2,8	+ 2,2	+ 3,7	+ 1,0	+ 12,9	+ 5,4	
Juni	+ 0,9	+ 0,7	+ 34,3	+ 0,5	+ 0,8	+ 3,3	- 2,5	+ 0,4	- 4,3	+ 3,7	
Juli	+ 0,8	+ 0,0	- 9,5	+ 0,7	+ 0,9	- 1,8	+ 4,7	+ 3,8	+ 8,7	+ 2,4	
August	- 0,5	- 0,2	+ 2,5	+ 0,5	- 0,5	+ 0,1	- 1,5	+ 0,1	- 5,4	- 0,7	
September	- 1,0	- 0,1	- 0,8	+ 1,0	- 1,2	- 0,6	- 2,1	- 1,0	- 0,9	+ 0,1	
Oktober	- 0,9	- 0,2	- 4,3	+ 0,0	- 1,0	- 0,3	- 1,8	- 3,6	+ 5,0	+ 0,9	
November	- 1,5	- 0,0	- 1,4	+ 0,1	- 1,7	- 1,1	- 2,7	- 1,4	- 7,4	+ 8,2	
Dezember	- 3,3	- 0,2	+ 0,8	- 0,1	- 3,8	- 1,9	- 6,6	- 2,1	- 26,7	+ 18,0	
1964 Januar	- 4,6	+ 0,0	- 2,7	- 0,1	- 5,2	- 3,1	- 8,8	- 1,5	- 22,2	- 20,4	
Februar	+ 1,2	+ 0,2	+ 3,6	+ 0,4	+ 1,3	+ 0,7	+ 2,3	- 0,4	+ 13,3	- 0,1	
März	+ 4,3	- 0,0	- 4,7	+ 0,6	+ 4,9	+ 2,9	+ 8,3	+ 1,3	+ 20,8	+ 1,1	
April	+ 4,6	+ 0,1	+ 0,9	+ 1,8	+ 5,1	+ 3,3	+ 7,7	+ 8,3	+ 40,3	+ 5,1	
Mai	+ 0,9	+ 0,1	+ 0,8	+ 0,5	+ 1,0	+ 0,7	+ 1,3	+ 1,3	+ 0,9	+ 2,6	
Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vorjahr bzw. Vorjahresmonat in %											
1961	+ 3,0	+ 0,3	.	+ 7,5	+ 2,8	+ 4,2	+ 2,3	- 12,1	+ 18,3	+ 19,9	
1962	+ 5,8	+ 3,5	.	+ 9,4	+ 5,2	+ 5,0	+ 7,0	- 9,2	+ 13,7	+ 20,8	
1963	+ 5,1	+ 2,7	- 15,4	+ 10,0	+ 4,9	+ 4,1	+ 6,6	+ 0,2	+ 9,4	+ 18,2	
1964 Jan.-Mai	+ 4,2	+ 1,2	+ 27,6	+ 7,6	+ 4,0	+ 5,3	+ 2,1	+ 5,4	+ 34,2	+ 17,9	
1962 Juli	+ 6,4	+ 4,3	.	+ 9,5	+ 5,8	+ 5,5	+ 7,5	- 8,2	+ 18,0	+ 19,2	
August	+ 6,4	+ 4,6	.	+ 9,6	+ 5,8	+ 5,3	+ 7,8	- 7,9	+ 14,3	+ 19,0	
September	+ 6,7	+ 5,2	.	+ 9,8	+ 6,1	+ 5,6	+ 8,2	- 7,5	+ 13,3	+ 16,3	
Oktober	+ 6,9	+ 4,9	.	+ 9,9	+ 6,3	+ 5,7	+ 8,5	- 8,5	+ 21,9	+ 18,1	
November	+ 6,4	+ 4,8	.	+ 9,7	+ 5,8	+ 5,5	+ 7,6	- 8,9	+ 15,9	+ 20,2	
Dezember	+ 5,8	+ 4,7	.	+ 10,1	+ 5,0	+ 5,3	+ 6,0	- 9,1	+ 10,0	+ 19,5	
1963 Januar	+ 1,6	+ 4,4	- 30,4	+ 10,4	+ 0,9	+ 1,7	+ 0,7	- 9,9	- 47,9	+ 22,3	
Februar	- 0,3	+ 3,9	- 35,0	+ 9,9	- 1,2	+ 0,2	- 2,5	- 10,2	- 52,4	+ 15,1	
März	+ 5,2	+ 3,5	- 31,8	+ 10,3	+ 5,1	+ 4,8	+ 6,6	- 8,5	+ 10,6	+ 18,1	
April	+ 6,9	+ 2,9	- 25,4	+ 10,3	+ 7,0	+ 5,1	+ 10,1	+ 1,6	+ 19,2	+ 16,5	
Mai	+ 7,3	+ 3,0	- 22,4	+ 10,7	+ 7,4	+ 5,6	+ 10,5	+ 2,3	+ 18,8	+ 17,2	
Juni	+ 7,2	+ 2,8	+ 3,4	+ 10,2	+ 7,3	+ 8,1	+ 6,4	+ 2,6	+ 15,5	+ 18,3	
Juli	+ 5,7	+ 2,3	- 6,9	+ 10,0	+ 5,6	+ 1,6	+ 11,8	+ 2,6	+ 22,3	+ 19,3	
August	+ 5,7	+ 2,2	- 4,5	+ 9,6	+ 5,7	+ 4,0	+ 8,2	+ 2,6	+ 14,1	+ 17,4	
September	+ 5,5	+ 1,9	- 5,4	+ 10,1	+ 5,4	+ 4,0	+ 7,6	+ 3,7	+ 18,9	+ 19,4	
Oktober	+ 5,0	+ 2,0	- 9,2	+ 9,7	+ 4,9	+ 4,2	+ 5,9	+ 4,9	+ 14,9	+ 18,1	
November	+ 5,0	+ 2,1	- 10,3	+ 9,4	+ 4,9	+ 4,4	+ 5,6	+ 6,2	+ 16,1	+ 18,6	
Dezember	+ 5,4	+ 2,0	- 9,4	+ 9,1	+ 5,3	+ 5,0	+ 5,9	+ 5,6	+ 15,1	+ 18,2	
1964 Januar	+ 6,9	+ 2,1	+ 32,0	+ 8,6	+ 7,0	+ 7,7	+ 5,9	+ 5,8	+ 103,4	+ 12,7	
Februar	+ 9,2	+ 2,1	+ 45,4	+ 8,8	+ 9,6	+ 9,6	+ 9,8	+ 6,1	+ 182,4	+ 20,4	
März	+ 3,4	+ 1,0	+ 30,3	+ 7,8	+ 3,1	+ 4,4	+ 1,0	+ 5,5	+ 25,0	+ 17,4	
April	+ 2,1	+ 0,7	+ 19,1	+ 6,9	+ 1,8	+ 3,5	- 0,7	+ 4,7	+ 16,9	+ 21,2	
Mai	+ 0,4	+ 0,3	+ 15,0	+ 6,0	+ 0,0	+ 2,0	- 3,0	+ 4,9	+ 4,5	+ 18,0	

1) Ab Februar 1964 vorläufige Ergebnisse.- 2) Am Monatsende.- 3) 1962 erstmalig erfasst und in den Beschäftigtenzahlen früherer Jahre nicht enthalten.- 4) Einschl. 11,3 % Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes.- 5) Für Beschäftigte D aus 12 Monatswerten.

ERGEBNISSE

2: Umsatz nach der Art der Bauten

Bundesgebiet einschl. Berlin (West)

1000 DM

Jahr ¹⁾ Monat	Insgesamt ²⁾	Wohnungsbau	Landwirtschaftlicher Bau	Gewerblicher und industrieller Bau	Öffentlicher und Verkehrsbau			
					zusammen	Hochbau	Tiefbau	
							Strassenbau	Sonstiger Tiefbau
1960 JS	25 017 585	9 705 517	623 054	5 788 216	8 882 219	2 267 939	3 311 480	3 302 800
1961 JS	28 650 446	10 859 722	680 701	6 531 057	10 563 914	2 644 398	4 010 951	3 908 565
1962 JS	33 359 454	12 149 158	733 941	6 930 607	13 532 080	3 116 654	5 104 587	5 310 839
1963 JS	36 420 175	13 015 818	717 839	7 019 728	15 653 786	3 525 912	6 188 724	5 939 150
1963 Jan.-Mai	10 007 604	3 724 185	201 978	2 221 721	3 855 524	956 668	1 307 621	1 591 235
1964 Jan.-Mai	13 140 367	4 802 747	240 364	2 693 698	5 403 558	1 306 115	1 885 075	2 212 368
1962 Juli	3 251 816	1 214 379	16 494	645 519	1 314 240	298 412	505 171	510 657
August	3 324 899	1 202 688	78 327	646 417	1 396 216	306 382	556 343	533 491
September	3 175 462	1 121 528	72 575	629 634	1 350 587	290 266	538 887	521 434
Oktober	3 502 543	1 266 398	77 886	656 741	1 500 294	322 412	610 845	567 037
November	3 326 209	1 198 001	68 010	631 657	1 427 228	307 504	576 284	543 440
Dezember	3 490 921	1 161 360	69 756	697 270	1 561 149	347 866	607 971	605 312
1963 Januar	1 943 101	604 779	36 534	449 260	851 184	179 554	305 641	365 989
Februar	1 245 631	428 529	25 372	324 912	466 219	116 875	139 270	210 074
März	1 423 396	535 482	30 561	377 481	479 256	137 207	135 403	206 646
April	2 278 533	948 530	43 845	482 317	802 845	221 392	261 202	320 251
Mai	3 116 943	1 206 865	65 366	587 751	1 256 020	301 640	466 105	488 275
Juni	3 142 619	1 153 749	65 656	588 092	1 334 177	300 105	526 506	507 496
Juli	3 837 317	1 422 909	83 265	682 047	1 647 912	363 087	671 978	612 847
August	3 743 334	1 310 838	79 360	667 171	1 684 753	352 619	715 751	616 383
September	3 694 140	1 295 288	70 697	677 432	1 649 666	346 597	697 716	605 353
Oktober	4 017 468	1 417 671	73 754	738 868	1 785 810	383 387	754 871	647 552
November	3 756 498	1 296 063	68 478	677 274	1 713 457	369 228	713 400	630 829
Dezember	4 221 195	1 395 115	74 651	767 123	1 982 487	454 151	800 881	727 455
1964 Januar	2 510 208	758 413	44 963	530 024	1 176 808	233 308	451 770	491 730
Februar	2 085 711	788 944	37 313	455 097	804 357	195 997	256 242	352 118
März	2 371 337	900 978	39 377	507 354	923 628	247 749	281 401	394 478
April	3 032 098	1 170 553	55 787	614 672	1 191 086	308 367	410 766	471 953
Mai	3 141 013	1 183 859	62 924	586 551	1 307 679	320 694	484 896	502 089
Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vormonat in %								
1962 Juli	+ 12,4	+ 11,4	+ 5,1	+ 10,6	+ 14,8	+ 11,9	+ 20,7	+ 11,2
August	+ 2,2	+ 1,0	+ 2,4	+ 0,1	+ 6,2	+ 2,7	+ 10,1	+ 4,5
September	- 4,5	- 6,7	- 7,3	- 2,6	- 3,3	- 5,5	- 3,1	- 2,3
Oktober	+ 10,3	+ 12,9	+ 7,3	+ 4,3	+ 11,1	+ 11,1	+ 13,4	+ 8,7
November	- 5,0	- 5,4	- 12,7	- 3,8	- 4,9	- 4,6	- 5,7	- 4,2
Dezember	+ 5,0	- 3,1	+ 2,6	+ 10,4	+ 9,4	+ 13,1	+ 5,5	+ 11,4
1963 Januar	- 44,3	- 47,9	- 47,2	- 35,6	- 45,5	- 48,4	- 49,7	- 39,5
Februar	- 35,9	- 29,1	- 31,1	- 27,7	- 45,2	- 34,9	- 54,4	- 42,6
März	+ 14,3	+ 25,0	+ 20,5	+ 16,2	+ 2,8	+ 17,4	- 2,8	- 1,6
April	+ 60,1	+ 77,1	+ 43,5	+ 27,8	+ 67,5	+ 61,4	+ 92,9	+ 55,0
Mai	+ 36,8	+ 27,2	+ 49,1	+ 21,9	+ 56,4	+ 35,2	+ 78,4	+ 52,5
Juni	+ 0,8	- 4,4	- 0,4	+ 0,1	+ 6,2	- 0,5	+ 13,0	+ 3,9
Juli	+ 22,1	+ 23,3	+ 26,8	+ 16,0	+ 23,5	+ 21,0	+ 27,6	+ 20,8
August	- 2,4	- 7,9	- 4,7	- 2,2	+ 2,2	- 2,9	+ 6,5	+ 0,6
September	- 1,3	- 1,2	- 10,9	+ 1,5	- 2,1	- 1,7	- 2,5	- 1,8
Oktober	+ 8,8	+ 9,4	+ 4,3	+ 9,1	+ 8,3	+ 10,6	+ 8,2	+ 7,0
November	- 6,5	- 8,6	- 7,2	- 8,3	- 4,1	- 3,7	- 5,5	- 2,6
Dezember	+ 12,4	+ 7,6	+ 9,0	+ 13,5	+ 15,7	+ 23,0	+ 12,3	+ 15,3
1964 Januar	- 40,5	- 45,6	- 39,8	- 30,9	- 40,6	- 48,6	- 43,6	- 32,4
Februar	- 16,9	- 14,0	- 17,0	- 14,1	- 31,6	- 16,0	- 43,3	- 28,4
März	+ 13,7	+ 14,2	+ 5,5	+ 11,5	+ 14,8	+ 26,4	+ 9,8	+ 12,0
April	+ 27,9	+ 29,9	+ 41,7	+ 21,2	+ 29,0	+ 24,5	+ 46,0	+ 19,6
Mai	+ 3,6	+ 1,1	+ 12,8	- 4,6	+ 9,8	+ 4,0	+ 18,0	+ 6,4
Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vorjahr bzw. Vorjahresmonat in %								
1961	+ 14,5	+ 11,9	+ 9,3	+ 12,8	+ 18,9	+ 16,6	+ 21,1	+ 18,3
1962	+ 16,4	+ 11,9	+ 7,8	+ 6,1	+ 28,1	+ 17,9	+ 27,3	+ 35,9
1963	+ 9,2	+ 7,1	- 2,2	+ 1,3	+ 15,7	+ 13,1	+ 21,2	+ 11,8
1964 Jan.-Mai	+ 31,3	+ 29,0	+ 19,0	+ 21,2	+ 40,2	+ 36,5	+ 44,2	+ 39,0
1962 Juli	+ 21,8	+ 18,9	+ 10,4	+ 5,4	+ 36,0	+ 26,6	+ 35,8	+ 42,4
August	+ 23,5	+ 19,5	+ 8,7	+ 11,4	+ 35,2	+ 25,1	+ 33,1	+ 44,3
September	+ 17,9	+ 11,7	+ 14,8	+ 5,3	+ 31,5	+ 20,6	+ 28,7	+ 41,9
Oktober	+ 23,4	+ 20,9	+ 15,7	+ 7,6	+ 35,0	+ 25,6	+ 35,8	+ 40,0
November	+ 22,3	+ 18,9	+ 13,3	+ 7,0	+ 34,5	+ 19,2	+ 36,9	+ 42,3
Dezember	+ 15,9	+ 9,2	+ 3,6	+ 5,0	+ 28,4	+ 15,8	+ 27,8	+ 37,6
1963 Januar	+ 1,4	- 5,9	- 3,7	- 3,6	+ 10,7	+ 0,4	+ 12,6	+ 14,8
Februar	- 26,1	- 34,1	- 24,0	- 22,2	- 20,2	- 27,4	- 24,9	- 11,7
März	- 24,7	- 23,5	- 21,4	- 19,7	- 29,6	- 23,6	- 35,2	- 29,2
April	+ 5,1	+ 12,6	- 3,0	- 6,0	+ 4,8	+ 12,4	+ 1,6	+ 2,7
Mai	+ 14,0	+ 13,9	+ 4,8	+ 2,7	+ 21,0	+ 15,7	+ 26,8	+ 19,1
Juni	+ 8,7	+ 5,9	- 9,8	+ 0,7	+ 16,6	+ 12,6	+ 25,8	+ 10,5
Juli	+ 18,0	+ 17,2	+ 8,9	+ 5,7	+ 25,4	+ 21,7	+ 33,0	+ 20,0
August	+ 12,6	+ 9,0	+ 1,3	+ 3,2	+ 20,7	+ 15,1	+ 28,7	+ 15,5
September	+ 16,3	+ 15,5	- 2,6	+ 7,6	+ 22,1	+ 19,4	+ 29,5	+ 16,1
Oktober	+ 14,7	+ 11,9	- 5,3	+ 12,5	+ 19,0	+ 18,9	+ 23,6	+ 14,2
November	+ 12,9	+ 8,2	+ 0,7	+ 7,2	+ 20,1	+ 23,8	+ 23,8	+ 16,1
Dezember	+ 20,9	+ 20,1	+ 7,0	+ 10,0	+ 27,0	+ 30,6	+ 31,7	+ 20,2
1964 Januar	+ 29,2	+ 25,4	+ 22,1	+ 18,0	+ 38,3	+ 29,9	+ 47,8	+ 34,4
Februar	+ 67,4	+ 84,1	+ 47,1	+ 40,1	+ 72,5	+ 67,7	+ 84,0	+ 67,6
März	+ 66,6	+ 68,3	+ 28,8	+ 34,4	+ 92,7	+ 80,6	+ 107,8	+ 90,9
April	+ 33,1	+ 25,4	+ 27,2	+ 27,4	+ 48,4	+ 39,3	+ 57,3	+ 47,4
Mai	+ 0,8	- 1,9	- 3,7	- 0,2	+ 4,1	+ 6,3	+ 4,0	+ 2,8

1) Ab Februar 1964 vorläufige Ergebnisse.- 2) Einschl. Trümmerbeseitigung und Abbruch in Berlin (West).

A. BUNDESERGEBNISSE
3. Geleistete Arbeitsstunden nach der Art der Bauten
Bundesgebiet einschl. Berlin (West)

1000 Stunden

Jahr ¹⁾ Monat	Anzahl der Arbeits- tage ²⁾	Geleistete Arbeitsstunden							
		insgesamt ³⁾	Wohnungsbau	Landwirt- schaftli- cher Bau	Gewerblicher und indu- strieller Bau	Öffentlicher und Verkehrsbau			
						zusammen	Hochbau	Straßenbau	Tiefbau Sonstiger Tiefbau
1960 JS	.	2 603 686	1 096 859	85 765	569 415	849 646	229 724	279 099	340 823
1961 JS	.	2 668 019	1 102 440	79 788	586 977	897 248	237 543	299 999	359 706
1962 JS	.	2 706 143	1 090 866	71 859	560 034	982 157	248 649	328 056	405 452
1963 JS	.	2 659 527	1 046 776	63 665	518 595	1 029 655	258 617	346 555	424 483
1963 Jan.-Mai	.	855 747	337 023	19 035	185 363	314 036	81 587	98 167	134 282
1964 Jan.-Mai	.	1 031 484	404 305	21 905	205 680	399 594	105 370	125 745	168 479
1962 Juli	22,8	265 808	108 289	8 134	51 783	97 511	23 740	34 231	39 540
August	23,6	265 592	106 243	7 692	51 645	99 913	24 272	35 523	40 118
September	21,0	252 203	102 199	7 109	48 733	94 066	23 312	33 089	37 665
Oktober	23,8	271 450	109 946	7 156	52 053	102 204	25 543	35 761	40 900
November	21,3	242 444	97 452	5 850	47 575	91 478	23 389	30 718	37 371
Dezember	19,2	156 469	60 491	3 187	34 767	57 954	15 059	17 964	24 931
1963 Januar	22,8	71 171	22 645	953	23 539	23 986	6 891	5 666	11 429
Februar	20,8	59 259	17 665	763	21 057	19 741	5 723	4 261	9 757
März	22,0	178 213	74 509	3 470	39 419	60 755	17 319	17 528	25 908
April	20,8	261 820	107 549	6 219	49 497	98 482	24 570	32 662	41 250
Mai	21,8	285 284	114 655	7 630	51 851	111 072	27 084	38 050	45 938
Juni	18,2	263 470	106 635	6 967	47 390	102 403	24 549	35 936	41 918
Juli	23,8	292 453	116 341	7 928	52 815	115 293	27 992	40 322	46 979
August	22,8	270 083	104 990	7 183	49 379	108 435	26 380	38 349	43 726
September	21,8	270 171	107 675	6 639	48 623	107 157	26 825	37 439	42 893
Oktober	23,8	283 434	112 151	6 722	52 010	112 465	28 071	39 467	44 927
November	20,5	256 297	100 743	5 841	47 498	102 136	26 060	35 335	40 741
Dezember	20,0	167 872	61 218	3 350	35 517	67 710	17 153	21 540	29 017
1964 Januar	22,6	139 732	53 069	2 256	33 952	50 455	14 643	13 465	22 347
Februar	21,1	165 708	65 573	2 878	36 546	60 711	17 329	16 865	26 517
März	20,8	199 947	76 586	3 745	41 652	77 964	20 910	23 067	33 987
April	22,8	267 018	106 360	6 404	48 192	106 062	26 767	35 985	43 310
Mai	18,2	259 079	102 717	6 622	45 338	104 402	25 721	36 363	42 318
Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vormonat in %									
1962 Juli	+ 12,9	+ 2,8	+ 2,2	+ 2,5	+ 1,6	+ 4,4	+ 5,0	+ 6,4	+ 2,2
August	+ 3,5	- 0,1	- 1,9	- 5,4	- 0,3	+ 2,5	+ 2,2	+ 3,8	+ 1,5
September	- 11,0	- 5,0	- 3,8	- 7,6	- 5,6	- 5,9	- 4,0	- 6,9	- 6,1
Oktober	+ 13,3	+ 7,6	+ 7,6	+ 0,7	+ 6,8	+ 8,1	+ 9,6	+ 8,1	+ 8,6
November	- 10,5	- 10,7	- 11,4	- 18,3	- 8,6	- 10,5	- 8,4	- 14,1	- 8,6
Dezember	- 9,9	- 35,5	- 37,9	- 45,5	- 26,9	- 36,6	- 35,6	- 41,5	- 33,3
1963 Januar	+ 18,8	- 54,5	- 62,6	- 70,1	- 32,3	- 58,6	- 54,2	- 68,5	- 54,2
Februar	- 8,8	- 16,7	- 22,0	- 19,9	- 10,5	- 17,7	- 16,9	- 24,8	- 14,6
März	+ 5,8	+200,7	+321,8	+354,8	+ 87,2	+207,8	+202,6	+311,4	+165,5
April	- 5,5	+ 46,9	+ 44,3	+ 79,2	+ 25,6	+ 62,1	+ 41,9	+ 86,3	+ 59,2
Mai	+ 4,8	+ 9,0	+ 6,6	+ 22,7	+ 4,8	+ 12,8	+ 10,2	+ 16,5	+ 11,4
Juni	- 16,5	- 7,6	- 7,0	- 8,7	- 8,6	- 7,8	- 9,4	- 5,6	- 8,8
Juli	+ 30,8	+ 11,0	+ 9,1	+ 13,8	+ 11,4	+ 12,6	+ 14,0	+ 12,2	+ 12,1
August	- 4,2	- 7,6	- 9,8	- 9,4	- 6,5	- 5,9	- 5,8	- 4,9	- 6,9
September	- 4,4	+ 0,0	+ 2,6	- 7,6	- 1,5	- 1,2	+ 1,7	- 2,4	- 1,9
Oktober	+ 9,2	+ 4,9	+ 4,2	+ 1,3	+ 7,0	+ 5,0	+ 4,6	+ 5,4	+ 4,7
November	- 13,9	- 9,6	- 10,2	- 13,1	- 8,7	- 9,2	- 7,2	- 10,5	- 9,3
Dezember	- 2,4	- 34,5	- 39,2	- 42,6	- 25,2	- 33,7	- 34,2	- 39,0	- 28,8
1964 Januar	+ 13,0	- 16,8	- 13,3	- 32,7	- 4,4	- 25,5	- 14,6	- 37,5	- 23,0
Februar	- 6,6	+ 18,6	+ 23,6	+ 27,6	+ 7,6	+ 20,3	+ 18,3	+ 25,3	+ 18,7
März	- 1,4	+ 20,7	+ 16,8	+ 30,1	+ 14,0	+ 28,4	+ 20,7	+ 36,8	+ 28,2
April	+ 9,6	+ 33,5	+ 38,9	+ 71,0	+ 15,7	+ 36,0	+ 28,0	+ 56,0	+ 27,4
Mai	- 20,2	- 3,0	- 3,4	+ 3,1	- 5,9	- 1,6	- 3,9	+ 1,1	- 2,3
Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vorjahr bzw. Vorjahresmonat in %									
1961	.	+ 2,5	+ 0,5	- 7,0	+ 3,1	+ 5,6	+ 3,4	+ 7,5	+ 5,5
1962	.	+ 1,4	- 1,0	- 9,9	- 4,6	+ 9,5	+ 4,7	+ 9,4	+ 12,7
1963	.	- 1,7	- 4,0	- 11,4	- 7,4	+ 4,8	+ 4,0	+ 5,6	+ 4,7
1964 Jan.- Mai	.	+ 20,5	+ 20,0	+ 15,1	+ 11,0	+ 27,2	+ 29,2	+ 28,1	+ 25,5
1962 Juli	+ 3,6	+ 8,2	+ 6,5	- 3,3	- 0,7	+ 17,0	+ 11,0	+ 16,8	+ 21,0
August	- 4,5	+ 5,1	+ 2,8	- 7,1	- 3,8	+ 14,4	+ 9,8	+ 15,9	+ 16,0
September	- 4,5	+ 3,9	+ 2,1	- 1,8	- 5,6	+ 12,3	+ 8,6	+ 12,9	+ 14,1
Oktober	+ 4,4	+ 10,7	+ 9,0	- 0,8	- 0,3	+ 20,4	+ 16,2	+ 21,3	+ 22,5
November	- 4,0	+ 4,1	+ 2,2	- 8,3	- 4,7	+ 12,7	+ 9,6	+ 11,7	+ 15,7
Dezember	- 4,0	- 4,3	- 6,2	- 20,3	- 8,1	+ 1,6	- 1,5	- 1,4	+ 6,0
1963 Januar	+ 0,4	- 56,7	- 65,6	- 70,9	- 42,4	- 55,9	- 55,7	- 64,1	- 50,4
Februar	- 60,0	- 69,3	- 73,2	- 43,9	- 60,7	- 58,7	- 58,7	- 70,4	- 55,6
März	- 4,3	+ 0,6	+ 9,3	- 10,4	- 7,8	- 2,4	+ 7,2	- 4,3	- 6,8
April	+ 5,1	+ 10,7	+ 9,2	- 7,6	+ 2,0	+ 19,1	+ 16,2	+ 18,4	+ 21,4
Mai	- 9,9	+ 6,7	+ 4,0	- 5,4	+ 1,9	+ 15,7	+ 12,8	+ 17,1	+ 16,4
Juni	- 9,9	+ 1,9	+ 0,6	- 12,2	- 7,0	+ 9,5	+ 8,5	+ 11,6	+ 8,3
Juli	+ 4,4	+ 10,0	+ 7,4	- 2,5	+ 2,0	+ 18,2	+ 17,9	+ 17,8	+ 18,8
August	- 3,4	+ 1,7	- 1,2	- 6,6	- 4,4	+ 8,5	+ 8,7	+ 8,0	+ 9,0
September	+ 3,8	+ 7,1	+ 5,4	- 6,6	- 0,2	+ 13,9	+ 15,1	+ 13,1	+ 13,9
Oktober	- 3,8	+ 4,4	+ 2,0	- 6,1	- 0,1	+ 10,0	+ 9,9	+ 10,4	+ 9,8
November	+ 4,2	+ 5,7	+ 3,4	- 0,2	- 0,2	+ 11,7	+ 11,4	+ 15,0	+ 9,0
Dezember	- 0,9	+ 9,3	+ 1,2	+ 5,1	+ 2,2	+ 16,8	+ 13,9	+ 19,9	+ 16,4
1964 Januar	- 0,9	+ 96,3	+134,4	+136,7	+ 44,2	+110,4	+112,5	+137,6	+ 95,5
Februar	+ 1,0	+179,6	+271,2	+277,2	+73,6	+207,5	+202,8	+295,8	+171,8
März	- 5,5	+ 12,2	+ 2,8	+ 7,9	+ 5,7	+ 28,3	+ 20,7	+ 31,6	+ 31,2
April	+ 9,6	+ 2,0	- 1,1	+ 3,0	- 2,6	+ 7,7	+ 8,9	+ 10,2	+ 5,0
Mai	- 16,5	- 9,2	- 10,4	- 13,5	- 12,6	- 6,0	- 5,0	- 4,4	- 7,9

1) Ab Februar 1964 vorläufige Ergebnisse.- 2) Bis Dezember 1963 ohne, ab Januar 1964 einschl. Berlin (West).- 3) Einschl. Trümmerbe-
seitigung und Abbruch in Berlin (West).

B. LÄNDERERGEBNISSE

1. Beschäftigte, Lohn- und Gehaltssumme

Monat 1)	Beschäftigte 2)								Lohn- summe 3)	Gehalt- summe
	insgesamt	Tätige Inhaber (auch selbst- ständige Handwerker)	Unbezahlte mithelfende Familien- angehörige	Kaufmännische u. technische Angestellte einschl. Lehrlinge	Übrige Beschäftigte					
					zusammen	Facharbeiter einschl. Polierer und Meister	Helfer und Hilfs- arbeiter	Gewerbliche Lehrlinge		
1 000 DM										
<u>Schleswig-Holstein</u>										
1963 Jan.-Mai	64 936	2 631	109	3 508	58 688	32 430	22 381	3 877	146 990	15 163
1964 Jan.-Mai	66 928	2 592	134	3 743	60 459	33 548	23 106	3 805	193 653	16 658
1963 April	68 674	2 617	113	3 605	62 339	34 074	24 349	3 916	47 509	2 854
Mai	69 838	2 602	126	3 622	63 488	34 398	25 169	3 921	52 786	2 954
1964 April	69 113	2 586	138	3 877	62 512	34 321	24 168	4 023	52 786	3 599
Mai	69 695	2 620	124	3 878	63 073	34 508	24 526	4 039	54 328	3 566
<u>Hamburg</u>										
1963 Jan.-Mai	48 496	1 401	117	4 262	42 716	27 786	13 373	1 557	141 475	20 704
1964 Jan.-Mai	49 850	1 425	130	4 556	43 739	28 294	14 006	1 439	188 114	23 924
1963 April	49 664	1 404	119	4 302	43 839	28 240	14 039	1 560	40 943	4 105
Mai	50 517	1 408	147	4 372	44 590	28 676	14 352	1 562	44 491	4 355
1964 April	50 945	1 427	130	4 589	44 799	28 807	14 526	1 466	46 309	5 036
Mai	51 541	1 427	130	4 584	45 400	29 249	14 635	1 516	46 946	5 035
<u>Niedersachsen</u>										
1963 Jan.-Mai	189 181	8 509	287	10 807	169 578	97 749	64 841	6 988	401 453	45 568
1964 Jan.-Mai	199 144	8 791	589	11 843	177 921	103 156	67 691	7 074	547 379	54 681
1963 April	199 714	8 611	301	11 073	179 729	102 066	70 373	7 290	128 498	9 433
Mai	203 411	8 621	305	11 194	183 291	103 549	72 449	7 293	143 111	10 131
1964 April	207 064	8 824	606	12 074	185 560	106 326	71 899	7 335	151 462	11 520
Mai	209 202	8 837	602	12 137	187 626	107 381	72 961	7 284	152 141	11 739
<u>Bremen</u>										
1963 Jan.-Mai	24 633	638	45	1 733	22 217	13 028	8 598	591	58 380	8 052
1964 Jan.-Mai	24 332	619	43	1 741	21 929	13 216	8 171	542	80 040	9 126
1963 April	25 380	635	46	1 752	22 947	13 377	8 989	581	17 762	1 739
Mai	25 267	628	46	1 740	22 853	13 247	9 021	585	19 429	1 672
1964 April	24 829	619	43	1 764	22 403	13 496	8 353	554	20 117	1 900
Mai	24 830	616	43	1 750	22 421	13 443	8 421	557	20 438	1 997
<u>Nordrhein-Westfalen</u>										
1963 Jan.-Mai	422 473	18 399	802	33 950	369 322	220 475	140 671	8 176	1 037 467	157 378
1964 Jan.-Mai	431 432	18 388	1 011	35 732	376 301	226 603	141 256	8 442	1 416 689	178 392
1963 April	445 750	18 511	846	34 564	391 829	228 844	154 131	8 854	312 793	31 087
Mai	456 038	18 745	840	35 066	401 387	234 353	158 113	8 921	340 463	32 746
1964 April	442 405	18 367	943	36 134	386 961	229 958	148 080	8 923	348 325	36 597
Mai	440 552	18 315	974	36 111	385 152	229 316	146 716	9 120	336 311	37 520
<u>Hessen</u>										
1963 Jan.-Mai	136 006	6 633	537	9 461	119 375	71 459	44 558	3 358	266 371	41 415
1964 Jan.-Mai	145 505	6 721	509	10 340	127 935	76 894	47 507	3 534	387 443	50 992
1963 April	142 525	6 664	571	9 606	125 684	73 925	48 178	3 581	77 091	8 360
Mai	147 041	6 678	580	9 758	130 025	76 350	49 930	3 745	90 710	8 664
1964 April	151 170	6 738	511	10 491	133 430	79 215	50 645	3 570	97 509	10 473
Mai	152 593	6 748	500	10 598	134 747	80 099	50 962	3 686	102 526	11 110
<u>Rheinland-Pfalz</u>										
1963 Jan.-Mai	92 897	5 125	334	5 304	82 134	46 383	33 272	2 479	189 331	22 253
1964 Jan.-Mai	97 898	5 270	459	5 745	86 424	49 527	34 170	2 727	257 567	26 135
1963 April	98 945	5 112	328	5 408	88 097	49 056	36 327	2 714	58 381	4 426
Mai	101 520	5 119	380	5 555	90 466	50 127	37 584	2 755	67 078	4 650
1964 April	101 097	5 294	456	5 854	89 493	50 480	36 008	3 005	68 166	5 503
Mai	101 083	5 316	446	5 920	89 401	50 609	35 738	3 054	68 097	5 587
<u>Baden-Württemberg</u>										
1963 Jan.-Mai	226 572	14 361	766	13 548	197 897	106 021	88 210	3 666	520 317	56 640
1964 Jan.-Mai	240 961	14 611	1 162	14 657	210 531	118 511	87 845	4 175	690 482	67 332
1963 April	246 679	14 546	895	13 995	217 243	112 024	101 033	4 186	153 015	11 475
Mai	254 964	14 647	939	14 180	225 198	115 154	105 696	4 348	176 891	12 376
1964 April	258 080	14 638	1 169	14 873	227 400	123 694	99 072	4 634	187 985	14 001
Mai	260 753	14 634	1 175	14 992	229 952	124 344	100 921	4 687	186 475	14 321
<u>Bayern</u>										
1963 Jan.-Mai	253 548	11 757	963	16 353	224 475	126 731	89 461	8 283	532 437	66 875
1964 Jan.-Mai	266 177	11 916	1 167	18 272	234 822	132 333	93 123	9 366	666 385	85 972
1963 April	277 700	11 789	999	16 515	248 397	136 959	102 897	8 541	153 294	13 326
Mai	287 757	11 794	1 011	16 788	258 164	140 574	109 080	8 510	181 079	14 068
1964 April	285 763	11 889	1 167	18 347	254 360	140 135	104 612	9 613	184 620	17 086
Mai	294 384	11 964	1 183	18 536	262 701	143 357	109 676	9 668	197 769	17 639
<u>Saarland</u>										
1963 Jan.-Mai	32 482	1 114	96	2 381	28 891	15 829	12 720	342	73 656	11 218
1964 Jan.-Mai	30 977	1 139	78	2 406	27 354	15 374	11 552	428	91 127	12 110
1963 April	34 861	1 108	96	2 434	31 223	16 398	14 415	410	22 701	2 316
Mai	35 546	1 136	136	2 459	31 815	16 546	14 857	412	25 942	2 402
1964 April	32 771	1 129	74	2 465	29 103	15 701	12 897	505	25 182	2 547
Mai	32 786	1 121	89	2 474	29 102	15 709	12 861	532	24 492	2 538
<u>Berlin (West)</u>										
1963 Jan.-Mai	40 974	1 236	171	3 544	36 023	22 193	13 142	688	99 209	15 359
1964 Jan.-Mai	43 178	1 208	111	3 781	38 078	23 756	13 697	625	134 030	17 820
1963 April	42 543	1 229	175	3 621	37 518	22 799	14 064	655	26 056	3 059
Mai	43 378	1 209	178	3 659	38 332	23 187	14 479	666	29 765	3 131
1964 April	44 273	1 223	110	3 791	39 149	24 340	14 173	636	31 527	3 494
Mai	45 325	1 220	126	3 869	40 110	24 632	14 790	688	34 795	3 581

1) Ab Februar 1964 vorläufige Ergebnisse. - 2) Stand am Monatsende; bei größeren Zeiträumen Durchschnitt aus den jeweiligen Monatszahlen.
3) Einschl. 11,3 % Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes.

2. Umsatz nach der Art der Bauten

B. LÄNDER

1000 DM

Monat ¹⁾	Insgesamt	Wohnungsbau	Landwirt- schaftli- cher Bau	Gewerblicher und indu- strieller Bau	Öffentlicher und Verkehrsbau			
					zusammen	Hochbau	Tiefbau	
							Straßenbau	Sonstiger Tiefbau
Schleswig-Holstein								
1963 Jan.-Mai	402 943	162 219	24 992	42 978	172 754	33 046	60 649	79 059
1964 Jan.-Mai	490 227	199 013	26 007	44 112	221 095	38 407	84 724	97 964
1963 April	89 467	38 082	5 522	8 404	37 459	7 122	12 762	17 575
1963 Mai	136 258	54 207	7 378	12 366	62 307	10 933	24 991	26 383
1964 April	108 872	45 807	5 254	10 301	47 510	8 987	18 387	20 136
1964 Mai	128 416	50 175	6 234	10 514	61 493	11 403	26 835	23 255
Hamburg								
1963 Jan.-Mai	363 174	123 829	-	88 964	150 381	33 846	35 228	81 307
1964 Jan.-Mai	458 443	154 281	-	105 754	198 408	41 451	35 421	121 536
1963 April	85 189	32 018	-	20 954	32 217	8 743	6 560	16 914
1963 Mai	110 309	38 451	-	22 382	49 476	10 000	12 018	27 458
1964 April	106 132	34 904	-	26 495	44 733	9 559	7 956	27 218
1964 Mai	117 090	42 188	-	23 151	51 751	13 250	10 182	28 319
Niedersachsen								
1963 Jan.-Mai	1 069 114	426 190	39 085	178 019	425 820	103 437	147 891	174 492
1964 Jan.-Mai	1 443 151	561 104	45 607	240 176	596 264	137 712	218 670	239 882
1963 April	253 623	112 862	8 741	38 424	93 596	24 571	32 358	36 667
1963 Mai	360 799	147 399	14 674	48 934	149 792	33 947	56 127	59 718
1964 April	331 838	136 872	10 837	53 767	130 362	30 587	47 262	52 513
1964 Mai	379 130	150 307	12 316	58 016	158 491	37 239	58 945	62 307
Bremen								
1963 Jan.-Mai	152 398	47 529	490	44 252	60 127	17 368	12 490	30 269
1964 Jan.-Mai	201 000	64 451	351	59 091	77 107	21 118	11 793	44 196
1963 April	36 730	14 054	50	10 189	12 437	4 615	2 322	5 500
1963 Mai	48 849	16 707	119	12 694	19 329	6 088	3 715	9 526
1964 April	47 848	16 507	58	15 875	15 408	5 221	1 935	8 252
1964 Mai	49 933	17 241	90	14 908	17 694	5 299	3 112	9 283
Nordrhein-Westfalen								
1963 Jan.-Mai	2 988 157	1 086 169	22 802	835 415	1 043 771	243 821	391 187	408 763
1964 Jan.-Mai	3 981 333	1 476 504	27 038	963 721	1 514 070	349 968	570 571	593 531
1963 April	712 505	298 281	5 382	186 918	221 924	57 951	79 874	84 099
1963 Mai	941 538	369 774	8 095	217 073	346 596	78 762	142 520	125 314
1964 April	945 450	367 415	7 030	214 117	356 888	84 684	134 639	137 565
1964 Mai	877 068	334 659	5 647	202 487	334 275	78 297	131 423	124 555
Hessen								
1963 Jan.-Mai	918 174	330 056	16 776	195 970	375 372	104 440	127 566	143 366
1964 Jan.-Mai	1 306 861	463 700	19 052	263 249	560 860	152 385	196 550	211 925
1963 April	195 529	77 973	3 017	38 020	76 519	24 673	24 765	27 081
1963 Mai	257 935	98 754	4 834	47 836	106 511	28 678	40 477	37 356
1964 April	298 447	110 661	4 647	58 819	124 320	34 829	45 145	44 346
1964 Mai	307 092	110 032	4 824	54 322	137 914	36 425	52 166	49 323
Rheinland-Pfalz								
1963 Jan.-Mai	599 524	180 981	14 569	100 092	303 882	57 961	104 441	141 480
1964 Jan.-Mai	756 089	228 866	13 235	128 025	385 963	77 361	132 381	176 221
1963 April	137 465	45 447	3 938	22 640	65 440	11 854	22 165	31 421
1963 Mai	192 554	57 623	3 897	25 707	105 327	18 921	39 487	46 919
1964 April	186 393	57 743	2 624	32 517	93 509	19 528	34 277	39 704
1964 Mai	187 502	62 095	3 423	24 987	96 997	20 308	37 158	39 531
Baden-Württemberg								
1963 Jan.-Mai	1 506 254	602 111	30 547	298 621	574 975	159 609	185 069	230 297
1964 Jan.-Mai	1 959 781	758 650	39 325	382 704	779 102	212 894	281 420	284 788
1963 April	338 643	149 828	7 102	67 411	114 302	36 196	34 653	43 453
1963 Mai	472 705	194 012	9 929	83 509	185 255	51 630	64 017	69 608
1964 April	464 553	193 935	7 689	87 976	174 953	52 635	58 381	63 937
1964 Mai	490 701	190 277	12 168	89 487	198 769	54 807	75 852	68 110
Bayern								
1963 Jan.-Mai	1 554 039	598 244	51 617	337 548	566 630	152 663	187 141	226 826
1964 Jan.-Mai	1 967 154	691 570	69 185	388 519	817 880	198 035	280 619	339 226
1963 April	327 580	141 816	9 725	67 746	108 293	33 273	31 166	43 854
1963 Mai	460 009	182 599	16 171	89 606	171 635	46 456	62 636	62 541
1964 April	411 054	160 984	17 462	87 285	145 323	41 725	45 293	58 305
1964 Mai	458 618	173 845	18 067	80 368	186 338	45 433	67 753	73 152
Saarland								
1963 Jan.-Mai	189 462	48 397	1 100	48 941	91 024	22 784	36 815	31 425
1964 Jan.-Mai	240 091	68 025	564	48 133	123 369	35 207	44 678	43 484
1963 April	45 632	11 390	368	12 242	21 632	5 821	10 306	5 505
1963 Mai	63 615	16 717	269	14 290	32 339	8 122	13 637	10 580
1964 April	59 226	17 213	186	11 536	30 291	9 993	11 626	8 672
1964 Mai	62 076	18 287	155	11 771	31 863	8 700	11 868	11 295
Berlin (West) ²⁾								
1963 Jan.-Mai	264 365	118 460	-	50 921	90 788	27 693	19 144	43 951
1964 Jan.-Mai	336 237	136 583	-	70 214	129 440	41 577	28 248	59 615
1963 April	56 170	26 779	-	9 369	19 026	6 573	4 271	8 182
1963 Mai	72 372	30 622	-	13 354	27 455	8 103	6 480	12 872
1964 April	72 285	28 512	-	15 984	27 789	10 619	5 865	11 305
1964 Mai	83 387	34 753	-	16 540	32 094	9 533	9 602	12 959

1) Ab Februar 1964 vorläufige Ergebnisse. - 2) Die Gesamtsumme Berlin (West) enthält auch den in der Aufgliederung fehlenden Umsatz für Trümmerbeseitigung und Abbruch.

ERGEBNISSE

3. Geleistete Arbeitsstunden nach der Art der Bauten

1000 Stunden

Monat ¹⁾	Anzahl der Arbeits- tage	Geleistete Arbeitsstunden							
		insgesamt	Wohnungsbau	Landwirt- schaftli- cher Bau	Gewerblicher und indu- strieller Bau	Öffentlicher und Verkehrsbau			
						zusammen	Hochbau	Tiefbau	
								Straßenbau	Sonstiger Tiefbau
Schleswig-Holstein									
1963 Jan.-Mai	.	35 822	15 311	1 827	3 980	14 704	3 194	4 304	7 206
1964 Jan.-Mai	.	42 683	18 135	2 163	4 316	18 069	3 594	5 714	8 761
1963 April	20,8	11 555	4 952	592	1 132	4 879	932	1 561	2 386
1963 Mai	21,8	12 215	5 011	669	1 133	5 402	986	1 722	2 694
1964 April	22,8	11 183	4 819	550	1 008	4 806	920	1 643	2 243
1964 Mai	19,0	11 162	4 659	612	1 005	4 886	930	1 686	2 270
Hamburg									
1963 Jan.-Mai	.	27 156	9 009	-	6 742	11 405	2 207	2 419	6 779
1964 Jan.-Mai	.	33 511	10 916	-	7 973	14 622	2 768	2 878	8 976
1963 April	20,8	7 982	2 772	-	1 749	3 461	659	787	2 015
1963 Mai	21,8	8 293	2 881	-	1 839	3 573	664	832	2 077
1964 April	22,8	7 993	2 690	-	1 756	3 547	684	766	2 097
1964 Mai	19,0	7 865	2 741	-	1 685	3 439	653	706	2 080
Niedersachsen									
1963 Jan.-Mai	.	103 532	42 600	3 799	16 569	40 564	9 874	13 435	17 255
1964 Jan.-Mai	.	127 355	52 259	4 522	19 732	50 842	11 687	17 395	21 760
1963 April	20,8	33 735	14 145	1 238	4 724	13 628	3 125	4 767	5 736
1963 Mai	21,8	35 945	14 769	1 558	4 698	14 920	3 303	5 368	6 249
1964 April	22,8	34 501	14 387	1 290	4 738	14 086	2 987	5 305	5 794
1964 Mai	19,0	33 508	13 811	1 228	4 518	13 951	2 991	5 133	5 827
Bremen									
1963 Jan.-Mai	.	13 699	4 403	36	3 511	5 749	1 604	1 088	3 057
1964 Jan.-Mai	.	16 847	5 813	35	4 474	6 525	1 769	1 235	3 521
1963 April	20,8	4 172	1 408	5	947	1 812	477	356	979
1963 Mai	21,8	4 423	1 472	23	934	1 994	533	384	1 077
1964 April	22,8	4 137	1 456	4	1 090	1 587	438	334	815
1964 Mai	19,0	3 937	1 387	6	962	1 582	384	343	855
Nordrhein-Westfalen									
1963 Jan.-Mai	.	245 056	92 401	1 926	67 588	83 141	19 100	28 630	35 411
1964 Jan.-Mai	.	301 419	115 976	2 190	71 902	111 351	26 682	38 867	45 802
1963 April	20,8	74 846	30 640	684	17 643	25 879	5 839	9 380	10 660
1963 Mai	21,8	78 847	31 486	716	18 103	28 542	6 412	10 690	11 440
1964 April	22,8	72 715	28 946	607	15 807	27 355	6 426	10 040	10 889
1964 Mai	18,0	67 689	26 625	562	14 638	25 864	5 906	9 737	10 221
Hessen									
1963 Jan.-Mai	.	68 388	26 867	1 311	14 538	25 672	7 609	8 093	9 970
1964 Jan.-Mai	.	89 198	34 229	1 615	17 802	35 552	10 501	11 010	14 041
1963 April	20,8	19 995	8 165	382	3 698	7 750	2 194	2 650	2 906
1963 Mai	21,8	22 939	9 216	471	4 213	9 039	2 558	3 069	3 412
1964 April	22,8	22 472	8 637	438	4 134	9 263	2 528	3 087	3 648
1964 Mai	18,0	22 406	8 600	484	3 974	9 348	2 516	3 198	3 634
Rheinland-Pfalz									
1963 Jan.-Mai	.	49 922	18 292	1 351	8 173	22 106	4 974	6 880	10 252
1964 Jan.-Mai	.	62 049	22 593	1 340	9 747	28 369	7 167	8 610	12 592
1963 April	20,8	15 955	6 036	495	2 289	7 135	1 602	2 337	3 196
1963 Mai	21,8	17 632	6 590	513	2 424	8 105	1 710	2 823	3 572
1964 April	22,8	16 397	6 017	366	2 380	7 634	1 911	2 514	3 209
1964 Mai	18,0	15 939	6 048	382	2 183	7 326	1 861	2 490	2 975
Baden-Württemberg									
1963 Jan.-Mai	.	134 877	56 849	3 267	26 809	47 952	14 096	15 218	18 638
1964 Jan.-Mai	.	160 643	65 956	3 794	30 442	60 451	18 512	18 794	23 145
1963 April	20,8	41 147	17 634	1 045	7 488	14 980	4 134	5 000	5 846
1963 Mai	21,8	45 494	19 232	1 347	7 840	17 075	4 617	5 923	6 535
1964 April	22,8	43 282	17 647	1 080	7 610	16 945	4 913	5 713	6 319
1964 Mai	18,0	41 396	16 922	1 151	7 095	16 228	4 668	5 613	5 947
Bayern									
1963 Jan.-Mai	.	137 222	56 999	5 407	28 694	46 122	14 170	13 555	18 397
1964 Jan.-Mai	.	151 708	61 876	6 176	29 591	54 065	16 394	15 912	21 759
1963 April	20,8	40 749	17 700	1 736	7 458	13 055	4 215	4 293	5 347
1963 Mai	21,8	46 698	19 333	2 295	8 214	16 856	4 745	5 652	6 459
1964 April	22,8	42 543	17 517	2 049	7 348	15 629	4 326	5 042	6 261
1964 Mai	18,0	43 801	17 749	2 172	7 041	16 839	4 328	5 951	6 560
Saarland									
1963 Jan.-Mai	.	17 667	4 977	111	4 487	8 092	2 089	2 868	3 135
1964 Jan.-Mai	.	19 941	6 132	70	4 044	9 695	2 907	3 411	3 377
1963 April	20,8	5 720	1 621	42	1 283	2 774	737	1 006	1 031
1963 Mai	21,8	6 174	1 836	38	1 299	3 001	770	1 064	1 167
1964 April	22,8	5 694	1 839	20	1 039	2 796	864	1 002	930
1964 Mai	18,0	4 948	1 585	25	931	2 407	717	917	773
Berlin (West) ²⁾									
1963 Jan.-Mai	.	22 406	9 315	-	4 272	8 529	2 670	1 677	4 182
1964 Jan.-Mai	.	26 130	10 420	-	5 657	10 053	3 389	1 919	4 745
1963 April	20,0	5 964	2 476	-	1 086	2 329	656	525	1 148
1963 Mai	21,0	6 624	2 829	-	1 154	2 565	786	523	1 256
1964 April	22,0	6 101	2 405	-	1 282	2 414	770	539	1 105
1964 Mai	18,0	6 428	2 590	-	1 306	2 532	767	589	1 176

1) Ab Februar 1964 vorläufige Ergebnisse. 2) Die Gesamtsumme Berlin (West) enthält auch die in der Aufgliederung fehlenden Arbeitsstunden für Trümmerbeseitigung und Abbruch.

II. ERGEBNISSE DER BAUTÄTIGKEITSSTATISTIK

BAUTÄTIGKEIT IM MAI 1964

Baugenehmigungen

Im Berichtsmonat nahmen die Baufreigaben im Wohnungsbau gegenüber den vorangegangenen Monaten weiter zu. Die genehmigten Bauvorhaben umfaßten im Bundesgebiet einschließlich Berlin (West) insgesamt rund 52 100 Wohnungen; diese Zahl lag damit gegenüber April um 1,7 % und gegen März um 20,2 % höher.

Das zum Bau freigegebene Volumen im Nichtwohnbau betrug im Mai 14,1 Mill. cbm umbauten Raumes. Hier war jedoch gegenüber dem Vormonat ein Rückgang des Volumens um 7,0 % zu verzeichnen, während es das Märzergebnis um 2,6 % übertraf. Von den 14,1 Mill. cbm umbauten Raumes der genehmigten Nichtwohngebäude entfielen 2,9 Mill. cbm (20,4 %) auf die Gebietskörperschaften und Organisationen ohne Erwerbscharakter, 10,5 Mill. cbm (74,5 %) auf die Unternehmen und freien Berufe. Im April betrugen die Anteile dieser zwei Bauherren 18,7 und 76,9 %.

Die reinen Baukosten aller genehmigten Bauvorhaben waren mit rund 3,3 Mrd. DM im Mai veranschlagt, wovon auf die Wohnbauten 2,2 Mrd. (64,9 %) entfielen; im Vormonat betrug dieser Anteil 63,8 %.

In den ersten fünf Monaten 1964 wurden insgesamt 225 500 Wohnungen gegen 220 600 (+ 2,2 %) im gleichen Zeitraum 1963 zum Bau freigegeben. Der umbaute Raum der Nichtwohngebäude betrug seit Jahresanfang 67,0 Mill. cbm und lag um 14 % über dem des Vergleichszeitraumes 1963 (58,5 Mill. cbm).

Baufertigstellungen

Bis Ende Mai 1964 wurden im Bundesgebiet einschl. Berlin (West) rund 106 500 Wohnungen gegen 85 600 im Vorjahr, d.s. fast ein Viertel Wohnungen mehr, als fertiggestellt erfaßt.

Das Volumen der fertiggestellten Nichtwohngebäude belief sich in diesem Zeitraum auf 25,7 Mill. cbm umbauten Raumes gegen 21,0 im Vorjahre. Die Zunahme betrug hier 22,2 %.

Bezogen auf diesen Zeitraum ist die in den letzten Jahren festgestellte rückläufige Tendenz bei den erfaßten Baufertigstellungen wieder einem Anstieg gewichen.

Bauüberhang am Jahresende 1963

Auf Seite 30 dieses Heftes sind die nunmehr vorliegenden endgültigen Ergebnisse der Bauüberhangserhebung Ende 1963 dargestellt.

Nachdem der Bauüberhang an Wohnungen seit Jahren ständig gewachsen war, ist erstmals ein Stillstand in dieser Entwicklung eingetreten. Dieser Überhang, der 1962 gegenüber 1961 noch um 8,8 % angestiegen war, ist 1963 mit 790 800 Wohnungen gegenüber 1962 geringfügig um 0,5 % zurückgegangen.

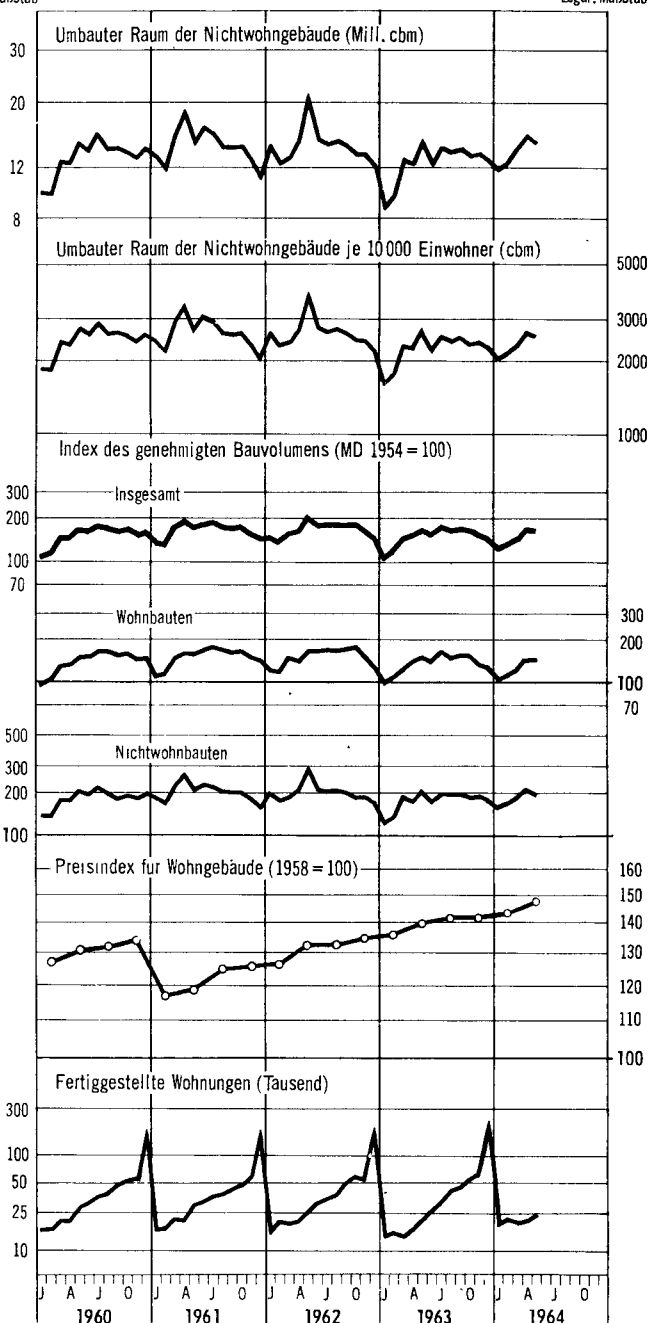
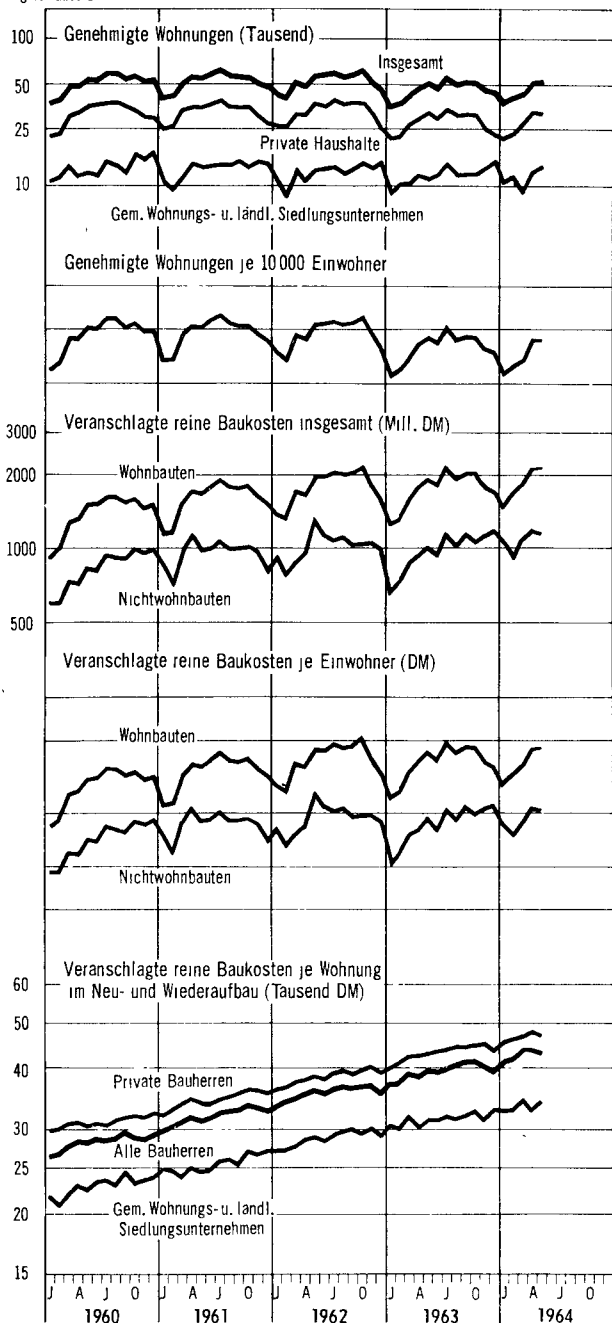
Im Nichtwohnbau ist dagegen das zum Bau anstehende Volumen (cbm umbauter Raum) weiter angestiegen, allerdings von 1963 gegen 1962 in weit geringerem Maße als in den Vorjahren, und zwar um 2,2 %; dagegen waren es Ende 1962 zu 1961 noch 10,4 %.

BAUTÄTIGKEIT

Logar. Maßstab

Logar. Maßstab

Logar. Maßstab

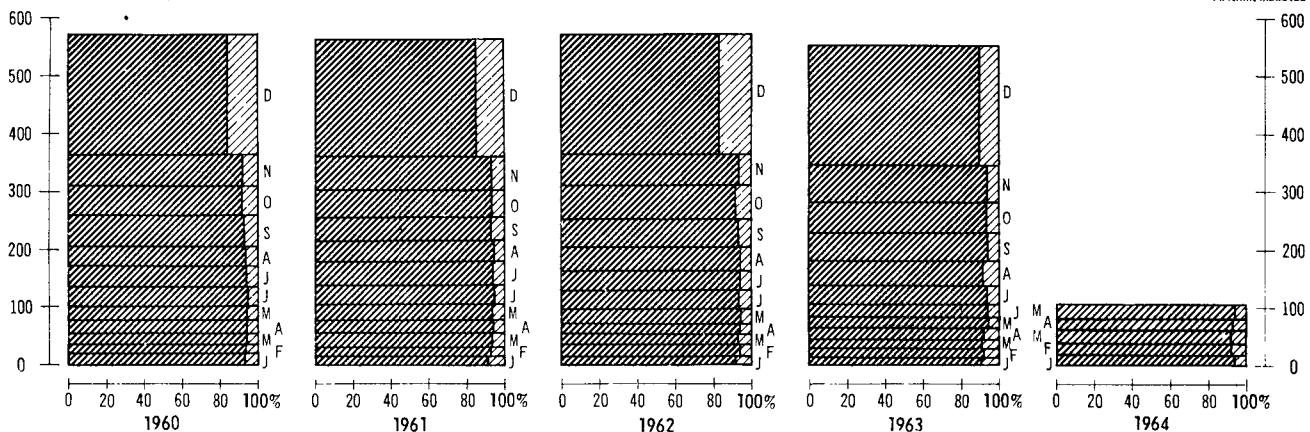


Insgesamt gemeldete fertige Wohnungen nach Baumaßnahmen (1 000 Wohnungen)

Arithm. Maßstab

Neu- und Wiederaufbau

Sonstige Baumaßnahmen



Arithm. Maßstab

STAT. BUNDESAMT 4160

Bundesgebiet einschl. Berlin (West)

A. BAUGENEHMIGUNGEN

1. Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten nach Bauherren Mai 1964¹⁾

Bundesgebiet einschl. Berlin (West)

Bauherr	Genehmigungen für Errichtung ganzer Gebäude					Genehmigungen für sonstige Baumaßnahmen			Insgesamt				
	Neu- und Wiederaufbau												
	Gebäude	Unbauter Raum der Gebäude	Wohnungen	Brutto-wohnfläche 2) — Nutzfläche 3)	Veransch. reine Baukosten	Wohnungen	Brutto-wohnfläche 2) — Nutzfläche 3)	Veransch. reine Baukosten	Gebäude	Unbauter Raum der Gebäude	Wohnungen	Brutto-wohnfläche 2) — Nutzfläche 3)	Veranschlagte reine Baukosten
	Anzahl	1 000 qm	Anzahl	1 000 qm	1 000 DM	Anzahl	1 000 qm	1 000 DM	Anzahl	1 000 qm	Anzahl	1 000 qm	1 000 DM
Wohngebäude													
Gebietskörperschaften und Organis.o.Erwerbscharakt.	296	490	1 481	82,0	52 647	22	1,5	1 036	296	490	1 503	83,5	53 683
Gemeinnützige Wohnungs-u. ländl.Siedlungsunternehm.	3 260	4 579	13 058	922,2	444 464	201	8,1	169	3 260	4 579	13 259	930,3	444 632
Freie Wohnungsunternehmen	655	896	2 630	185,9	93 861	1	0,1	40	655	896	2 631	186,0	93 901
Sonstige Unternehmen	684	1 045	2 857	195,4	106 493	141	8,0	3 032	684	1 045	2 998	203,4	109 525
Private Haushalte	15 161	13 913	26 909	2 319,7	1 319 474	3 938	286,0	130 386	15 161	13 913	30 847	2 605,7	1 449 860
Insgesamt	20 056	20 923	46 935	3 705,3	2 016 938	4 303	303,7	134 663	20 056	20 923	51 238	4 008,9	2 151 601
Anstaltsgebäude													
Gebietskörperschaften und Organis.o.Erwerbscharakt.	71	530	21	102,3	75 959	1	7,1	4 365	71	530	22	109,4	80 324
Unternehmen u.freie Berufe	41	174	17	36,2	24 526	6	7,0	2 572	41	174	23	43,2	27 096
Private Haushalte	7	11	4	2,2	1 246	1	0,9	282	7	11	5	3,1	1 527
Insgesamt	119	715	42	140,7	101 731	8	15,0	7 219	119	715	50	155,7	108 949
Bürogebäude													
Gebietskörperschaften und Organis.o.Erwerbscharakt.	25	333	13	46,3	53 451	2	5,7	4 157	25	333	15	52,0	57 608
Unternehmen u.freie Berufe	126	466	70	94,8	56 731	10	8,5	4 059	126	466	80	103,3	60 791
Private Haushalte	14	31	—	7,2	3 317	1	0,6	275	14	31	1	7,8	3 592
Insgesamt	165	830	83	148,3	113 499	13	14,8	8 491	165	830	96	163,1	121 991
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude													
Gebietskörperschaften und Organis.o.Erwerbscharakt.	14	20	1	3,8	911	—	—	19	14	20	1	3,8	929
Unternehmen u.freie Berufe	3 033	2 953	62	615,3	96 561	5	113,6	23 383	3 033	2 953	67	734,9	119 943
Private Haushalte	350	225	2	47,9	7 508	2	7,8	1 777	350	225	4	55,7	9 285
Insgesamt	3 397	3 198	65	667,0	104 979	7	127,4	25 178	3 397	3 198	72	794,4	130 157
Gewerbliche Betriebsgebäude													
Gebietskörperschaften und Organis.o.Erwerbscharakt.	26	56	—	11,7	6 379	—	2,8	2 302	26	56	—	14,5	8 681
Unternehmen u.freie Berufe	2 182	6 429	354	1 059,9	379 723	78	248,4	80 481	2 182	6 429	432	1 308,3	460 204
Private Haushalte	96	141	24	24,6	7 288	3	3,8	1 007	96	141	27	28,4	8 295
Insgesamt	2 304	6 626	378	1 096,2	393 389	81	255,0	83 790	2 304	6 626	459	1 351,2	477 179
Schulen													
Gebietskörperschaften und Organis.o.Erwerbscharakt.	127	1 035	41	188,7	140 310	6	19,6	12 275	127	1 035	47	208,3	152 585
Unternehmen u.freie Berufe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Private Haushalte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Insgesamt	127	1 035	41	188,7	140 310	6	19,6	12 275	127	1 035	47	208,3	152 585
Sonstige Nichtwohnbauten													
Gebietskörperschaften und Organis.o.Erwerbscharakt.	458	894	80	150,6	115 994	10	12,6	9 365	458	894	90	163,2	125 359
Unternehmen u.freie Berufe	640	466	8	117,5	26 581	8	8,1	3 956	640	466	16	125,6	30 537
Private Haushalte	1 419	306	4	85,3	16 534	1	7,9	2 679	1 419	306	5	93,2	19 213
Insgesamt	2 517	1 667	92	353,4	159 109	19	28,6	16 000	2 517	1 667	111	382,0	175 108
Sämtliche Nichtwohnbauten													
Gebietskörperschaften und Organis.o.Erwerbscharakt.	721	2 868	156	503,5	393 003	19	47,7	32 483	721	2 868	175	551,2	425 486
Unternehmen u.freie Berufe	6 022	10 489	511	1 923,7	584 122	107	391,7	114 451	6 022	10 489	618	2 315,4	698 573
Private Haushalte	1 886	714	34	167,3	35 891	8	21,0	6 020	1 886	714	42	188,3	41 911
Insgesamt	8 629	14 071	701	2 594,5	1 013 016	134	460,4	152 954	8 629	14 071	835	3 054,9	1 165 970

1) Die monatliche Berichterstattung über die Bautätigkeit erfolgt aufgrund der Meldungen der Baubehörden. Da diese jedoch aus verschiedenen Gründen nicht immer termingerecht eingehen, können aus den Ergebniszusammenstellungen der einzelnen Monate nicht ohne weiteres Rückschlüsse auf das tatsächliche Baugeschehen gezogen werden. — 2) In Wohngebäuden. — 3) In Nichtwohngebäuden.

A. BAUGENEHMIGUNGEN
2. Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten ⁰

Jahr Monat Land	Wohnbauten										Nichtwohnbauten				
	insgesamt			darunter Neu- und Wiederaufbau							Umbauter Raum der Gebäude	Nutz- fläche	Woh- nungen	Veranschlagte reine Baukosten	
	Woh- nungen	Brutto- wohn- fläche	Veran- schlagte reine Bau- kosten	Umbauter Raum der Gebäude	Woh- nungen	Brutto- wohn- fläche	Veranschlagte reine Baukosten								
							absolut	% Wohnung	je qm umb. Raum	je qm Brutto- wohn- fläche					
	Anzahl	1 000 qm	1 000 DM	1000 qm	Anzahl	1 000 qm	1 000 DM	DM	DM	DM	1 000 qm	1 000 qm	Anzahl	1 000 DM	darunter Neu- und Wiede- raufbau
Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin)															
1951 D	38 039	.	444 780	11 621	35 320	.	421 626	11 900	36	.	8 198	.	1 110	245 580	207 155
1952 D	40 241	.	517 969	11 304	37 457	.	490 242	13 100	43	.	7 871	.	1 036	289 814	236 123
1953 D	46 904	.	655 003	13 637	43 863	.	619 774	14 100	45	.	6 860	.	1 005	292 518	229 965
1954 D	49 639	.	755 166	15 466	46 619	.	716 886	15 400	46	.	8 045	.	981	359 433	281 687
1955 D	50 019	.	838 568	16 293	46 894	.	794 107	16 900	49	.	9 538	.	1 031	452 072	356 455
1956 D	45 263	.	838 384	14 974	41 980	.	787 993	18 800	53	.	10 325	.	949	505 711	403 848
1957 D	41 823	2 766,3	871 543	14 447	38 807	2 570,8	820 452	21 100	57	319	9 359	.	736	495 424	399 953
1958 D	45 637	3 109,8	1 032 207	16 071	42 399	2 896,9	972 776	22 900	61	336	9 830	.	729	568 443	459 356
1959 D	48 143	3 379,1	1 193 388	17 532	44 690	3 150,2	1 124 034	25 200	64	357	11 065	.	846	651 288	533 783
Bundesgebiet einschl. Berlin (West)															
1960 D	52 071	3 757,3	1 437 735	19 479	48 351	3 502,7	1 354 410	28 000	70	387	13 167	.	910	853 187	702 436
1961 D	53 091	3 950,9	1 654 241	20 656	49 339	3 682,4	1 557 998	31 600	75	423	14 506	.	973	986 201	818 237
1962 D	53 035	4 022,1	1 847 963	21 036	49 175	3 744,3	1 738 824	35 400	83	464	14 487	.	974	1 041 635	882 836
1963 D	47 089	3 652,8	1 819 645	19 148	43 743	3 413,6	1 716 799	39 200	90	503	12 829	2 765	884	1 029 462	889 415
1962 Mai	59 315	4 488,6	2 049 485	23 310	54 297	4 128,2	1 911 799	35 200	82	463	20 822	.	1 245	1 320 082	1 102 108
Juni	58 741	4 469,0	2 021 836	23 032	54 317	4 136,8	1 893 621	34 900	82	458	14 996	.	1 128	1 150 150	973 311
Juli	60 909	4 597,3	2 135 116	24 008	55 949	4 241,6	1 991 592	35 600	83	470	14 589	.	1 104	1 102 285	910 113
August	57 660	4 411,5	2 065 085	23 141	53 369	4 102,2	1 939 856	36 300	84	473	14 737	.	1 153	1 123 520	954 238
September	58 457	4 470,4	2 088 121	23 380	54 169	4 169,0	1 964 747	36 300	84	471	14 483	.	968	1 053 744	905 262
Oktober	61 460	4 678,6	2 219 461	24 506	57 667	4 401,1	2 109 192	36 600	86	479	13 859	.	1 009	1 109 914	969 992
November	51 852	3 941,2	1 873 991	20 784	48 755	3 723,2	1 782 716	36 600	86	479	13 517	.	787	1 074 624	916 045
Dezember	45 347	3 407,4	1 584 450	17 880	42 803	3 224,9	1 511 428	35 300	85	469	12 162	.	772	1 004 149	880 907
1963 Januar	35 591	2 711,4	1 291 435	14 184	33 335	2 553,7	1 227 635	36 800	87	481	8 711	1 910	579	672 198	552 602
Februar	37 782	2 857,3	1 368 314	15 493	35 130	2 678,1	1 296 986	36 900	84	484	9 636	2 007	574	750 940	649 755
März	43 393	3 369,3	1 641 102	17 483	39 998	3 126,9	1 539 853	38 500	88	492	13 042	2 557	717	907 598	785 667
April	48 593	3 778,9	1 830 513	19 606	44 977	3 523,8	1 716 221	38 200	88	487	12 590	2 770	818	948 094	820 634
Mai	51 686	4 026,3	1 991 201	21 174	47 786	3 734,6	1 865 708	39 000	88	500	14 564	3 058	865	1 040 384	894 278
Juni	49 619	3 831,4	1 881 364	19 794	45 455	3 543,5	1 762 451	38 800	89	497	12 630	2 784	795	958 506	818 465
Juli	56 016	4 373,4	2 189 711	22 989	51 604	4 055,8	2 051 453	39 800	89	506	14 425	3 259	1 032	1 196 175	1 025 873
August	49 573	3 866,3	1 962 792	20 507	45 749	3 597,8	1 843 283	40 300	90	512	13 631	2 959	1 040	1 029 353	881 412
September	51 724	4 084,8	2 083 684	21 397	48 057	3 813,5	1 965 125	40 900	92	515	14 144	3 160	1 058	1 213 009	931 725
Oktober	51 185	4 013,5	2 070 302	21 261	47 821	3 775,0	1 967 091	41 100	93	521	13 325	3 005	1 133	1 105 867	953 116
November	45 642	3 538,2	1 797 819	18 309	42 730	3 337,3	1 711 360	40 100	93	513	14 346	3 088	934	1 294 909	1 146 401
Dezember	44 619	3 384,5	1 727 509	17 579	42 279	3 223,6	1 654 420	39 100	94	513	12 908	2 624	857	1 236 506	1 113 048
1964 Januar	36 712	2 838,3	1 472 368	14 811	33 919	2 650,3	1 390 888	41 000	94	525	11 599	2 477	763	1 021 644	898 912
Februar	40 614	3 168,9	1 664 430	16 593	37 661	2 960,1	1 574 254	41 800	95	532	12 495	2 467	831	913 364	804 836
März	42 545	3 386,3	1 805 780	17 822	39 131	3 136,4	1 698 559	43 400	95	542	13 715	2 881	785	1 085 440	950 749
April	50 249	3 993,4	2 133 641	20 793	46 055	3 680,8	1 992 426	43 300	96	541	15 133	3 474	967	1 210 655	1 040 737
Mai	51 238	4 008,9	2 151 601	20 923	46 935	3 705,3	2 016 938	43 000	96	544	14 071	3 055	835	1 165 970	1 013 016
Mai 1964 3) nach Ländern															
Schlesw.-Holst.	2 537	184,2	81 864	818	1 981	148,2	75 190	36 000	92	507	453	123	43	36 443	24 207
Hamburg	3 475	222,0	111 738	1 063	3 454	218,8	110 147	31 900	104	503	169	44	7	16 732	14 931
Niedersachsen	6 792	552,6	283 485	2 952	6 511	522,4	271 455	41 700	92	520	1 887	396	75	125 716	107 468
Bremen	735	53,4	25 454	264	689	51,5	24 677	35 800	93	479	92	24	11	8 283	7 925
Nordrhein-Westf.	11 668	895,3	483 381	4 979	11 046	859,6	464 759	42 100	93	541	2 852	580	141	228 174	203 612
Hessen	4 124	349,1	195 448	1 856	3 884	318,4	180 556	46 500	97	567	1 083	236	71	105 213	94 475
Rheinland-Pfalz	2 514	204,4	109 505	1 096	1 986	177,6	97 080	48 900	89	547	729	167	53	62 314	54 474
Baden-Württembg.	7 345	568,4	333 640	2 939	6 100	511,2	302 942	49 700	103	593	2 961	644	201	313 538	269 741
Bayern	8 896	763,9	411 302	3 899	8 275	691,9	380 872	46 000	98	550	3 384	750	196	223 007	191 731
Saarland	1 008	82,4	47 384	409	917	75,0	42 491	46 300	104	567	165	43	13	13 619	11 470
Berlin (West)	2 144	133,3	68 420	648	2 092	130,7	66 769	31 900	103	511	295	48	24	32 930	31 963

1) Bis 1955 einschl. Notbau. - 2) Bezogen auf das tatsächliche Jahresergebnis. - 3) Die monatliche Berichterstattung über die Bautätigkeit erfolgt aufgrund der Meldungen der Baubehörden. Da diese jedoch aus verschiedenen Gründen nicht immer termingerecht eingehen, können aus den Ergebnisszusammenstellungen der einzelnen Monate nicht ohne weiteres Rückschlüsse auf das tatsächliche Baugeschehen gezogen werden.

A. BAUGENEHMIGUNGEN

3. Genehmigungen für Wohn- und Nichtwohnbauten Mai 1964¹⁾

a) Wohnbauten

Land	Gebäude				Wohnungen			Von 100 Wohnungen entfallen auf					Auf eine Wohnung 2) entfallen an veransch., reinen Baukosten bei				
	insgesamt	dar. Neu- und Wiederaufbau			Veransch., reine Baukosten je Einwohner	insgesamt	je 10 000 Einwohner	Neu- und Wiederaufbau	Gebietskörperschaften, Organism. ohne Erwerbscharakt.	Gemeinn. Wohnungsw. u. ländl. Siedl.-untern.	Freie Wohnungsw. unternehmen	Sonstige Unternehmen	Private Haushalte	Bauherrn insgesamt	darunter		
		insgesamt	Umbauter Raum	Wohnungen											Gemeinn. Wohnungsw. u. ländl. Siedl.-untern.	Private Haushalte	
																	Anzahl
Alle Gemeinden																	
Schleswig-Holstein	985	985	830	2,0	34,63	2 537	10,7	74,8	5,1	35,2	4,6	8,8	46,3	38 000	26 600	49 900	
Hamburg	556	556	1 912	6,2	60,36	3 475	18,8	63,3	0,5	79,3	0,0	8,1	12,1	31 900	29 400	40 000	
Niedersachsen	3 326	3 326	887	2,0	41,93	6 792	10,0	80,2	3,2	29,4	1,9	3,5	62,0	41 700	32 900	46 900	
Bremen	275	275	960	2,5	35,30	735	10,2	74,7	-	63,7	3,0	11,0	22,3	35 800	33 500	39 200	
Nordrhein-Westfalen	4 473	4 473	1 113	2,5	39,70	11 668	7,2	77,8	3,1	22,6	5,5	8,0	60,8	42 100	37 800	45 900	
Hessen	1 991	1 991	932	2,0	39,29	4 124	8,3	82,0	2,2	14,7	5,5	3,3	74,3	46 500	34 400	49 700	
Rheinland-Pfalz	1 216	1 216	902	1,6	31,34	2 514	7,2	89,4	3,1	5,5	3,2	5,6	82,6	48 900	39 100	52 400	
Baden-Württemberg	2 983	2 983	985	2,0	41,29	7 345	9,1	83,8	1,9	11,8	3,2	6,2	76,9	49 700	40 100	53 400	
Bayern	3 724	3 724	1 047	2,2	41,95	8 896	9,1	83,6	3,1	20,0	5,1	4,9	66,9	46 000	38 600	50 300	
Saarland	383	383	1 068	2,4	42,97	1 008	9,1	81,8	2,5	16,4	14,3	2,8	64,0	46 300	34 000	55 600	
Berlin (West)	144	144	4 502	14,5	31,43	2 144	9,9	62,5	7,8	44,0	26,9	2,4	18,9	31 900	30 100	39 000	
Bundesgebiet	20 056	20 056	1 043	2,3	37,35	51 238	8,9	78,9	2,9	25,9	5,1	5,9	60,2	43 000	34 000	49 000	
darunter Gemeinden mit 50 000 und mehr Einwohnern																	
Schleswig-Holstein	112	112	1 638	4,8	25,99	788	11,6	70,0	0,1	65,9	9,1	9,3	15,6	30 700	24 400	57 600	
Hamburg	556	556	1 912	6,2	60,36	3 475	18,8	63,3	0,5	79,3	0,0	8,1	12,1	31 900	29 400	40 000	
Niedersachsen	523	523	1 306	3,6	38,77	1 910	11,1	72,4	6,8	68,9	1,7	1,1	21,5	35 000	32 000	45 300	
Bremen	275	275	960	2,5	35,30	735	10,2	74,7	-	63,7	3,0	11,0	22,3	35 800	33 500	39 200	
Nordrhein-Westfalen	1 299	1 299	1 457	3,6	21,37	4 882	5,7	71,6	4,2	28,4	5,6	13,5	48,3	37 900	36 900	40 200	
Hessen	156	156	1 528	4,5	19,02	738	4,9	65,8	4,7	19,4	4,2	1,1	70,6	37 900	32 000	40 000	
Rheinland-Pfalz	81	81	1 085	2,1	14,32	199	2,8	86,0	0,5	18,1	-	5,0	76,4	52 300	39 700	54 600	
Baden-Württemberg	327	327	1 440	3,7	26,79	1 302	6,2	73,5	1,3	19,7	10,5	14,7	53,8	44 000	40 500	50 000	
Bayern	394	394	2 193	6,3	38,39	2 542	9,5	72,7	1,6	48,1	6,9	12,4	31,0	39 900	36 800	49 800	
Saarland	13	13	4 785	14,8	52,22	192	14,4	70,8	-	84,4	-	-	15,6	35 700	33 800	46 200	
Berlin (West)	144	144	4 502	14,9	31,43	2 144	9,9	62,5	7,8	44,0	26,9	2,4	18,9	31 900	30 100	39 000	
Bundesgebiet	3 880	3 880	1 668	4,7	29,70	18 907	8,3	69,3	3,2	48,7	7,0	9,0	32,1	36 300	32 500	43 400	

b) Nichtwohnbauten

Land	Gebäude						Umbauter Raum	Nutzfläche	Von 100 cbm unbauten Raumes entfallen auf			Auf einen cbm unb. Raumes in Neb- und Wiederaufbau entfallen an veransch. reinen Baukosten bei			
	insgesamt	dar. Neu- und Wiederaufbau			Veransch. reine Baukosten je Einwohner	Gebietskörperschaften, Organism. ohne Erwerbscharakt.			Unternehmen und freie Berufe	Private Haushalte	Anstaltsgebäuden	Bürogebäuden	Landwirtschaftl. Betriebsgebäuden	Gewerbl. Betriebsgebäuden	
		insgesamt	Umbauter Raum	Nutzfläche											
je Gebäude															
Anzahl	cbm	qm	DM	1 000 cbm	1 000 qm	cbm	DM								
Alle Gemeinden															
Schleswig-Holstein	377	377	1 202	224	15,42	453	123	15,8	81,8	2,4	125,3	58,7	34,2	47,8	
Hamburg	116	116	1 456	328	9,04	169	44	4,0	90,3	5,7	191,7	139,8	24,1	64,2	
Niedersachsen	1 122	1 122	1 682	292	18,59	1 887	396	14,5	83,6	1,9	129,3	96,9	32,6	48,0	
Bremen	79	79	1 166	233	11,49	92	24	20,9	75,0	4,1	-	75,3	18,9	46,2	
Nordrhein-Westfalen	1 455	1 455	2 187	357	14,02	2 852	581	33,5	52,3	14,2	122,9	102,0	34,7	50,9	
Hessen	669	669	1 619	306	21,14	1 085	236	30,7	65,3	4,0	197,0	172,8	31,8	52,9	
Rheinland-Pfalz	522	522	1 397	275	17,84	729	167	29,6	68,1	2,3	126,4	85,1	33,6	60,5	
Baden-Württemberg	1 382	1 382	2 142	387	38,80	2 961	644	23,9	74,2	1,9	154,5	154,6	29,6	78,3	
Bayern	2 745	2 745	1 233	237	22,74	3 384	750	11,8	85,9	2,3	131,8	135,2	33,2	58,1	
Saarland	80	80	2 064	345	12,35	165	43	4,5	94,2	1,3	150,0	80,0	55,3	67,7	
Berlin (West)	82	82	3 598	552	15,13	295	48	32,0	65,6	2,4	145,5	131,1	36,4	52,6	
Bundesgebiet	8 629	8 629	1 669	301	20,24	14 071	3 055	22,2	72,8	5,0	142,3	136,7	32,8	59,4	
darunter Gemeinden mit 50 000 und mehr Einwohnern															
Schleswig-Holstein	54	54	1 659	293	13,41	90	25	15,3	82,7	2,0	141,1	107,2	40,3	71,1	
Hamburg	116	116	1 456	328	9,04	169	44	4,0	90,3	5,7	191,7	139,8	24,1	64,2	
Niedersachsen	131	131	5 157	671	28,38	676	101	10,7	89,0	0,3	168,6	94,5	29,9	56,0	
Bremen	79	79	1 166	233	11,49	92	24	20,9	75,0	4,1	-	75,3	18,9	46,2	
Nordrhein-Westfalen	481	481	2 605	449	13,97	1 253	242	33,8	55,8	10,4	122,5	98,5	25,3	52,2	
Hessen	97	97	2 755	489	25,89	267	60	42,1	55,5	2,4	-	183,0	37,5	94,6	
Rheinland-Pfalz	44	44	2 466	486	17,70	109	25	28,8	70,8	0,4	139,2	81,6	31,5	33,1	
Baden-Württemberg	155	155	6 292	893	65,58	975	160	26,7	72,6	0,7	139,6	154,8	31,6	119,2	
Bayern	219	219	2 488	473	20,95	545	115	25,6	72,6	1,8	133,1	136,2	31,3	70,5	
Saarland	6	6	167	67	1,34	1	1	30,0	30,0	40,0	-	-	-	166,7	
Berlin (West)	82	82	3 598	552	15,13	295	48	32,0	65,6	2,4	145,5	131,1	36,4	52,6	
Bundesgebiet	1 464	1 464	3 054	500	21,07	4 471	843	26,3	69,7	4,0	144,5	141,1	37,9	74,8	

1) Die monatliche Berichterstattung über die Bautätigkeit erfolgt aufgrund der Meldungen der Baubehörden. Da diese jedoch aus verschiedenen Gründen nicht immer termingerecht eingehen, können aus den Ergebnisszusammenstellungen der einzelnen Monate nicht ohne weiteres Rückschlüsse auf das tatsächliche Baugeschehen gezogen werden. - 2) Neu- und Wiederaufbau.

B. BAUFERTIGSTELLUNGEN

1. Fertiggestellte Gebäude, Wohnungen und Wohnräume

Monat Art der Bauvorhaben	Nichtwohnbauten			Wohnbauten			Wohnungen in Wohn- und Nichtwohnbauten						
	Gebäude	Unbauter Raum der Gebäude	Wohn- nungen	Gebäude	Wohnungen		insgesamt	davon mit				Wohnräume einschl. Küchen	
					insgesamt	dar. von Gem.Wohn.- und ländl. Siedl.-Unt.		1 und 2	3	4	5 und mehr		
	Wohnräumen einschl. Küchen												
Anzahl	1 000 cbm	Anzahl											
Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin)													
1955	Januar - Mai	10 104	13 679	1 718	24 273	81 997	24 539	83 715	10 400	31 639	31 854	9 822	300 823
1956	Januar - Mai	13 081	18 086	1 852	29 254	92 449	26 133	94 301	9 735	32 367	38 667	13 532	351 510
1957	Januar - Mai	14 591	19 861	1 816	34 035	105 190	32 460	107 006	11 253	33 508	45 199	17 046	401 870
1958	Januar - Mai	12 472	16 513	1 316	25 956	77 044	24 852	78 360	7 773	21 462	33 933	15 192	304 547
1959	Januar - Mai	15 296	17 176	1 510	31 324	93 485	29 531	94 995	8 658	22 965	41 753	21 619	374 957
1960	Januar - Mai	12 570	19 686	1 367	33 666	101 215	30 346	102 582	9 367	22 976	45 498	24 741	409 868
Bundesgebiet einschl. Berlin (West)													
1960	Januar - Mai	13 590	21 734	1 708	35 709	112 922	33 161	114 630	12 431	27 024	48 947	26 228	450 045
1961	Januar - Mai	12 223	24 559	1 842	37 657	115 510	31 968	117 352	13 113	26 092	47 694	30 453	467 696
1962	Januar - Mai	11 637	23 485	1 772	35 526	104 940	25 606	106 712	11 916	22 068	42 950	29 778	431 217
1963	Januar - Mai	9 653	21 040	1 576	28 920	84 063	20 932	85 639	8 694	17 056	33 891	25 998	353 053
1964	Januar - Mai	11 945	25 706	1 645	37 019	104 812	26 289	106 457	9 590	19 140	42 136	35 591	442 195
und zwar:													
Neu- und Wiederaufbau	absolut	11 945	25 706	1 318	37 019	97 441	26 246	98 759	8 717	17 436	39 833	32 773	413 295
	in %	100,0	100,0	80,1	100,0	93,0	99,8	92,8	90,9	91,1	94,5	92,1	93,5
Sonstige Baumaßnahmen	absolut	-	-	327	-	7 371	43	7 698	873	1 704	2 303	2 818	28 900
	in %	-	-	19,9	-	7,0	0,2	7,2	9,1	8,9	5,5	7,9	6,5

2. Fertiggestellte Wohngebäude, Wohnungen und Wohnräume

in den Monaten Januar bis Mai 1964¹⁾

Land	Wohnbauten					Wohn- und Nichtwohnbauten								
	Gebäude	Umbauter Raum der Gebäude	Von den Gebäuden hatten			Wohnungen		Von 100 Wohnungen entfielen auf Gemeinden		Von 100 Wohnungen hatten				Wohn- räume je Wohnung in Neu- und Wieder- aufbau
			1	2	3	insgesamt	je 10 000 Ein- wohner			1 und 2	3	4	5 u.mehr	
			Wohnungen											
			Anzahl	1 000 cbm	Anzahl			50 000 Einwohner							Wohnräume einschl. Küchen
Schleswig-Holstein	1 708	1 485	1 214	208	286	4 479	18,9	29,0	71,0	10,8	15,6	40,9	32,7	4,2
Hamburg	723	1 086	321	34	368	3 470	18,7	100,0	-	14,7	23,2	41,7	20,4	3,9
Niedersachsen	5 392	4 658	3 537	1 145	710	11 191	16,6	28,8	71,2	4,6	12,0	43,3	40,1	4,5
Bremen	630	745	370	47	213	2 366	32,8	100,0	-	9,3	22,4	41,5	26,8	3,9
Nordrhein-Westfalen	11 604	13 627	5 479	3 198	2 927	34 409	21,1	47,2	52,8	7,6	18,6	42,8	31,0	4,2
Hessen	2 254	2 471	1 178	641	435	6 737	13,5	29,0	71,0	6,0	17,4	41,7	34,9	4,3
Rheinland-Pfalz	2 322	2 109	1 486	616	220	5 001	14,3	22,0	78,0	5,8	18,7	32,3	43,2	4,6
Baden-Württemberg	6 760	6 975	3 212	2 310	1 238	18 600	23,0	24,8	75,2	8,3	14,8	36,4	40,5	4,4
Bayern	3 862	4 597	2 045	1 140	677	12 319	12,6	48,8	51,2	14,0	17,7	36,5	31,8	4,0
Saarland	1 006	1 045	446	453	107	2 627	23,8	19,3	80,7	3,8	14,3	42,4	39,5	4,4
Berlin (West)	758	1 464	392	42	324	5 258	24,2	100,0	-	22,8	36,5	28,8	11,9	3,3
Bundesgebiet	37 019	4 026	19 680	9 834	7 505	106 457	18,5	43,2	56,8	9,0	18,0	39,6	33,4	4,2

1) Die monatliche Berichterstattung über die Bautätigkeit erfolgt aufgrund der Meldungen der Baubehörden. Da diese jedoch aus verschiedenen Gründen nicht immer termingerecht eingehen, können aus den Ergebnisszusammenstellungen der einzelnen Monate nicht ohne weiteres Rückschlüsse auf das tatsächliche Baugeschehen gezogen werden.

III. AUSGEWÄHLTE ERGEBNISSE ANDERER STATISTIKEN

A. WOHNUNGEN

1. Bewilligungen im öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau

a) Finanzierungsmittel in 1000 DM

Jahr Vierteljahr	Geförderte Wohnungen insgesamt	Finanzierungsmittel (Erstbewilligungen)		Von den Finanzierungsmitteln entfielen auf							
		insgesamt	darunter erst- stellig	öffentliche Mittel		Kapitalmarktmittel		sonstige Mittel			
				insgesamt	darunter Familien- zusatz- darlehen	insgesamt	darunter von Pfandbrief- instituten u. Sparkassen	insgesamt	darunter echtes Eigen- kapital u. Auf- baurdarlehen 2)		
Anzahl		1 000 DM									
Sozialer Wohnungsbau insgesamt											
1962 JS) 3)	271 608	12 295 740	3 871 974	2 986 797	130 715	5 445 139	4 104 267	3 863 804	3 020 493		
1963 JS)	198 136	10 227 390	3 046 686	3 039 250	119 903	4 036 244	2 855 499	3 151 896	2 449 211		
1963 1.Vj.	33 047	1 641 432	463 847	456 647	23 283	650 692	493 075	534 093	429 588		
2.Vj.	30 936	1 533 046	445 285	445 924	18 864	614 860	421 677	472 262	376 139		
3.Vj.	51 719	2 692 436	815 846	806 236	32 256	1 060 196	724 368	826 004	645 452		
4.Vj.	79 340	4 225 589	1 279 598	1 291 977	44 612	1 658 085	1 181 864	1 275 527	975 934		
darunter vollgeförderte reine Wohnbauten 4)											
1962 JS) 3)	235 805	9 837 609	3 143 310	2 456 667	121 961	4 491 162	3 429 470	2 889 780	2 310 291		
1963 JS)	172 376	8 099 107	2 447 413	2 495 193	110 395	3 292 016	2 328 215	2 311 897	1 870 899		
1963 1.Vj.	28 487	1 294 925	372 682	378 400	21 157	528 128	406 626	388 397	323 471		
2.Vj.	26 747	1 197 009	353 027	356 064	17 139	494 448	342 403	346 497	285 584		
3.Vj.	45 007	2 122 612	547 340	657 011	29 644	856 528	584 802	609 073	504 434		
4.Vj.	69 072	3 352 305	1 033 324	1 066 027	41 567	1 361 301	960 466	924 977	736 121		
Förderung durch Kapitalhilfen allein											
1962 JS) 3)	33 728	1 470 971	413 916	426 999	15 056	500 519	321 812	543 454	434 477		
1963 JS)	18 343	853 689	247 689	259 133	8 183	287 337	159 742	307 219	248 338		
1963 1.Vj.	4 262	193 332	54 716	54 616	1 501	61 187	41 032	77 529	65 782		
2.Vj.	3 806	169 432	49 706	50 234	1 472	64 766	38 226	54 432	45 586		
3.Vj.	5 582	259 483	79 100	83 670	2 730	85 607	42 772	90 206	71 102		
4.Vj.	4 478	217 805	60 636	66 626	2 254	71 597	35 263	79 582	61 851		
Förderung durch Kapitalhilfen und objektbezogene Beihilfen gemischt (Mischförderung)											
1962 JS) 3)	167 018	6 900 605	2 180 308	1 955 923	101 979	3 044 245	2 328 514	1 900 438	1 558 505		
1963 JS)	151 599	7 134 218	2 160 811	2 228 110	101 825	2 950 164	2 125 757	1 955 944	1 583 218		
1963 1.Vj.	23 490	1 072 056	307 494	318 676	19 591	452 270	352 511	301 110	248 410		
2.Vj.	22 741	1 019 738	300 463	305 730	15 651	425 268	300 434	288 741	237 372		
3.Vj.	38 799	1 834 208	558 279	572 384	26 758	756 818	533 315	505 006	422 029		
4.Vj.	63 805	3 093 577	959 055	997 615	39 164	1 271 164	910 728	824 799	658 434		

b) Geforderte Wohnungen insgesamt 5)

Jahr Vierteljahr	Wohnungen für einkommenschwache Wohnungssuchende 6)						Wohnungen für sonstige Wohnungssuchende					
	insgesamt	mit ... Räumen (einschl. Küchen)					insgesamt	mit ... Räumen (einschl. Küchen)				
		1 - 2	3	4	5	6 u. mehr		1 - 2	3	4	5	6 u. mehr
1962 JS) 3)	78 689	5 393	13 620	27 253	18 513	13 910	192 919	12 528	44 359	883 661	34 969	12 697
1963 JS)	52 815	2 018	6 055	16 996	14 652	13 094	145 321	9 581	33 623	68 144	25 160	8 813
1963 1.Vj.	10 042	331	1 156	3 124	2 698	2 743	23 005	1 379	4 994	10 686	4 399	1 547
2.Vj.	10 449	467	1 210	3 778	2 678	2 316	20 487	1 530	3 892	9 673	4 039	1 353
3.Vj.	14 206	641	1 889	4 306	3 846	3 524	37 513	2 383	8 637	17 009	6 989	2 495
4.Vj.	17 969	575	1 786	5 717	5 396	4 495	61 371	4 125	15 193	29 399	9 396	3 258

c) Eigentumsbildung an Wohngebäuden oder Wohnungen und Wohnungsbindungen im vollgeförderten reinen Wohnbau 5)

Jahr Vierteljahr	Insgesamt		Darunter							Von den Wohnungen (Spalte 2) waren vorgesehen für		
	Gebäude	Wohnungen 7)	Mehrfamilienhäuser 8)			Ein- u. Zweifamilienhäuser 9)				LAG-Berechtigte 11)		
			Gebäude	Wohnungen	darunter Eigentümer- Wohnungen 10)	Gebäude	darunter Familien- heime	Wohnungen	darunter Eigentümer- Wohnungen 10)	Eigentümer- wohnungen in Familien- heimen 10)	sonstige Wohnungen	sonstige 12)
1962 JS } 1963 JS } 3)	92 001 69 052	235 805 172 376	19 143 13 036	140 009 101 086	4 007 4 535	72 858 56 016	70 745 54 906	95 796 71 290	71 484 55 298	26 892 16 717	32 601 14 362	23 564 11 467
1963 1.Vj.	12 553	28 487	1 893	15 105	573	10 660	10 438	13 382	10 536	3 592	2 801	2 580
2.Vj.	10 990	26 747	2 063	15 652	736	8 927	8 676	11 095	8 757	2 938	3 315	2 257
3.Vj.	18 612	45 007	3 386	25 703	1 278	15 226	14 976	19 304	15 073	4 260	3 611	2 671
4.Vj.	25 946	69 072	5 294	42 298	1 939	20 652	20 324	26 774	20 440	5 916	4 587	3 959

Vgl. Fachserie E, Reihe 4 "Bewilligungen im öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau".

1) Bundesgebiet ohne Berlin.- 2) Einschl. Hauptentschädigung.- 3) Einschl. der mit Kohleabgabemitteln geförderten Wohnungen in Nordrhein-Westfalen. Abweichungen von der Summe der vier Vierteljahre durch Einbeziehung der im ganzen Jahr in Nordrhein-Westfalen mit Kohleabgabemitteln geförderten Wohnungen.- 4) D.s. Wohnbauten, die ausschließlich geförderte Wohnungen enthalten. Die Wohnungszahlen und DM-Beträge können hier also zueinander in Beziehung gesetzt werden.- 5) Alle Förderrichtungen zusammen.- 6) Einschl. der "Um-schichtungswohnungen".- 7) Für weniger als 1 % der Wohnungen liegen keine Angaben über die Eigentumsbildung bzw. Zweckbindung vor.- 8) D.s. Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen.- 9) D.s. Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen (einschl. Kleinfamilienstellen).- 10) Einschl. der von den Wohnungseigentümern oder ihren Angehörigen bewohnten Wohnungen (Eigentumswohnungen).- 11) D.s. Vertriebene, Kriegssach-schädigte und Hartefonds-berechtigte.- 12) D.s. Evakuierte und Zuwanderer aus sowjetischer Besatzungszone (soweit nicht LAG-berechtigt).

2. Bautätigkeit der gemeinnützigen Wohnungswirtschaft 1)

Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West)

Monat	Baubeginne			Bauvollendungen		
	insgesamt	eigene Bauherrschafft	Betreuung	insgesamt	eigene Bauherrschafft	Betreuung
1964 März	11 000	8 700	2 300	11 400	9 300	2 100
April	11 400	7 500	3 900	11 500	9 300	2 200
Mai	12 000	9 800	2 200	12 700	10 300	2 400
MD 1957 = 100						
1964 März	77,3	71,7	112,9	77,7	74,7	93,4
April	80,0	61,5	197,6	78,9	75,2	98,0
Mai	84,6	80,9	107,7	87,2	83,0	108,7

1) Repräsentativstatistik für Wohnungen, die mittels Zufallsauswahl aus den Angaben jedes 6. Unternehmens erstellt werden, das einem der 9 Prüfungsverbände angeschlossen ist. Die Prüfungsverbände selbst sind in dem "Gesamtverband gemeinnütziger Wohnungsunternehmen" zusammengefaßt.

Mitteilungen für die gemeinnützige Wohnungswirtschaft (Wohnungswirtschaftliche Informationen)

B. ERWERBSTÄTIGKEIT
1. Beschäftigte Arbeitnehmer

Monat Landes- arbeitsamtsbezirk	Beschäftigte Arbeitnehmer						
	insgesamt	darunter Bau-, Ausbau- und Bauhilfsgewerbe					
		zusammen	Bau- und Architekturbüros (39 a)	Hoch- und Tiefbau (39 b)	Klempnerei, Rohrinstallation (16)	Baunebengewerbe (ohne Polstär- belherstellung) (39 c1)	Schornstein-u.Gebäu- dereinigung (ohne Ge- bäudeinnenreinigung) (39 d1)
1962 September	22 192 701	2 391 732	57 860	1 743 986	236 645	339 263	13 978
1963 März	21 216 988	2 323 907	60 138	1 688 439	232 302	329 518	13 510
September	22 595 161	2 495 088	63 310	1 820 310	248 271	348 601	14 596
30. September 1963 nach Ländern							
Schleswig-Holstein	843 884	112 887	2 124	88 532	10 453	11 250	528
Hamburg	852 459	70 618	2 690	46 116	9 829	11 396	587
Niedersachsen	2 445 409	308 040	6 303	244 870	25 625	29 610	1 632
Bremen	306 951	21 908	816	14 853	2 661	3 413	165
Nordrhein-Westfalen	6 949 580	715 611	20 768	509 199	75 634	105 470	4 540
Hessen	1 918 834	215 911	5 832	151 411	21 557	36 068	1 043
Rheinland-Pfalz- Saarland	1 587 755	202 054	5 563	149 725	17 227	28 327	1 212
Baden-Württemberg	3 203 174	334 381	10 569	226 642	33 987	61 914	1 269
Nordbayern	1 679 265	198 370	3 203	149 407	17 055	27 268	1 437
Südbayern	1 913 819	243 139	3 935	192 150	23 535	22 066	1 453
Berlin (West)	894 031	72 169	1 507	47 405	10 708	11 819	730

Bundesanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung

2. Arbeitslose, Vermittlungen, Offene Stellen

Jahr Monat Landes- arbeitsamtsbezirk	Arbeitslose			Monatliche Vermittlungen		Offene Stellen am Ende des Berichtmonats		
	insgesamt	darunter Männer in Bauberufen		insgesamt	darunter Männer in Bauberufen (24)	insgesamt	darunter Männer in Bauberufen	
		(24)	(3911) 1)				(24)	(3911) 1)
1962 D	154 523	15 982	8 277	246 284	16 830	573 843	71 756	29 299
1963 D	185 646	19 664	9 626	245 019	14 423	554 805	67 718	25 692
1963 Juli	106 111	2 335	1 831	267 588	13 720	616 940	79 793	28 877
August	104 243	2 311	1 786	250 868	12 085	626 373	78 552	28 960
September	104 507	2 187	1 665	250 819	11 986	624 538	77 715	29 524
Oktober	114 335	2 611	1 813	247 845	12 652	581 007	75 151	29 145
November	133 024	4 647	3 219	227 077	12 908	517 347	64 177	24 594
Dezember	252 329	35 148	16 704	179 502	9 987	440 277	40 626	14 417
1964 Januar	337 497	57 160	29 359	213 105	9 523	500 701	48 989	19 226
Februar	304 690	46 664	26 356	233 360	14 195	585 871	68 345	31 707
März	227 188	27 678	18 173	251 697	20 653	622 897	75 587	32 391
April	146 634	6 484	4 616	287 835	25 913	614 349	69 486	25 829
Mai	126 654	4 308	3 120	247 079	15 260	627 132	65 380	22 284
Juni	112 166p	...	...	260 000p	...	661 938p	...	...
Mai 1964 nach Ländern								
Schleswig-Holstein	8 308	459	162	12 421	808	17 704	2 131	431
Hamburg	4 248	47	19	30 412	897	23 535	1 512	338
Niedersachsen	16 304	833	505	26 853	2 054	58 595	7 208	1 807
Bremen	3 036	61	20	7 622	300	7 675	750	230
Nordrhein-Westfalen	39 394	1 225	827	58 576	4 052	182 381	16 480	4 355
Hessen	8 042	242	171	22 644	865	64 503	7 064	2 526
Rheinland-Pfalz- Saarland	7 906	269	398	12 981	928	30 417	3 664	1 588
Baden-Württemberg	3 601	65	49	39 679	2 199	121 919	12 643	5 192
Nordbayern	11 351	526	450	11 660	843	45 876	5 365	2 774
Südbayern	13 243	450	467	13 936	1 558	56 279	6 572	2 656
Berlin (West)	11 221	131	52	10 295	776	18 248	1 991	387

1) Ungelernte Hilfskräfte: Bauhandlanger, Baustätten- und Erdbewegungsarbeiter.

Bundesanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung

3. Umfang und Dauer der Streiks
Bundesgebiet einschließlich Berlin (West)

Jahr 1) Vierteljahr	Baugewerbe						Gewinnung u. Verarb. von Steinen u. Erden, Feinkeramische- u. Glasindustrie					
	Betroffene Betriebe	Beteiligte Arbeit- nehmer	Verlorene Arbeits- tage	In beendeten Streiks waren beteiligt ... Arbeitnehmer mit einer Gesamtdauer von			Betroffene Betriebe	Beteiligte Arbeit- nehmer	Verlorene Arbeits- tage	An beendeten Streiks waren beteiligt ... Arbeitnehmer mit einer Gesamtdauer von		
				weniger als 7	7 - 24	mehr als 24				weniger als 7	7 - 24	mehr als 24
				Arbeitstagen								
1961	46	239	899	239	-	-	1	134	670	134	-	-
1962	126	2 222	16 183	1 219	1 003	-	2	179	22 631	31	-	-
1963	-	-	-	-	-	-	24	6 595	56 835	3 200	3 242	153
1962 1. Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2. Vj.	31	1 641	14 234	792	849	-	2	179	1 752	31	-	-
3. Vj.	95	581	1 949	427	154	-	1	-	12 328	-	-	-
4. Vj.	-	-	-	-	-	-	1	-	8 551	-	-	-
1963 1. Vj.	-	-	-	-	-	-	1	153	7 726	-	-	153
2. Vj.	-	-	-	-	-	-	22	6 287	49 009	3 045	3 242	-
3. Vj.	-	-	-	-	-	-	1	155	100	155	-	-
4. Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1964 1. Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

Vgl. Fachserie A, Reihe 6/IV "Streiks".

1) Ab 1.1.1963 "Systematik der Wirtschaftszweige" (Grundsystematik).

C. INDUSTRIE

1. Beschäftigung und Umsatz der Industrie

Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten

Bundesgebiet einschl. Berlin (West).

a) für ausgewählte hauptbeteiligte Industriegruppen

Jahr Monat	Betriebe	Beschäftigte			Geleistete Arbeiter- stunden	Lohn- summe	Gehalt- summe	Umsatz
		insgesamt	Inhaber und Angestellte	Arbeiter einschl. gewerbl. Lehrlinge				
Anzahl					1 000	1 000 DM		
Gesamte Industrie (ohne Bauindustrie)								
1961 MD } 2)	57 371	8 315 506	1 641 427	6 674 079	1 116 942	3 423 087	1 306 189	23 918 187
1962 MD }	58 401	8 339 230	1 949 042	6 390 188	1 083 136	3 744 907	1 483 691	25 335 689
1963 MD }	59 151	8 264 115	1 763 714	6 500 401	1 048 269	3 913 228	1 622 291	26 276 153
1963 Juli	59 311	8 275 269	1 767 845	6 507 424	1 041 981	4 039 182	1 611 453	26 689 664
August	59 319	8 267 833	1 772 079	6 495 754	1 022 747	4 005 082	1 597 922	25 708 669
September	59 319	8 262 561	1 774 560	6 488 001	1 050 357	3 860 866	1 609 172	28 294 413
Oktober	59 299	8 270 907	1 773 922	6 496 985	1 139 494	4 091 617	1 619 074	30 274 684
November	59 326	8 265 080	1 775 906	6 489 174	1 078 031	4 199 543	1 735 788	28 312 819
Dezember	59 349	8 198 308	1 773 952	6 424 356	1 009 323	4 212 938	1 886 354	26 893 703
1964 Januar	59 059r	8 179 449	1 771 867	6 407 582	1 063 000	4 106 401	1 707 266	26 103 195
Februar	59 190	8 195 931	1 776 123	6 419 808	1 010 434	3 765 443	1 658 605	25 990 078
März	59 211	8 214 756	1 779 323	6 435 433	1 032 880	4 021 508	1 706 663	27 463 378
April	59 228	8 294 550r	1 804 046r	6 490 504	1 096 857r	4 176 797	1 718 229	29 448 300r
Mai	59 238	8 294 395	1 810 036	6 484 359	987 643	4 171 227	1 758 059	26 364 827
Industrie der Steine und Erden								
1961 MD } 2)	5 240	262 696	37 954	224 742	42 397	134 258	28 112	700 646
1962 MD }	5 268	263 510	42 286	221 224	41 690	148 256	32 665	769 943
1963 MD }	5 329	259 230	41 848	217 382	40 066	156 089	36 593	805 547
1963 Juli	5 332	273 558	42 014	231 544	45 369	179 874	37 695	1 065 214
August	5 333	273 586	42 459	231 127	44 949	177 703	36 664	1 027 867
September	5 341	272 843	42 488	230 355	43 477	170 501	36 686	1 018 031
Oktober	5 347	271 709	42 554	229 155	45 682	177 901	37 090	1 081 382
November	5 368	268 895	42 561	226 334	42 753	173 208	40 276	954 353
Dezember	5 390	256 152	42 721	213 431	38 055	164 864	45 876	673 724
1964 Januar	5 395	239 776	42 489	197 287	35 517	142 027	38 142	504 059
Februar	5 414	245 484	42 510	202 974	34 693	134 683	36 980	582 414
März	5 413	258 955	42 921	216 034	38 652	154 504	37 616r	714 316
April	5 423	269 653	43 230	226 423	43 376	173 740	38 406	1 016 387
Mai	5 432	272 607	43 393	229 214	41 769	181 910	39 189	973 539

1) Bei der Aufbereitung nach "hauptbeteiligten Industriegruppen" werden die Ergebnisse nach örtlichen Betriebseinheiten aufgerechnet, d.h. es werden kombinierte Betriebe (Betriebe, die mehreren Industriegruppen angehören) mit den Angaben für den gesamten Betrieb der Industriegruppe zugerechnet, in der das Schwergewicht der Betriebe, gemessen an den Beschäftigtenzahlen, liegt. - 2) Für Betriebe und Beschäftigte D aus 12 Monaten.

b) für ausgewählte beteiligte Industriegruppen und -zweige

Jahr Monat	Industrie der Steine und Erden							
	insgesamt	Naturestein- industrie	Sand- und Kies- industrie	Gew.u.Aufber.v.Schie- fer, Rohton, Kaolin u. sonst. Mineralien	Zement- industrie	Kalk- industrie	Gips- und Kreide- industrie	Ziegel- industrie
Beschäftigte								
1961 D	264 124	.	13 596	.	22 145	15 682	.	.
1962 D	264 958	.	14 237	.	22 400	15 021	.	.
1963 D	261 225	.	14 653	.	22 364	14 531	.	.
1963 Juli	275 563	.	15 482	.	22 502	14 680	.	.
August	275 556	.	15 441	.	22 421	14 563	.	.
September	274 767	.	15 534	.	22 363	14 551	.	.
Okttober	273 640	.	15 578	.	22 340	14 468	.	.
November	270 537	.	15 535	.	22 306	14 403	.	.
Dezember	257 695	.	15 202	.	22 168	14 148	.	.
1964 Januar	241 445	29 782	14 511	9 209	22 398	14 061	3 690	39 536
Februar	247 038	30 695	14 821	9 202	22 404	14 110	3 743	40 315
März	260 491	34 711	15 511	9 227	22 454	14 180	3 739	43 990
April	271 198	37 553	16 121	9 103	22 517	14 420	3 761	47 547
Mai	274 239	38 192	16 291	9 116	22 493	14 391	3 805	48 525
Umsatz 1 000 DM								
1961 MD	708 112	.	42 336	.	138 514	44 985	.	.
1962 MD	778 137	.	49 586	.	145 615	46 157	.	.
1963 MD	815 162	.	54 623	.	146 827	46 169	.	.
1963 Juli	1 080 821	.	74 304	.	209 895	53 001	.	.
August	1 040 903	.	72 605	.	194 318	54 177	.	.
September	1 030 568	.	73 571	.	192 377	54 548	.	.
Okttober	1 094 190	.	78 036	.	206 038	57 147	.	.
November	964 161	.	68 906	.	170 936	49 106	.	.
Dezember	679 037	.	46 426	.	77 871	35 193	.	.
1964 Januar	508 333	44 614	28 678	14 822	64 797	36 161	8 622	51 589
Februar	590 113	51 364	35 075	14 792	99 255	40 968	9 784	62 236
März	721 722	68 548	44 805	15 677	127 703	47 429	11 109	78 669
April	1 028 575	107 283	69 796	17 590	214 429	58 897	12 227	105 783
Mai	984 350	110 296	69 842	16 009	190 949	51 389	12 017	101 903

Anmerkungen siehe Seite 21.

C. INDUSTRIE

1. Beschäftigung und Umsatz der Industrie

b) für ausgewählte beteiligte Industriegruppen und -zweige

Jahr Monat	noch Industrie der Steine und Erden					
	Grob- steinzeug- industrie	Feuerfeste Industrie	Betonstein- industrie	Kalk- sandstein- industrie	Bims- und Bimsstein- industrie	Isolier- u. Leicht- bauplatten- industrie
Beschäftigte						
1961 D	5 463	20 328	43 738	.	9 572	.
1962 D	5 661	19 357	46 571	.	9 784	.
1963 D	5 706	17 590	48 674	.	10 127	.
1963 Juli	5 666	17 477	51 986	.	11 796	.
August	5 631	17 385	52 234	.	11 958	.
September	5 731	17 172	52 662	.	11 712	.
Oktober	5 733	17 125	52 565	.	11 695	.
November	5 743	17 071	51 866	.	11 324	.
Dezember	5 724	16 962	49 514	.	9 467	.
1964 Januar	5 734	16 966	46 787	6 242	7 339	3 373
Februar	5 686	17 066	49 051	6 709	7 842	3 369
März	5 659	17 012	51 712	7 038	9 609	3 440
April	5 682	17 087	53 938	7 176	10 813	3 472
Mai	5 654	17 022	54 962	7 163	11 196	3 479
Umsatz 1 000 DM						
1961 MD	13 725	46 606	106 806	.	33 491	.
1962 MD	14 818	44 748	124 393	.	37 611	.
1963 MD	15 155	41 472	136 433	.	39 547	.
1963 Juli	17 894	44 529	178 171	.	59 758	.
August	16 898	43 031	172 384	.	56 874	.
September	16 176	39 897	176 579	.	51 751	.
Oktober	18 605	43 127	188 247	.	52 144	.
November	17 486	41 894	169 736	.	44 735	.
Dezember	14 535	42 541	144 785	.	30 332	.
1964 Januar	14 332	46 556	95 771	15 455	18 199	8 169
Februar	13 134	45 073	98 786	21 144	24 241	9 611
März	15 964	44 253	125 540	26 038	32 291	10 098
April	19 377	47 146	170 263	41 671	48 807	12 540
Mai	16 606	44 516	168 262	37 096	49 039	11 704

Jahr Monat	Sägewerke und holzbearbeitende Industrie	Holzbauteile- industrie	Sanitär- keramische Industrie	Flachglas- erzeugende Industrie	Stahlbau		
					insgesamt	Stahlhoch-, Stahl- brücken- u. Stahl- wasserbau (einschl. Leichtmetallbau)	Montage u. Repara- tur v. Wärme-, Lüf- tungs- und gesund- heitstechn. Anlagen
Beschäftigte							
1961 D	92 352	22 563	5 803	15 739	215 460	84 160	34 307
1962 D	89 706	23 458	5 462	15 711	220 707	85 367	35 346
1963 D	85 617	24 780	5 368	15 407	220 008	83 328	36 613
1963 Juli	87 096	25 254	5 352	15 326	220 210	83 777	36 596
August	86 458	25 137	5 295	15 384	221 092	83 922	37 176
September	85 461	25 257	5 256	15 587	223 505	84 162	37 120
Oktober	85 399	25 258	5 341	15 608	222 144	83 333	37 223
November	85 193	25 332	5 374	15 661	221 724	83 103	37 548
Dezember	84 385	25 500	5 370	15 522	220 348	82 223	37 231
1964 Januar	83 262	25 330	5 409	15 543	219 176	82 640	37 380
Februar	83 226	24 943	5 521	15 478	219 330	81 977	37 205
März	83 661	24 864	5 542	15 533	219 185	82 188	37 035
April	84 156	24 841	5 586	15 718	221 758	82 777	37 599
Mai	83 886	25 144	5 646	15 748	220 357	82 641	37 677
Umsatz 1 000 DM							
1961 MD	241 346	55 784	10 112	34 864	489 979	184 823	80 337
1962 MD	248 740	63 635	10 773	36 141	540 545	199 000	87 207
1963 MD	245 399	68 362	11 705	35 639	557 540	195 228	99 738
1963 Juli	271 184	80 642	12 570	39 301	548 447	202 797	92 124
August	261 037	73 526	12 663	37 208	528 527	193 291	84 423
September	271 016	77 690	12 449	41 079	690 658	233 685	93 139
Oktober	293 347	86 907	13 558	43 199	644 699	250 307	111 658
November	270 901	78 851	12 975	39 396	602 179	206 115	124 169
Dezember	233 098	84 598	11 979	38 381	828 759	265 404	195 041
1964 Januar	228 045	65 346	14 893	40 925	529 976	185 252	94 839
Februar	237 268	60 870	13 706	35 981	442 294	167 784	79 952
März	247 182	67 716	12 820	35 072	527 815	197 779	94 682
April	282 371	73 750	14 272	38 565	513 510	189 755	101 644
Mai	253 786	71 094	12 361	31 316	483 203	176 218	87 529

Vgl. Fachserie D, Reihe 1 "Beschäftigung und Umsatz, Brennstoff- und Energieversorgung der Industrie".

1) Bei der Aufbereitung nach "beteiligten Industriegruppen und -zweigen" werden kombinierte Betriebe auf die verschiedenen Industrie-
gruppen bzw. -zweige aufgeteilt, denen die einzelnen Betriebsstellen ihrer Produktion entsprechend zuzurechnen sind.

C. INDUSTRIE

2. Produktion ausgewählter Erzeugnisse der Industrie

Bundesgebiet einschl. Berlin (West)²⁾

Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten

Jahr Monat	Baumaschinen 4)					Baustoffe						
	insgesamt 3)	Beton- und Mörtel- mischer	Erdbau- geräte	Bagger	Straßen- bauma- schinen 5)	Transport- beton	Bausand und Baukies	Zement 6)	Baukalk (gebrannt) 7)	Gips (gebrannt)	Mauer- siegel insgesamt 8/9)	Kalk- sand- steine 9)
								1 000 t			1 000 cbm	
1961 MD	23 427	2 428	4 990	4 225	2 956	345 300	9 189,4	2 386,8	206,7	82,9	1 283,2	734,0
1962 MD	26 348	2 687	6 021	4 542	3 388	598 231	10 387,0	2 492,7	208,1	82,4	1 285,8	842,2
1963 MD	27 416	2 974	5 923	4 672	4 277	825 900	10 944,0	2 544,1	197,5	77,3	1 201,9	864,6
1963 Januar							1 500,0	393,0	31,4	40,6	486,6	113,3
Februar	65 992	6 421	16 219	11 288	10 565	686 653	1 088,4	360,0	33,8	42,6	385,7	213,6
März							6 734,1	1 883,2	188,1	85,5	721,6	662,0
April							12 412,0	3 106,0	257,6	95,7	1 192,9	1 007,0
Mai	94 550	11 068	18 243	15 683	14 296	2 856 185	14 732,3	3 563,0	291,1	97,5	1 541,9	1 166,1
Juni							13 021,4	3 112,5	233,0	82,5	1 419,0	993,2
Juli							15 798,2	3 555,1	286,9	94,2	1 638,0	1 257,2
August	89 352	10 975	18 854	15 233	13 556	3 250 635	14 897,1	3 394,2	263,7	94,1	1 576,1	1 175,9
September							14 863,9	3 344,8	256,8	90,6	1 492,9	1 103,8
Oktober							15 349,6	3 367,6	244,9	88,9	1 552,7	1 142,4
November	79 096	7 218	17 737	13 860	12 909	3 117 326	13 206,5	3 057,1	202,8	65,6	1 378,8	968,6
Dezember							7 724,6	1 392,8	80,2	50,1	1 037,1	572,4
1964 Januar	24 501	...	...	...	...	...	4 251,3r	1 119,7	81,1r	58,8	675,4r	402,9r
Februar	30 343	...	...	...	...	...	6 779,1r	1 804,2r	133,9r	82,5r	676,3r	637,7r
März	36 811	...	...	...	...	...	9 502,4r	2 316,1	171,2	84,6	963,2	836,0
April	39 870	...	...	...	...	...	14 464,0r	3 537,1	265,2r	100,6	1 355,8r	1 184,6
Mai	36 286p	...	...	...	...	...	13 925,4p	3 472,8	236,1	85,0	1 315,3p	1 037,0p

		noch Baustoffe												
Jahr		Bausebausteine 9) 10)	Mauersteine aus Schlacken	Isolier- und Leichtbau- platten	Dach- ziegel insgesamt	Beton- dach- steine	Dach- pappe u. d. Abdich- tungs- mate- rialien	Feuer- feste Erzeug- nisse	Tafel- glas	Natur- steine 11)	Beton- stein- erzeug- nisse f.d. Tief- u. Straßenbau	Stein- zeug- röhren 12)	Bitumen	Schnitt- holz 13)
Monat		1 000 cbm	1 000 qm	Mill.St	1 000 St	1 000 qm	1 000 t	1 000 qm		1 000 t				1 000 cbm
1961	MD	815,3	93,9	3 586	63,8	13 956	13 441	227,7	3 464	5 269,5	601,7	56,7	115,6	708
1962	MD	832,1	100,7	3 739	63,8	17 793	14 023	205,7	3 758	6 024,9	700,1	62,3	150,3	708
1963	MD	907,5	84,7	3 689	57,9	18 891	14 291	190,8	3 709	6 591,7	773,7	65,0	192,0	...
1963	Januar	27,9	32,8	3 014	53,7	6 463	3 512	190,9	3 786	877,8	218,6	59,7	32,1	431
	Februar	13,6	30,0	2 174	46,8	7 675	6 002	170,4	3 192	695,7	186,7	49,9	23,9	396
	März	348,6	70,2	3 267	53,6	17 912	12 565	193,3	3 258	3 143,7	543,3	57,6	68,4	572
	April	1 171,6	106,3	3 589	58,7	20 711	15 613	194,9	3 501	6 628,9	769,4	63,4	177,1	637
	Mai	1 321,3	119,6	4 174	65,4	22 571	17 271	201,1	3 731	8 392,5	895,0	67,7	224,3	722
	Juni	1 206,6	96,9	3 545	53,3	18 956	14 371	182,0	3 618	7 671,1	820,5	61,1	227,7	644
	Juli	1 422,8	111,5	4 251	65,2	24 495	17 252	201,6	3 964	9 684,6	1 015,1	73,1	297,7	718
	August	1 373,2	106,1	4 203	62,4	23 829	17 578	190,4	3 877	9 532,3	1 014,9	70,1	284,5	675
	September	1 315,3	105,0	4 238	60,0	23 002	18 805	188,3	3 710	9 338,5	1 015,1	69,3	295,1	691
	Oktober	1 335,2	103,3	4 543	65,4	24 014	19 837	200,8	3 739	9 785,4	1 198,0	73,3	298,5	703
	November	1 065,0	82,6	4 163	57,0	22 080	17 040	191,9	3 795	8 256,6	1 005,9	69,5	239,9	649
	Dezember	288,4	51,9	3 096	53,6	14 978	12 935	183,8	4 296	5 092,9	691,6	64,9	135,0	551
1964	Januar	78,8r	45,0r	3 474r	52,5	14 396r	8 433	197,9	3 985	2 181,0r	556,5r	65,9	47,8	546
	Februar	155,9r	65,9r	3 809r	47,6r	12 583r	10 839	195,9r	3 768	3 058,6r	655,5r	61,6r	66,4	578
	März	418,4r	81,7r	3 879r	50,3	18 110	15 651	201,1	3 572	5 088,7r	748,8r	66,5	126,9	628
	April	1 187,8r	99,5	4 390	57,5	23 092	18 965r	214,9	3 399	8 140,1	1 030,8r	73,9	234,9	703
	Mai	1 178,8	90,7	3 896p	50,0	19 875	18 617p	194,6	3 206	7 797,3	941,8	65,4	287,0	648

Jahr Vierteljahr	Holzbauten- und Bauelemente										Stahlbau-Erzeugnisse 17)			
	Holzbauten und Holzkonstruktionen					Bauelemente aus Holz darunter					Rohr- gewebe	Stahl- und Leicht- metall- brücken (18)	Stahl- hoch- bauten	Sonstige Stahl- bauten
	insgesamt	Montage- fertige Holz- häuser und Baracken	Brücken, Türme, Silos u. andere Ingenieur- bauten	Wohn- bauten in Ge- misch- bauweise über- wiegend aus Holz	Telefon- zellen, Gewäch- shäuser u. andere Holzbauten	insgesamt								
							Sperr- türen (Sperrholz- türen)	Fenster- läden u. Rollläden aus Holz (15)	Bodenbelag aus Holz (ohne Ho- belböden) (16)					
1 000 DM	cbm 14)				1 000 DM	1 000 St		1 000 qm		t				
1961 MD	6 640	4 695	2 637	2 203	1 341	44 104	553	161	536	1 936	6 315	70 506	20 288	
1962 MD	8 935	6 961	3 561	2 463	1 789	48 857	567	167	593	1 798	5 557	69 326	21 244	
1963 MD	8 902	8 053	2 257	2 262	1 635	50 659	631	83	616	1 472	5 090	62 920	20 788	
1963 1.Vj.	20 034	13 100	6 520	5 487	3 649	127 236	1 755	208	1 565	3 033	14 672	154 856	49 645r	
2.Vj.	31 512	25 712	6 710	7 909	4 358	141 617	1 745	243	1 734	4 933	14 929	181 604	59 718r	
3.Vj.	36 300	29 243	7 350	6 584	5 853	165 986	2 064	264	2 040	5 724	15 646	205 915r	67 823r	
4.Vj.	36 973	28 575	6 508	7 158	5 763	173 071	2 006	281	2 058	3 970	15 835	212 574r	72 213r	
1964 1.Vj.	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	18 671	184 366	60 916

Vgl. Fachserie D, Reihe 2 und 3 "Produktion ausgewählter industrieller Erzeugnisse, Index der industriellen Produktion" und Industrielle Produktion".

1) Monatszahlen auf Grund des monatlichen Berichts; Monatsdurchschnitte gemäß der vierteljährlichen Produktionserhebung. - 2) Bis 1963 ohne Berlin. - 3) Einschl. Zubehör, Einzel- und Ersatzteile. - 4) Ergebnisse der vierteljährlichen Produktionserhebung. - 5) Einschl. Schneeräumer. - 6) Portlandzement, Eisenportlandzement und Hochofenzement einschl. Bindemittel. - 7) Versand ab Werk an Baugewerbe. - 8) Einschl. Zehenziegel, ohne Deckensteine. - 9) 1 cbm entspricht 410 Steinen Normalformat 240 x 115 x 71 mm. - 10) Ohne Deckensteine. - 11) Für Wege-, Bahn- und Wasserbau. - 12) Und andere Kanalisationsartikel aus Steinzeug. - 13) Laub- und Nadelholz (einschl. Lohnschnitt). - 14) Nach tatsächlichen Holzanteil der fertigen Ware in cbm. - 15) Bis 1962 einschl. anderer Verdunkelungsanlagen. - 16) Parkettafeln aus Mosaik- oder Kleinparkett, aus Stabparkett, Stäbe aus Friesen für Stabparkett, nicht zusammengesetzt. - 17) Angaben für die zum Absatz bestimmte Produktion. - 18) Neubauten und Wiederherstellungen.

C. INDUSTRIE

3. Index der industriellen Nettoproduktion

Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin)

1950 = 100 (arbeitstäglich)

Jahr	Durchschnitt	Januar	Februar	Mörs	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
<u>Gesamte Industrie (einschließlich Bauhauptgewerbe)</u>													
1950	100	82	85	87	93	96	97	98	103	110	116	120	114
1959	225	196	204	216	222	227	227	212	214	236	243	258	246
1960	249	225	231	243	247	254	257	233	233	258	262	281	261
1961	263	246	254	263	270	271	265	246	241	268	274	289	276
1962	276	252	263	262	282	282	285	258	255	287	290	310	288
1963	286	253	259	278	293	292	304	267	264	296	307	329	299
1964		281	293	308	305p	328p							
<u>Bauhauptgewerbe (Gewicht im Gesamtindex für 1950 = 2,50 %)</u>													
1950	100	63	62	74	95	106	109	115	118	121	123	118	94
1959	213	110	113	201	220	256	244	235	238	249	235	245	204
1960	222	139	147	209	247	254	273	244	240	243	231	248	189
1961	240	151	192	237	267	281	266	262	253	261	256	262	195
1962	259	174	172	187	292	302	317	291	282	303	290	291	208
1963	268	79	73	208	326	340	378	321	311	326	315	332	221
1964		165	210	257	314	371p							
<u>Industrie der Steine und Erden (Gewicht im Gesamtindex für 1950 = 3,24 %)</u>													
1950	100	62	61	79	89	102	114	116	123	126	123	115	89
1959	204	105	116	180	225	225	241	238	233	246	234	220	180
1960	217	117	136	205	229	251	251	252	250	253	236	236	182
1961	235	135	167	230	249	263	264	269	271	271	267	252	182
1962	250	147	164	187	252	288	297	298	302	305	303	273	177
1963	256	78	76	178	287	324	321	329	324	330	322	311	192
1964		135	182	227	302p	332p							

Vgl. Fachserie D, Reihe 2 "Produktion ausgewählter industrieller Erzeugnisse, Index der industriellen Produktion".

D. HANDWERK

1. Beschäftigte und Umsatz im Handwerk ¹⁾

Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West)

Jahr Vierteljahr	Handwerk insgesamt	Bau- und Ausbauhandwerk						Gas- und Wasser- installation	Elektro-	Bau- und Möbel- tischlerei
		insgesamt	Maurerhand- werk (Hoch- u. Tiefbau)	Zimmerer	Dach- deckerei	Straßenbau (einschl. Pflasterer)	Maler- handwerk			
Beschäftigte in 1 000										
1961 D)	3 558,0	1 211,7	685,4	69,3	37,3	76,8	208,5	126,8	131,8	195,6
1962 D(2)	3 589,9	1 238,5	710,4	67,7	37,5	76,0	208,4	130,8	134,3	189,0
1963 D)	3 652,6	1 298,6	750,6	67,2	38,3	85,9	209,1	134,3	136,6	188,0
1962 3.Vj.	3 641,6	1 275,8	731,5	68,0	37,8	78,9	215,1	133,5	137,9	187,8
4.Vj.	3 589,7	1 247,8	721,1	67,4	37,2	79,8	200,8	131,7	133,5	185,7
1963 1.Vj.	3 549,2	1 232,4	709,8	65,1	36,5	80,1	201,8	128,4	130,9	187,2
2.Vj.	3 724,3	1 339,3	776,7	67,9	39,8	89,0	213,2	137,2	138,9	190,4
3.Vj.	3 707,5	1 342,3	773,9	68,6	39,0	91,4	217,4	137,6	141,1	186,8
4.Vj.	3 669,5	1 313,1	762,6	66,8	38,5	86,4	207,6	136,0	137,4	189,8
1964 1.Vj.	3 601,8	1 277,6	736,7	65,0	37,4	85,2	208,3	136,4	139,2	186,3
Gesamtumsatz in Mill. DM										
1961 D)	21 624,4	5 380,1	2 933,5	370,7	251,6	418,3	690,3	798,0	742,9	1 123,9
1962 D(3)	23 828,9	6 090,4	3 325,2	410,1	278,5	480,2	780,8	914,4	814,9	1 207,3
1963 D)	25 056,5	6 525,0	3 542,9	418,0	280,0	571,3	828,8	982,4	865,3	1 236,1
1962 3.Vj.	24 537,2	6 804,0	3 759,4	436,5	313,5	570,3	813,6	943,9	774,4	1 241,0
4.Vj.	27 450,8	7 664,8	4 201,5	507,4	356,4	644,8	916,0	1 102,0	1 006,1	1 441,8
1963 1.Vj.	19 662,7	3 622,4	1 822,2	291,8	146,1	265,7	608,0	783,9	747,7	1 004,0
2.Vj.	24 505,8	6 134,9	3 419,7	375,8	268,4	462,5	769,8	901,4	768,3	1 151,5
3.Vj.	26 462,7	7 834,1	4 288,4	473,7	328,0	743,5	937,8	1 029,7	842,7	1 259,0
4.Vj.	29 594,6	8 508,5	4 641,4	530,8	377,3	813,3	999,5	1 214,7	1 102,5	1 529,9
1964 1.Vj.	23 409,3	5 469,5	2 971,5	365,6	219,1	415,0	714,7	977,9	828,8	1 154,0
darunter Handwerksumsatz in Mill. DM										
1961 D)	15 675,0	5 227,4	2 897,4	353,9	245,3	415,1	653,4	675,6	467,2	904,0
1962 D(3)	17 293,6	5 887,1	3 269,9	389,9	271,2	475,8	735,0	779,8	524,8	996,9
1963 D)	18 250,3	6 286,4	3 473,0	391,2	271,3	565,6	785,9	838,0	551,7	1 047,3
1962 3.Vj.	18 107,6	6 567,0	3 685,3	413,9	304,7	564,7	769,0	804,9	516,7	1 006,1
4.Vj.	20 207,5	7 402,6	4 120,3	480,5	347,1	638,3	873,9	937,7	631,3	1 215,3
1963 1.Vj.	13 893,7	3 486,8	1 786,2	272,2	141,5	263,1	581,7	660,5	479,6	867,7
2.Vj.	17 508,7	5 908,5	3 353,2	354,8	260,6	458,0	722,1	771,0	504,5	982,3
3.Vj.	19 689,0	7 554,7	4 203,8	445,4	318,8	736,0	888,7	876,5	560,0	1 025,8
4.Vj.	21 910,0	8 195,6	4 548,8	492,6	364,4	805,2	951,1	1 043,9	662,9	1 313,6
1964 1.Vj.	16 933,5	5 265,1	2 913,3	337,5	210,8	411,1	680,7	853,0	549,5	990,7

Vgl. Fachserie D, Reihe 7, "Beschäftigte und Umsatz im Handwerk".

1) Ohne handwerkliche Nebenbetriebe.- 2) D; aus den Ergebnissen für den Stand am jeweiligen Vierteljahresende wie folgt berechnet: 1/8 des 4.Vj. des Vorjahres und 1/4 des 1.bis 3.Vj. und 1/8 des 4. Vj. des Berichtsjahres.- 3) D errechnet aus 4 Vierteljahren.

E. HANDEL UND VERKEHR, VERSORGBILANZEN

1. Umsatz ausgewählter Geschäftszweige des Großhandels

Bundesgebiet ohne Berlin

1958 = 100²⁾

Jahr Monat	Großhandelsklasse								
	Baustoffe	Schnittholz	Flachglas	Baummaschinen u. Baugeräte	Installations- bedarf für Gas und Wasser	Kleisen- waren und Baumaterial	Haus- und Küchengeräte, Öfen, Herde	Elektrotechn. Erzeugnisse, Leuchten	Lecke, Farben, Anstrich- bedarf
1962 D	155	127	146	186	161	156	147	142	157
1963 D	161	128	149	199	171	155	154	146	172
1963 März	116	112	123	192	133	149	131	124	161
April	173	126	130	265	164	156	136	123	190
Mai	203	139	145	267	185	166	151	135	208
1964 März	142	128	145	233	171	168	140	140	189
April	201	150	165	270	197	188	159	145	229
Mai	187	133	147	242	180	163	144	132	215
Zu- (+) bzw. Abnahme (-) in %									
Mai 1964 gegen April 1964	- 7	- 12	- 11	- 10	- 9	- 14	- 9	- 9	- 6
Mai 1964 gegen Mai 1963	- 8	- 4	+ 1	- 9	- 3	- 2	- 5	- 3	+ 3
5 Mon. 1964 gegen 5 Mon. 1963	+ 24	+ 16	+ 21	+ 11	+ 20	+ 11	+ 7	+ 11	+ 22

Vgl. Fachserie F, Reihe 1/I "Umsätze, Schnellbericht zur Umsatzentwicklung" - "Messzahlen zur Umsatzentwicklung".

1) Ohne Ein- und Verkaufsvereinigungen.- 2) Einschl. verspätet eingetroffener Firmenmeldungen.

2. Güterverkehr ausgewählter Gütergruppen auf Eisenbahnen Straßen und Wasserwegen

1000 t

Jahr Vierteljahr	Steine und Erden 1)					Zement				
	Eisenbahn- verkehr 2)	Straßenfernverkehr mit Kraftfahrzeugen 3)			Binnen- schiff- fahrt 6)	Eisenbahn- verkehr 2)	Straßenfernverkehr mit Kraftfahrzeugen 3)			Binnen- schiff- fahrt 6)
		insgesamt	Gewerb- licher 4)	Werk- 5)			insgesamt	Gewerb- licher 4)	Werk- 5)	
Fernverkehr					Fernverkehr					
1962 MD	689,8	1 108,4	972,7	135,7	3 146,4	218,0	486,8	461,8	24,9	254,2
1963 MD	385,4	1 060,9	914,6	146,2	3 397,4	221,4	452,4	428,3	24,1	238,0
1962 3.Vj.	2 581,8	4 101,9	3 619,9	482,0	12 143,0	799,3	1 851,2	1 759,7	91,5	1 002,9
4.Vj.	2 259,6	3 305,8	2 884,3	421,5	7 252,5	653,7	1 380,3	1 314,4	65,9	633,5
1963 1.Vj.	1 066,4	1 581,4	1 353,1	228,3	2 596,8	290,3	504,7	470,9	33,8	128,6
2.Vj.	1 394,0	3 716,1	3 233,8	482,3	13 548,2	835,1	1 729,1	1 644,4	84,7	982,3
3.Vj.	1 165,2	4 076,5	3 523,6	552,9	14 419,5	880,7	1 840,2	1 746,2	94,0	981,8
4.Vj.	999,1	3 357,0	2 865,7	491,3	10 204,3	651,2	1 354,4	1 278,1	76,3	763,7

Vgl. Fachserie H, Reihe 1 "Binnenschiffahrt".

1) Sand, Kies, Bims, Natur- und Naturwerksteine einschl. Schotter, sowie Baustoffe (einschl. grobkeramische und feuerfeste).- 2) Güterverkehr im Bundesgebiet einschl. des Verkehrs mit Berlin, der Sowjetzone sowie des Durchgangsverkehrs.- 3) Verkehrsleistungen der im Bundesgebiet einschl. Berlin (West) beheimateten Lastkraftfahrzeuge einschl. des Inlandsanteils des grenzüberschreitenden Verkehrs.- 4) Einschl. der Transporte der Bundesbahnneigenen Lastkraftfahrzeuge.- 5) Vierteljahresergebnisse ohne die Transporte der Unternehmen, die die Beförderungsteuer halbjährlich oder jährlich abrechnen.- 6) Einschl. Durchgangsverkehr.

Quellen: Eisenbahnverkehr: Hauptverwaltung der deutschen Bundesbahn; Straßenverkehr: Bundesanstalt für den Güterfernverkehr/Kraftfahrt-Bundesamt.

3. Versorgungsbilanzen von Baumaschinen, Zement und Schnittholz

Bundesgebiet einschl. Berlin (West)

Jahr Monat	Baumaschinen				Zement				Schnittholz			
	Produktion 1)2)	Einfuhr 3)	Ausfuhr 3)	Verfügbar 4)	Produktion 2)	Einfuhr	Ausfuhr	Verfügbar 4)	Produktion 2)	Einfuhr	Ausfuhr	Verfügbar 4)
	1 000 t				1 000 t				1 000 cbm			
1962	316	49	72	293	28 593	367	834	28 126	8 508	3 917	216	12 209
1963	329	55	83	301	29 217	348	784	28 781	8 108	3 947	208	11 848
1963 Juli	32	8	7	33	3 555	53	66	3 542	718	471	20	1 169
August	28	4	8	24	3 394	46	91	3 349	675	460	21	1 114
September	31	4	7	28	3 345	41	83	3 303	691	419	23	1 087
Oktober	29	4	7	26	3 368	32	86	3 314	703	430	24	1 109
November	26	3	7	22	3 057	34	86	3 005	649	365	22	992
Dezember	24	3	8	19	1 393	30	47	1 376	551	316	18	849
1964 Januar	25	3	6	22	1 120	9	55	1 074	546	251	17	780
Februar	30	4	8	26	1 804 ^r	12	71	1 745 ^r	578	204	21	761
März	37	6	9	34	2 316	21	70	2 267	628	220	21	827
April	40	6	9	37	3 537	29	91	3 475	703	253	23	933
Mai	36 ^p	6	10	32 ^p	3 473	34	97	3 410	648	258	22	884

1) Ausgewählte Baumaschinen einschl. Zubehör, Einzel- und Ersatzteile.- 2) Monatszahlen auf Grund des monatlichen Eilberichts; Industriebetriebe mit 10 und mehr Beschäftigten. Jahreszahlen Zement ohne Klinker auf Grund der vierteljährlichen Produktionserhebung.- 3) Lt. Außenhandelsstatistik BRD. Der Inhalt der Position "Produktion" entspricht nicht voll den Außenhandelspositionen.- 4) Produktion + Einfuhr - Ausfuhr ergibt hier die verfügbare Menge; der tatsächliche Inlandsverbrauch (Bevölkerung, Wirtschaft, in- u. ausländische Streitkräfte) ergibt sich hieraus nach Berücksichtigung der Lagerveränderung.

F. GELD UND KREDIT

1. Sparverkehr

Bundesgebiet einschl. Berlin (West)

Mill. DM

Jahr Monat	Sämtliche Geldinstitute (einschl. Postsparkasse)					Darunter Sparkassen				
	Spareinlagen- bestand (Jahres-bzw. Monatsanfang)	Gut- schriften (Jahres-bzw. Monatssummen)	Last- schriften (Monatssummen)	Zinsen	Saldo (Jahres-bzw. Monatsende)	Spareinlagen- bestand (Jahres-bzw. Monatsanfang)	Gut- schriften (Jahres-bzw. Monatssummen)	Last- schriften (Monatssummen)	Zinsen	Saldo (Jahres-bzw. Monatsende)
1962 ¹⁾	60 424,4	42 291,4	35 164,0	2 153,5	+ 9 280,9	38 524,8	26 085,8	21 606,4	1 402,7	+ 5 882,1
1963	69 873,9	47 845,5	38 753,3	2 556,1	+ 11 648,5	44 406,9	29 536,2	23 764,5	1 637,7	+ 7 409,4
1963 Juli	75 011,4	4 336,9	3 572,9	4,2	+ 768,2	47 623,2	2 634,0	2 165,3	2,5	+ 471,2
August	75 779,6	3 816,6	3 011,5	3,0	+ 808,1	48 094,4	2 332,5	1 807,9	2,1	+ 526,7
September	76 587,7	3 715,1	3 041,9	3,9	+ 677,1	48 621,1	2 260,2	1 844,0	2,0	+ 418,2
Okttober	77 264,8	4 485,1	3 447,5	4,4	+ 1 042,0	49 039,3	2 835,8	2 109,6	1,9	+ 728,1
November	78 306,8	3 598,8	3 118,4	10,2	+ 490,6	49 767,4	2 218,5	1 900,9	1,9	+ 319,5
Dezember	78 797,4	5 159,8	4 867,6	2 432,6	+ 2 724,8	50 086,9	3 143,5	3 027,5	1 613,4	+ 1 729,4
1964 Januar	81 522,2	5 731,4	4 214,6	76,9	+ 1 593,7	51 816,3	3 638,6	2 642,9	11,8	+ 1 007,5
Februar	83 115,9	4 270,8	2 947,0	5,1	+ 1 328,9	52 823,8	2 683,1	1 802,8	0,3	+ 880,6
März	84 444,8	4 204,7	3 483,3	3,4	+ 724,8	53 704,4	2 593,6	2 137,8	1,1	+ 456,9
April	85 169,6	4 541,2	3 790,7	2,5	+ 753,0	54 161,3	...	...	...	...
Mai	85 922,6	...	...	...	...	...	...	...	...	...

1) Im Dezember 1962 wurde die Berichtspflicht für die ländlichen Kreditgenossenschaften neu festgesetzt. Berichtspflichtig und beginnend mit Dezember 1962 ländliche Kreditgenossenschaften, deren Bilanzsumme am 31.12.1961 2 Mill. DM und mehr betrug. Die Jahresergebnisse 1962 sind für den alten Kreis der berichtspflichtigen Institute angegeben.

2. Bauspargeschäft

Bundesgebiet (ohne Saarland), einschl. Berlin (West)

Mill. DM

Jahr Monat	Abgeschlossene Bausparverträge im Berichtszeitraum		Zuteilungsaufkommen im Berichtszeitraum				Einlagen und aufgenommene Gelder 1)		Planmäßige Zuteilungen 2)	Ausleihungen 1)	
	Verträge (Zahl)	Bausparsumme	Spargeldeinzahlungen 3)	Wohnungsbau- prämien (Gutschriften)	Zins- und Tilgungs- leistungen	Spareinlagen- bestand	Aufgenommene Fremdmittel	Hypothesen		Zwischen- kredite	
Bausparkassen insgesamt											
1962	672 431	13 117,9	4 567,8	495,4	1 384,8	13 071,9	792,7	29 830,3	6 983,5	1 901,8	
1963	834 889	16 078,5	5 227,3	538,4	1 638,8	15 179,5	922,0	36 223,2	8 178,7	2 247,7	
1963 Juli	43 426	887,7	241,7	85,6	133,6	13 154,5	852,1	33 572,4	7 608,8	1 964,8	
August	41 002	852,7	268,3	88,6	149,0	13 261,8	877,5	34 048,6	7 665,6	2 074,6	
September	64 382	1 348,8	425,6	84,0	137,0	13 424,0	889,3	34 626,1	7 774,4	2 096,3	
Okttober	63 053	1 350,5	347,2	44,6	133,0	13 518,7	891,3	35 248,8	7 893,7	2 254,2	
November	52 081	1 003,0	326,0	17,3	142,2	13 563,2	901,3	35 904,8	8 012,8	2 234,9	
Dezember	302 961	5 410,3	1 929,0	7,2	196,7	15 179,5	922,0	36 223,2	8 178,7	2 247,7	
1964 Januar	28 361	520,2	296,4	2,2	106,0	15 058,1	931,1	36 936,3	8 339,5	2 175,7	
Februar	44 542	812,0	257,7	2,2	152,4	15 000,2	935,2	37 465,0	8 382,0	2 231,8	
März	57 123	1 102,2	427,5	15,0	153,3	15 036,8	945,5	38 059,9	8 441,9	2 204,5	
April	...	...	348,5	46,0	156,7	15 079,5	969,6	...	8 523,3	2 284,0
Mai	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
private Bausparkassen											
1962	383 724	8 123,8	2 766,8	298,1	819,7	7 835,0	288,0	16 910,4	4 661,2	1 517,6	
1963	466 884	9 571,4	151,8	324,5	1 007,7	9 047,7	312,0	20 604,8	5 538,4	1 739,4	
1963 Juli	23 391	505,7	135,8	59,0	84,8	7 833,8	284,6	19 048,6	5 137,9	1 531,3	
August	24 192	520,4	163,5	60,7	89,2	7 909,6	295,0	19 271,4	5 183,3	1 603,8	
September	41 077	925,1	307,5	52,8	84,0	8 051,8	297,7	19 727,5	5 274,4	1 603,5	
Okttober	36 999	836,6	223,0	26,2	83,6	8 124,6	307,1	20 004,0	5 347,9	1 739,3	
November	26 361	552,2	186,8	10,2	86,0	8 084,9	311,1	20 333,8	5 443,2	1 708,0	
Dezember	148 940	2 884,6	1 141,6	4,4	132,6	9 047,2	312,0	20 604,8	5 538,4	1 739,4	
1964 Januar	14 026	279,6	152,1	1,6	57,7	8 919,2	310,7	21 207,2	5 678,0	1 642,1	
Februar	23 082	449,3	144,2	1,7	90,4	8 856,9	309,1	21 385,2	5 729,6	1 674,7	
März	23 474	684,8	287,3	8,6	97,4	8 919,2	310,5	21 832,2	5 786,4	1 642,6	
April	...	...	239,7	27,9	100,2	8 976,1	314,8	...	5 838,4	1 711,6
Mai	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
öffentliche Bausparkassen											
1962	288 707	4 994,0	1 801,0	197,3	565,1	5 236,9	504,7	12 919,9	2 322,2	384,1	
1963	368 005	6 507,1	2 075,5	213,8	631,0	6 132,3	610,1	15 618,3	2 640,3	508,2	
1963 Juli	20 035	381,9	105,8	26,7	48,8	5 320,8	567,5	14 523,8	2 471,0	433,5	
August	16 810	332,3	104,9	27,8	59,8	5 352,2	582,5	14 777,1	2 482,4	470,8	
September	23 305	423,7	118,1	31,2	53,0	5 372,2	591,7	14 898,5	2 500,0	492,8	
Okttober	26 054	513,9	124,3	18,4	49,3	5 394,1	584,2	15 244,8	2 545,9	514,9	
November	25 720	450,8	139,2	7,1	56,2	5 478,2	590,2	15 571,0	2 569,6	527,0	
Dezember	154 022	2 525,7	787,4	2,9	64,1	6 132,3	610,1	15 618,3	2 640,3	508,2	
1964 Januar	14 335	240,6	144,3	0,6	48,3	6 139,0	620,4	15 729,1	2 661,5	533,7	
Februar	21 460	362,7	113,5	0,6	62,0	6 143,3	626,2	16 079,8	2 652,4	557,1	
März	23 649	417,5	140,2	6,3	55,9	6 117,6	635,0	16 227,7	2 655,4	561,8	
April	23 591	411,9	108,8	18,1	56,5	6 103,3	654,9	16 465,3	2 684,9	572,4	
Mai	17 940	340,7	103,1	31,5	57,7	6 118,0	676,8	17 104,8	2 696,6	584,5	

1) Stand am Ende der Berichtszeit. - 2) Bauspardarlehen und erste Hypotheken seit 21.6.1948. - 3) Bei privaten Bausparkassen einschl. Zinsgutschriften, bei öffentlichen Bausparkassen reine Spargeldeinzahlungen.

Verband der privaten Bausparkassen und Deutscher Sparkassen- und Giroverband e.V., Geschäftsstelle Öffentliche Bausparkassen

F. GELD UND KREDIT

3. Hypothekarkredite⁰ der Boden- und Kommunalkreditinstitute

Mill. DM

Monat Sitz der Institute Art der Darlehen	Hypothekenbestand				
	insgesamt	Grundstück für Wohnungneubauten	Gewerbliche Betriebsgrundstücke	Sonstige städt. Grundstücke	Landwirtschaftliche Grundstücke
1964 31. 1.	42 294	29 795	5 609	1 977	4 914
29. 2.	42 678	30 002	5 718	1 864	5 094
31. 3.	43 094	30 276	5 824	1 913	5 081
30. 4.	43 635	30 633	5 919	2 033	5 050
30.4.1964 nach dem Sitz der Institute					
Schleswig-Holstein	612	382	48	33	149
Hamburg	2 152	1 169	513	86	385
Niedersachsen	5 585	3 324	434	279	1 548
Bremen	1 488	1 066	357	61	3
Nordrhein-Westfalen	6 879	4 014	984	329	1 651
Hessen	7 193	5 749	642	200	602
Rheinland-Pfalz	1 139	770	309	57	3
Baden-Württemberg	7 557	6 014	875	348	320
Bayern	10 376	7 831	1 708	460	377
Saarland u. Berlin (West)	656	316	150	179	11
30.4.1964 nach der Art der Darlehen					
Deckungsdarlehen	27 645	19 088	4 683	1 825	2 049
Darlehen a. öffentl. Mitteln	11 862	9 731	44	82	2 005
Darlehen a. sonst. Mitteln	4 128	1 814	1 192	126	996

Vgl. Fachserie I, Reihe 1 "Boden- und Kommunalkreditinstitute".

1) Einschl. Hypothekendarlehen aus durchlaufenden Mitteln.

4. Index der Aktienkurse

Bundesgebiet ohne Berlin

31. 12. 1953 = 100

Jahr Monat ¹⁾	Wirtschaftsgruppen									
	insgesamt	Industrie							Übrige Wirtschafts- gruppen zusammen	
		zusammen	Grundstoffindustrien			Metall- verarbeitende Industrien	Sonstige verarbeitende Industrien			
			zusammen	darunter			zusammen	darunter		
				Zement- industrie	Übrige Indu- strie der Steine u. Erden			Glas- industrie	Hoch- und Tiefbau	
1962	527,4	481,6	288,6	645,9	448,3	813,7	506,5	652,5	1 055,4	695,7
1963	514,2	463,3	249,9	602,4	389,7	802,5	507,1	588,4	1 255,6	700,9
1963 Juli	523,8	471,0	252,4	610,2	386,1	826,7	511,3	589,6	1 336,4	717,4
August	544,7	491,6	265,5	632,8	402,1	857,4	534,2	620,9	1 448,2	739,4
September	559,5	505,2	275,4	636,8	416,0	875,2	549,4	644,7	1 438,4	759,0
Oktober	548,9	494,9	267,9	643,8	405,7	854,9	541,8	638,4	1 417,9	747,3
November	533,9	480,9	259,8	629,1	397,0	829,2	528,1	624,8	1 386,0	728,5
Dezember	538,4	484,0	263,2	637,3	400,7	833,8	530,0	612,6	1 399,2	737,9
1964 Januar	566,5	513,1	288,4	665,8	426,4	871,1	558,9	643,2	1 503,6	762,6
Februar	578,9	529,6	310,7	679,7	449,3	880,6	572,9	654,1	1 559,8	759,4
März	599,8	550,9	337,5	690,6	458,6	902,6	587,5	677,3	1 628,9	779,3
April	595,8	548,9	342,1	692,8	470,7	888,8	585,0	684,6	1 634,3	767,9
Mai	584,3	540,0	334,0	693,4	465,7	895,2	565,5	677,9	1 634,0	747,8
Juni	574,1	529,0	332,9	683,8	443,0	875,1	549,5	671,3	1 580,0	739,3

Vgl. Fachserie I, Reihe 2/I "Index der Aktienkurse".

1) Die Monatsdurchschnitte sind aus den Kursnotierungen an den vier Bankstichtagen jeden Monats errechnet.

5. Konkurse und Vergleichsverfahren

Bundesgebiet einschl. Berlin (West)

Jahr Vierteljahr	Konkurse 1)					Vergleichsverfahren					Insolvenzen 2)				
	ins- gesamt	darunter				ins- gesamt	darunter				ins- gesamt	darunter			
		Baugewerbe 3)		Steine und Erden			Baugewerbe 3)		Steine und Erden			Baugewerbe 3)		Steine und Erden	
		zusammen	dar.Hand- werk 4)	zusammen	dar.Hand- werk 4)		zusammen	dar.Hand- werk 4)	zusammen	dar.Hand- werk 4)		zusammen	dar.Hand- werk 4)	zusammen	dar.Hand- werk 4)
1962	2 531	240	150	22	8	296	29	19	6	—	2 786	259	164	26	8
1963	2 862	273	136	22	4	333	24	14	4	2	3 132	289	148	26	6
1962 3.Vj.	654	69	45	3	1	74	5	4	2	—	716	71	47	5	1
4.Vj.	685	60	35	10	4	75	5	3	2	—	751	63	37	12	4
1963 1.Vj.	682	50	31	6	—	77	6	2	1	—	748	54	33	7	—
2.Vj.	647	44	19	3	—	84	9	7	1	1	715	53	26	4	1
3.Vj.	763	94	43	3	—	87	5	3	1	1	835	95	45	4	1
4.Vj.	770	85	43	10	4	85	4	2	1	—	834	87	44	11	4
1964 1.Vj.	751	63	39	9	4	88	9	1	1	1	828	70	48	10	5

Vgl. Fachserie I, Reihe 3 "Zahlungsschwierigkeiten" bzw. "Geld und Kredit".

1) Einschl. mangels Masse abgelehnter Konkurse.- 2) Ohne Anschlusskonkurse.- 3) Einschl. Ausbau- und Bauhilfsgewerbe.- 4) In die Handwerkerrolle eingetragene Unternehmen.

G. PREISE

1. Erzeuger - bzw. Großhandelspreise ausgewählter Baustoffe

a) Inlandspreise

DM

Monat	Vollziegel 2)					Bretter 3)	Schnittholz 4)	
	Niedersachsen	Nordrh.-Westf.	Hessen	Baden-Württbg.	Bayern	Bayern	Hessen	Bayern
	1 000 Stück					1 cbm		
1961 Juni	91,14	92,67	94,72	112,67	109,06	162,23	183,67	172,13
1962 Juni	92,29	101,11	108,08	122,67	114,75	168,69a)	185,33	175,13a)
1963 Juni	98,00	106,28	116,62	129,67	120,00	165,31	185,33	171,44
1963 Januar	94,86	102,22	108,08	122,67	114,75	165,38	185,33	172,13
Februar	98,00	102,22	108,08	122,67	114,75	165,38	185,33	171,44
März	98,00	103,33	108,08	122,67	114,75	165,38	185,33	171,44
April	98,00	105,06	108,08	126,33	115,69	165,19	185,33	171,44
Mai	98,00	105,39	116,62	129,67	118,50	165,19	185,33	171,44
Juni	98,00	106,28	116,62	129,67	120,00	165,31	185,33	171,44
Juli	100,57	106,61	118,62	129,67	120,19	165,31	185,33	171,44
August	102,00	106,61	118,62	129,67	120,06	165,31	185,33	171,44
September	102,00	106,61	118,62	129,67	120,06	165,00	185,33	171,13
Oktober	102,00	106,61	118,62	129,67	119,79	165,00	185,33	171,13
November	102,00	106,61	118,62	129,67	119,79	165,00	185,33	170,94
Dezember	102,00	106,61	118,62	129,67	119,21	165,19	185,33	170,63
1964 Januar	102,00	106,61	121,25a)	129,67	119,21	165,19	185,33	170,63
Februar	102,86	106,61	121,25	129,67	119,38	165,81	185,33	170,63
März	102,86	106,61	121,25	129,67	119,38	165,69	185,33	170,69
April	103,57	107,17	121,25	129,67	119,38	165,69	185,33	170,69
Mai	104,43	107,50	124,00	131,17	121,79	165,69	...	170,38

Monat	Portlandzement 5)					Baukalk 7)	Fensterglas 8)	
	Kiel	Hamburg	Hannover	Bremen	Essen	Frankfurt 6)	Bayern	ab Werk
	10 t					1 t		
1961 Juni	800,00	800,00	745,00	760,00	700,00	765,00	55,50	1,79
1962 Juni	800,00	800,00	745,00	760,00	700,00	765,00	55,50	1,79
1963 Juni	775,00	775,00	745,00	760,00	716,00	765,00	55,50	1,79
1963 Januar	775,00	775,00	745,00	760,00	700,00	765,00	55,50	1,79
Februar	775,00	775,00	745,00	760,00	700,00	765,00	55,50	1,79
März	775,00	775,00	745,00	760,00	700,00	765,00	55,50	1,79
April	775,00	775,00	745,00	760,00	700,00	765,00	55,50	1,79
Mai	775,00	775,00	745,00	760,00	716,00	765,00	55,50	1,79
Juni	775,00	775,00	745,00	760,00	716,00	765,00	55,50	1,79
Juli	775,00	775,00	745,00	760,00	716,00	765,00	55,50	1,79
August	775,00	775,00	745,00	760,00	716,00	765,00	55,50	1,79
September	775,00	775,00	745,00	760,00	716,00	765,00	55,50	1,79
Oktober	775,00	775,00	745,00	760,00	716,00	765,00	55,50	1,79
November	775,00	775,00	745,00	760,00	716,00	765,00	55,50	1,79
Dezember	775,00	775,00	745,00	760,00	716,00	765,00	55,50	1,79
1964 Januar	775,00	775,00	745,00	760,00	716,00	765,00	55,50	1,79
Februar	775,00	775,00	745,00	760,00	716,00	765,00	55,50	1,79
März	771,00	771,00	745,00	771,00	716,00	765,00	55,50	1,79
April	771,00	771,00	745,00	771,00	716,00	765,00	55,50	1,79
Mai	771,00	771,00	745,00	771,00	716,00	765,00	55,50	1,79

Vgl. Fachserie M, Reihe 3 "Preise und Preisindizes für industrielle Produkte (Erzeugerpreise)".

1) Die Preise beziehen sich jeweils auf den 21. eines jeden Monats.- 2) (Hintermauerziegel) DIN 105, Werksverkaufspreise bei Abnahme von mindestens 100 000 Stück.- 3) Fichte/Tanne, Güteklasse III, 3-6 m lang, parallel besäumt, 8-17 cm breit, 21-34 mm dick, Werksverkaufspreise ab Sägewerk.- 4) Bretter, Fichte/Tanne, 18-27 cm breit, 24 mm dick, Güteklasse III, parallel besäumt, Werksverkaufspreise ab Sägewerk.- 5) Normalqualität, einschl. Verpackung, Werksverkaufspreise - frei Empfangstation.- 6) Einschl. des Markenaufpreises von DM 5,00 je 10 t.- 7) Weißtückkalk, Werksverkaufspreise an den Baustoffhandel, ohne Berücksichtigung der dem Handel gewährten Rabatte.- 8) Tafelglas zur Bauverglasung, 2. Sorte ED, DIN 1249, 32-50 cm breite und bis 1,60 m lange Freimaße, Werksverkaufspreise bei Abnahme von 15 t ohne Verpackung.- a) Änderung der Berichtsgrundlage.

b) Weltmarktpreise

Jahr	Zement								Schnittholz		
	Hamburg 1)		New York 2)		London 3)		Niederländische Häfen 4)		Schweden 7)	Österreich 8)	Brasilien 9)
	DM je 5) 10 t	DM je 100 kg	\$ je 5) 170,55 kg	DM je 6) 100 kg	\$ je 6) 2 240 lbs	DM je 6) 100 kg	hfl je 5) 1000 kg	DM je 6) 100 kg	DM je m ³		
1961 D	800,00	8,00	4,20	9,92	114,5	6,34	57,56	6,37	196,59	170,79	276,22
1962 D	800,00	8,00	4,27	10,01	116,0	6,41	57,24	6,32	189,36	170,18	283,17
1963 D	775,00	7,75	3,72	8,69	118,5	6,51	57,15	6,35	187,61	166,96	290,36
1963 Januar	775,00	7,75	3,85	9,04	116,0	6,41	57,15	6,36	184,29	166,30	287,33
Februar	775,00	7,75	3,85	9,03	116,0	6,40	57,15	6,35	185,40	166,00	287,33
März	775,00	7,75	3,85	9,02	116,0	6,39	57,15	6,35	186,06	166,00	288,67
April	775,00	7,75	3,85	9,01	116,0	6,38	57,15	6,35	186,16	166,00	290,33
Mai	775,00	7,75	3,85	9,00	116,0	6,37	57,15	6,34	186,74	166,00	290,33
Juni	775,00	7,75	3,85	8,99	116,0	6,36	57,15	6,32	186,92	167,60	290,33
Juli	775,00	7,75	3,85	8,99	121,0	6,64	57,15	6,32	186,56	167,60	291,17
August	775,00	7,75	3,76	8,78	121,0	6,64	57,15	6,31	186,72	167,60	291,17
September	775,00	7,75	3,48	8,12	121,0	6,63	57,15	6,31	187,23	167,60	291,17
Oktober	775,00	7,75	3,48	8,12	121,0	6,63	57,15	6,31	187,96	167,60	292,17
November	775,00	7,75	3,48	8,11	121,0	6,62	57,15	6,30	192,87	167,60	292,17
Dezember	775,00	7,75	3,48	8,11	121,0	6,62	57,15	6,31	194,37	167,60	292,17
1964 Januar	775,00	7,75	3,48	8,11	121,0	6,62	57,15	6,31	196,37	170,50	293,00
Februar	775,00	7,75	3,48	8,11	121,0	6,62	57,15	6,30	196,80	170,50	293,00
März	771,00	7,71	3,48	8,11	121,0	6,62	58,75	6,47	198,34	170,50	293,00
April	771,00	7,71	3,48	8,11	121,0	6,62	...	...	200,69	170,50	293,00
Mai	771,00	7,71	3,48	8,11	121,0	6,63	...	...	201,99	170,50	293,00
Juni	771,00	7,71	3,48	8,11	121,0	6,61	...	...	202,66p	170,50	293,00

Vgl. Fachserie M, Reihe 9 "Weltmarktpreise ausgewählter Waren".

Zur Umrechnung in DM-Beträge werden die amtlichen Devisenkurse (Kassakurse) an der Devisenbörse in Frankfurt/M. verwandt.- 1) Portland-Großhandelspreise bei Abnahme von 10 t frei Empfangstation einschl. Papiersack.- 2) Portland- in Säcken ab Werk.- 3) Portland- bei Abnahme von 6 lts einschl. Papier- oder Jutesack frei Station Charing-Cross.- 4) Portland-A, belgischer, einschl. Papiersack ab Kai.- 5) Originalpreis.- 6) Ungerechnet.- 7) Kiefern- und -battens, Quinta, cif norddeutsche Häfen.- 8) Fichten- und Tannenbretter, Güteklasse 0-III, frei deutsche Grenze.- 9) Paranapinebretter, cif Hamburg.

G. PREISE
2. Index der Erzeugerpreise ausgewählter industrieller Produkte

Bundesgebiet ohne Berlin¹⁾

1958 = 100

Jahr Monat	Gesamte Industrie	Maschinen für die Bau- wirtschaft	Steine und Erden								Schnitt- holz (Nadelholz)	Stahl- konstruk- tionen
			insgesamt	Rohe und bearbei- tete Ma- tursteine	Sand und Kies	Zement	Kalk	Gips	Grob- keramik	Künstliche Stein- erzeugnisse		
1954 D	95,5	89,7	93,0	91,3	91,9	96,1	92,8	86,1	87,5	97,0	91,9	85,2
1962 D	103,0	109,8	108,5	110,6	114,3	99,6	104,1	109,9	114,6	108,6	103,9	112,2
1963 D	103,6	110,7	111,7	112,9	118,1	99,3	105,3	114,8	118,7	114,3	102,6	110,2
1963 Juli	103,4	111,0	112,5	113,8	119,1	99,4	104,7	118,9	119,8	115,5	102,2	110,4
August	103,5	111,0	112,5	113,8	119,1	99,4	105,8	118,9	120,0	115,4	102,2	110,2
September	103,6	111,0	112,7	113,8	119,4	99,4	106,5	118,9	120,0	115,5	102,2	110,2
Oktober	103,9	111,0	112,7	113,8	119,7	99,4	106,5	118,9	120,5	115,2	102,2	110,0
November	104,0	111,0	112,7	113,8	119,7	99,4	106,5	118,9	120,5	115,2	102,1	108,9
Dezember	104,1	111,0	112,7	113,8	119,7	99,4	106,5	118,9	120,5	115,2	102,1	108,9
1964 Januar	104,3	111,2	113,3	115,5	119,7	99,4	107,0	118,9	121,2	115,6	102,0	109,3
Februar	104,4	111,2	113,5	116,0	119,7	99,4	107,0	118,9	121,5	116,0	102,1	109,3
März	104,5	111,4	113,6	116,0	119,7	99,7	107,0	118,9	121,5	117,2	102,1	109,3
April	104,7	111,5	114,6	117,8	120,9	99,7	107,0	118,9	122,1	118,2	102,0	109,6
Mai	104,7	111,5	115,0	119,6	120,9	99,7	107,0	118,9	123,2	118,3	102,2	109,7

Vgl. Fachserie M, Reihe 3 "Preise und Preisindizes für industrielle Produkte (Erzeugerpreise)".

1) Bis 1959 Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin).

3. Preisindizes für Bauwerke

Bundesgebiet ohne Berlin

a) für Wohn- und Nichtwohngebäude

1958 = 100

Jahr 1) Monat	Wohngebäude												
	Baulei- stungen am Gebäude	Erd- und Grundbau- arbeiten	Rohbauarbeiten								Ausbauarbeiten		
			insgesamt	Mauer- arbeiten	Beton- u. Stahl- beton- arbeiten	Natur- werkstein- arbeiten	Beton- werkstein- arbeiten	Zimmer- arbeiten	Dachdek- kungs- arbeiten	Klempner- arbeiten	insgesamt	Putz- und Stuck- arbeiten	Fliesen- und Platten- arbeiten
1954 D	86,6	84,4	86,1	84,0	86,6	93,1	88,0	89,0	87,5	92,2	85,8	82,1	86,4
1962 D	132,4	136,1	133,9	139,2	133,7	131,4	135,5	120,0	124,1	124,7	132,7	142,7	123,8
1963 D	140,3	143,5	142,5	149,7	142,0	137,3	143,4	124,2	132,0	131,8	140,5	154,4	129,5
1963 Febr.	136,9	140,3	138,7	145,2	138,4	134,1	140,6	122,1	128,1	129,1	136,8	149,1	126,7
Mai	140,4	144,2	143,0	150,2	142,7	137,1	143,4	124,3	132,3	130,8	140,5	155,0	130,1
Aug.	141,6	144,5	144,1	151,6	143,4	138,5	144,5	125,2	133,4	132,8	141,8	156,4	130,5
Nov.	142,2	144,8	144,3	151,8	143,6	139,4	145,1	125,2	134,0	134,5	142,8	157,2	130,7
1964 Febr.	143,2	144,6	145,1	152,8	144,2	138,8	145,4	125,6	134,0	136,0	144,0	158,0	130,7
Mai 4)	148,1	147,9	151,0	159,8	150,0	144,1	154,7	130,7	138,4	138,1	148,5	167,1	135,6

Jahr 1) Monat	noch Wohngebäude								Nichtwohngebäude 3)					
	noch Ausbauarbeiten								Haus- technische Anlagen	Bauneben- leistungen insgesamt 2)	Büro- gebäude	Gewerb- liche Betriebs- gebäude	Landwirt- schaftliche Betriebs- gebäude insgesamt	Gemischt genutzte Gebäude
	Tischler- arbeiten	Schlosser- arbeiten	Ver- glasungs- arbeiten	Ofen- und Herd- arbeiten	Anstrich- arbeiten	Tapezier- arbeiten	Boden- belag							
1954 D	88,8	85,2	87,4	84,3	83,6	88,5	101,0	91,7	127,5	131,1	128,8	128,1	131,8	
1962 D	128,7	130,0	131,5	124,1	145,2	132,3	106,0	125,4	134,1	131,1	135,3	134,7	139,5	
1963 D	135,0	135,5	137,9	129,8	154,2	139,5	108,8	130,8	134,1	138,2	135,3	134,7	139,5	
1963 Febr.	132,5	133,0	136,0	127,8	147,6	134,8	108,1	129,2	131,2	135,2	132,5	131,8	136,2	
Mai	134,9	134,3	136,8	129,2	154,7	139,7	108,7	130,0	134,3	138,3	135,3	135,0	139,7	
Aug.	135,4	136,6	138,0	130,5	157,0	141,5	109,5	131,5	135,2	139,3	136,5	135,9	140,8	
Nov.	137,3	138,0	140,6	131,8	157,3	142,0	109,0	132,6	135,7	139,9	136,7	136,2	141,4	
1964 Febr.	138,8	139,2	142,0	133,7	158,0	142,3	109,4	134,0	136,5	140,6	137,0	136,8	142,3	
Mai 4)	141,0	139,6	147,0	135,8	165,0	147,6	109,3	136,0	141,1	145,0	141,3	141,6	147,0	

Vgl. Fachserie M, Reihe 5/I "Messziffern für Bauleistungspreise und Preisindizes für Bauwerke".

1) D errechnet aus den Monaten Februar, Mai, August und November; Monate: Stand jeweils Monatsmitte.- 2) Architekten-, Ingenieur- und Verwaltungsleistungen. Die Indizes der Baunebenleistungen für Wohngebäude insgesamt sind arithmetische Mittelwerte aus den Indizes der Baunebenleistungen für ein eingeschossiges Wohngebäude mit einer Wohnung von rd. 100 qm Wohnfläche und ein dreigeschossiges Wohngebäude mit 6 Wohnungen von rd. 61 qm Wohnfläche.- 3) Bauleistungen am Gebäude.- 4) Vorläufige Ergebnisse.

G. PREISE
3. Preisindizes für Bauwerke

Bundesgebiet ohne Berlin

b) für den Straßenbau

1960 = 100

Jahr ¹⁾ Monat	Straßentyp RQ 28,5 ²⁾						Straßentyp RQ 4,0 mit Kleinpflasterdecke			
	Bauarbeiten insgesamt	Erd-	Unterbau- arbeiten	Decken-	davon		Bauarbeiten insgesamt	Erd-	Unterbau- arbeiten	Decken-, Steinsitzer
					Asphalt- arbeiten	Beton- arbeiten				
1962 D	112,5	115,4	113,1	110,4	111,9	107,7	114,9	116,9	117,4	114,0
1963 D	116,6	120,9	116,9	114,0	114,6	112,8	120,5	122,6	123,6	119,3
1962 Februar	109,2	111,2	109,8	107,7	109,4	104,5	111,6	111,5	113,5	111,0
Mai	112,8	115,9	113,6	110,7	112,3	107,6	114,9	117,3	117,5	113,9
August	113,1	115,9	114,1	111,0	112,4	108,4	115,7	118,0	118,3	114,7
November	114,7	118,4	115,0	112,3	113,3	110,4	117,3	120,6	120,1	116,2
1963 Februar	114,7	118,6	115,1	112,3	113,2	110,6	118,5	120,6	121,6	117,3
Mai	117,0	121,5	116,9	114,4	114,9	113,4	121,1	123,0	125,2	119,7
August	117,5	121,9	117,7	114,8	115,4	113,6	121,1	123,8	124,0	119,9
November	117,3	121,5	117,9	114,5	115,0	113,6	121,2	123,0	123,6	120,3
1964 Februar	116,9	120,8	117,5	114,3	114,8	113,5	121,5	121,6	124,5	120,5
Mai ³⁾	118,4	...	...	...	...	...	125,5	...	...	...

Vgl. Fachserie M, Reihe 5/I "Meßziffern für Bauleistungspreise und Preisindizes für Bauwerke".

1) D errechnet aus den Monaten Februar, Mai, August und November; Stand jeweils Monatsmitte.- 2) Nach einem Wägungsschema, das überwiegend bei Bundesfernstraßen verwendet wird.- 3) Vorläufige Ergebnisse.

H. LÖHNE

**1. Durchschnittliche Arbeitszeiten und -verdienste der Arbeiter
in ausgewählten Gewerbegruppen ¹⁾**

Jahr Monat Leistungsgruppe Land	Bezahlte Wochenstunden						Bruttowochenverdienste						Bruttostundenverdienste																	
	Arbeiter insgesamt			darunter männliche			Arbeiter insgesamt			darunter männliche			Arbeiter insgesamt			darunter männliche														
	Ge- samte Indu- strie	Bau- ge- werbe	Indu- strie der Steine u. Erden	Ge- samte Indu- strie	Bau- ge- werbe	Indu- strie der Steine u. Erden	Ge- samte Indu- strie	Bau- ge- werbe	Indu- strie der Steine u. Erden	Ge- samte Indu- strie	Bau- ge- werbe	Indu- strie der Steine u. Erden	Ge- samte Indu- strie	Bau- ge- werbe	Indu- strie der Steine u. Erden	Ge- samte Indu- strie	Bau- ge- werbe	Indu- strie der Steine u. Erden												
Stunden																			DM						Pf					
1962 D	44,9	45,9	48,0	45,6	45,9	48,1	148,06	160,69	162,37	160,72	160,76	163,86	329,7	350,3	338,1	352,6	350,5	340,4												
1963 D	44,7	46,1	47,9	45,4	46,1	48,0	158,84	177,48	176,07	172,18	177,53	177,76	355,4	385,2	367,6	379,0	385,3	370,2												
1963 Februar	44,1	44,5	46,0	44,8	44,5	46,2	149,65	175,42	158,17	163,77	175,43	159,70	339,7	394,3	343,5	365,6	394,3	346,0												
Mai	44,7	46,4	48,1	45,4	46,4	48,2	157,86	177,65	176,43	170,95	170,70	178,09	353,2	382,9	367,0	376,3	383,0	369,5												
August	44,7	46,3	48,4	45,4	46,3	48,6	160,45	179,58	181,16	173,81	179,65	182,95	359,0	387,9	374,1	382,4	388,0	376,6												
November	45,1	45,4	48,3	45,8	45,4	48,5	163,97	177,80	182,83	177,57	177,86	184,54	363,9	391,2	378,2	387,9	391,4	380,7												
1964 Januar	43,7	43,8	46,6	44,4	43,8	46,7	160,65	172,39	174,03	174,72	172,53	175,60	368,0	393,4	373,3	393,5	393,7	375,8												
Januar 1964 nach Leistungsgruppen ²⁾																														
1	.	.	.	44,7	44,0	47,3	.	.	.	184,68	183,38	186,04	.	.	.	413,4	416,5	393,0												
2	.	.	.	44,2	43,8	46,9	.	.	.	169,09	164,42	176,53	.	.	.	382,9	375,3	376,1												
3	.	.	.	44,0	43,2	45,4	.	.	.	147,85	148,23	157,39	.	.	.	336,3	343,0	346,8												
Januar 1964 nach Ländern																														
Schlesw.-Holst	44,4	44,2	49,4	45,2	44,2	49,5	155,83	166,04	188,10	170,15	166,04	188,74	351,0	375,9	380,7	376,6	375,9	381,5												
Hamburg	44,3	43,9	46,2	44,9	44,0	46,2	179,14	230,08	221,15	195,78	230,19	222,20	404,5	523,5	479,2	436,2	523,7	481,2												
Niedersachsen	43,6	43,7	47,7	44,1	43,7	47,8	159,24	168,40	171,81	170,67	168,40	173,69	365,6	384,9	360,3	387,0	384,9	363,2												
Bremen	45,0	44,2	46,0	45,3	44,2	46,2	167,08	177,04	179,72	175,73	177,04	181,11	371,3	400,8	390,5	387,6	400,8	392,3												
Nordrh.-Westf.	43,9	44,2	47,4	44,6	44,2	47,5	170,85	179,17	189,19	182,45	179,40	190,36	389,3	405,3	399,3	409,1	405,7	400,8												
Hessen	43,6	44,0	45,3	44,2	44,0	45,3	159,55	165,30	167,55	171,26	165,30	168,30	365,8	375,7	369,7	387,6	375,7	371,1												
Rheinl.-Pfalz	44,2	44,1	47,5	45,1	44,1	47,6	155,58	162,46	180,31	171,53	162,46	180,88	351,8	368,0	379,3	380,2	368,0	380,2												
Baden-Württbg.	43,4	42,7	46,0	44,5	42,7	46,2	151,62	159,88	166,63	169,49	159,88	168,19	349,5	374,8	361,8	380,8	374,8	364,3												
Bayern	43,2	42,8	45,4	43,9	42,8	45,5	143,63	152,85	155,61	159,56	153,05	157,73	332,6	357,4	342,9	363,3	357,9	347,0												
Saarland	43,7	44,7	47,7	44,0	44,7	47,7	161,00	165,00	173,00	169,00	165,00	173,00	369,0	370,0	363,0	383,0	370,0	363,0												
Berlin (West)	42,3	43,6	43,9	42,9	43,6	44,0	145,37	181,77	163,40	163,52	182,26	165,24	343,4	416,7	372,2	380,8	417,6	375,8												

Vgl. Fachserie M, Reihe 15/I "Arbeitsverdienste".

1) "Gesamte Industrie" einschl. Bergbau und Energiewirtschaft.- 2) 1 = Facharbeiter, auch qualifizierte oder hochqualifizierte Facharbeiter, Spezialfacharbeiter, Facharbeiter mit meisterlichem Können, Meister und Vorarbeiter im Stundenlohn, Betriebshandwerker, gelernte Facharbeiter, Facharbeiter mit Berufsausbildung und Erfahrung u.a.; 2 = Spezialarbeiter, qualifizierte angelernte Arbeiter, angelernte Arbeiter mit besonderen Fähigkeiten, angelernte Arbeiter, vollwertige Betriebsarbeiter, angelernte Hilfsarbeiter, Betriebsarbeiter u.a. 3 = Hilfsarbeiter, ungelernte Arbeiter, einfache Arbeiter u.a.

H. LOHNE

2. Index der tariflichen Stundenlöhne (Zeitlohn) für männliche Arbeiter der höchsten tarifmäßigen Altersstufe

Bundesgebiet ohne Berlin

1956 = 100

Jahr 1) Monat	Einbezogene Wirtschafts- bereiche 2) insgesamt	Wirtschaftsgruppe							
		Steine und Erden	Säge- und Holzbear- beitungs- werke	Stahl- und Leicht- metallbau	Baugewerbe				
					zusammen	Hoch- und Tiefbau	Zimmerei und Dach- deckerei	Bau- installation	sonstiges Ausbau- gewerbe
1951 D	68,8	67,9	65,6	69,3	67,4	67,2	68,4	67,1	67,7
1962 D	131,4	137,9	133,9	130,4	131,1	130,1	130,7	131,1	136,5
1963 D	139,9	148,6	144,5	136,1	141,2	140,2	140,4	140,5	147,2
1962 Februar	127,7	131,0	130,9	130,0	124,5	123,5	123,8	125,9	129,8
Mai	130,7	136,5	131,6	130,3	131,9	131,0	131,7	129,7	137,9
August	132,8	141,6	134,3	130,3	132,1	131,0	131,8	131,9	138,3
November	134,4	142,5	138,8	130,9	135,8	134,9	135,3	136,7	140,0
1963 Februar	135,8	143,0	141,5	131,2	135,8	134,9	135,4	136,8	140,1
Mai	140,3	147,2	142,6	137,6	142,8	141,9	141,9	138,9	149,4
August	141,1	151,7	145,5	137,7	143,1	141,9	142,2	142,2	149,7
November	142,2	152,4	148,4	137,8	143,2	141,9	142,2	144,2	149,7
1964 Januar	144,2	152,6	151,1	141,9	143,4	141,9	142,4	146,2	149,7
April	148,7	156,9	152,4	144,8	155,1	155,3	155,0	149,1	156,6

Vgl. Fachserie M, Reihe 11/III "Index der Tariflöhne und -gehälter".

1) D errechnet aus 4 Monatswerten, Stand jeweils Monatsende.- 2) Bergbau, Energiewirtschaft, Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien, Investitionsgüterindustrien, Verbrauchsgüterindustrien, Nahrungs- und Genussmittelindustrien, Baugewerbe, Handel, Verkehrswirtschaft, Gesellschaftskorporationen. Aus Dienstleistungen: Friseurgewerbe.

I. SONDERTABELLEN

1. Bauüberhang am Jahresende 1963

a) Bauüberhang und erloschene Baugenehmigungen

Bundesgebiet einschl. Berlin (West)

Jahr	Bauüberhang am Jahresende								erloschene Baugenehmigungen			
	insgesamt				im Bau				insgesamt			
	insgesamt	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber Vorjahr	1 000	%	insgesamt	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber Vorjahr	1 000	%	insgesamt	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber Vorjahr	1 000	%
Wohnbauten (Zahl der Wohnungen)												
1960	568,3	+45,1	+ 7,2	333,7	+11,9	+ 3,7	142,6	+17,1	192,0	+16,2	+ 9,2	17,9
1961	730,0	+61,8	+ 9,2	363,7	+30,0	+ 9,0	181,2	+38,7	185,0	- 6,9	- 3,6	17,9
1962	794,5	+64,5	+ 8,8	387,1	+23,3	+ 6,4	213,6	+32,4	193,8	+ 8,7	+ 4,7	15,9
1963	790,8	- 3,7	- 0,5	412,6	+25,5	+ 6,6	196,2	-17,5	182,0	-11,8	- 6,1	16,8
Nichtwohnbauten (cbm umbauter Raum)												
1960	161 800	+13 200	+ 8,9	86 300	+ 6 600	+ 8,3	38 300	+ 9,6	37 100	+3 200	+ 9,4	4 000
1961	190 900	+29 100	+18,0	99 300	+13 000	+15,0	50 900	+12 600	40 700	+3 600	+ 9,7	3 200
1962	210 700	+19 800	+10,4	103 600	+ 4 300	+ 4,3	61 500	+20,9	45 600	+4 900	+12,0	4 500
1963	215 400	+ 4 700	+ 2,2	111 700	+ 8 200	+ 7,9	58 700	- 2 800	44 900	- 700	- 1,5	4 400

b) Bauüberhang am Jahresende 1963 nach Ländern

Land	Überhang				Davon waren			
	insgesamt		Zu- (+) bzw. Abnahme (-) 1963 gegen 1962 1)		insgesamt		Zu- (+) bzw. Abnahme (-) 1963 gegen 1962 1)	
	absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	%
Wohnungen in Wohnbauten (Anzahl)								
Schleswig-Holstein	37 300	+ 8,7	45,7	+22,0	29,6	+ 5,8	24,7	- 7,0
Hamburg	25 000	+ 1,7	32,9	- 3,9	33,4	- 1,8	33,7	+12,0
Niedersachsen	87 500	+ 1,2	46,2	+ 7,5	21,9	-10,4	31,6	+ 1,7
Bremen	11 500	+ 1,6	50,6	+26,5	30,0	-19,2	19,4	-18,9
Nordrhein-Westfalen	226 000	- 3,5	54,8	+ 7,6	29,6	-13,4	15,6	- 8,9
Hessen	76 600	+ 3,1	54,2	+ 9,5	23,6	+ 2,5	23,2	+ 0,6
Rheinland-Pfalz	47 300	+ 0,9	52,9	+ 3,2	22,4	- 3,7	24,7	+ 7,3
Baden-Württemberg	126 000	+ 5,4	52,8	+ 4,8	22,8	+ 4,7	24,4	+ 7,3
Bayern	113 000	- 8,3	55,1	+ 1,1	18,4	-21,3	26,5	-15,1
Saarland	18 100	+ 9,1	42,9	+ 5,8	23,7	+ 6,0	33,4	+16,2
Berlin (West)	22 400	- 2,7	61,6	+12,3	25,2	- 8,4	13,2	-35,5
Bundesgebiet	790 800	- 0,5	52,2	+ 6,6	24,8	- 8,2	23,0	- 6,1
Umbauter Raum der Nichtwohngebäude (1 000 cbm)								
Schleswig-Holstein	5 784	+ 6,3	49,3	+17,7	24,8	-12,4	25,9	+ 8,6
Hamburg	5 630	- 7,9	46,2	- 9,2	34,3	-18,7	19,5	+26,0
Niedersachsen	18 629	+ 8,7	59,2	+18,7	18,7	- 3,8	26,1	+ 0,1
Bremen	2 354	- 0,6	49,0	-11,3	27,8	+16,2	23,2	+ 8,2
Nordrhein-Westfalen	53 373	- 2,4	56,1	+ 7,1	30,0	-18,9	17,9	+ 6,6
Hessen	22 158	+19,7	47,0	+14,1	26,6	+45,5	26,4	+ 9,1
Rheinland-Pfalz	13 995	+ 3,8	53,9	+11,7	29,0	- 7,2	17,1	+ 1,4
Baden-Württemberg	40 651	+ 2,3	48,6	+ 9,0	29,4	+ 0,4	22,0	- 7,8
Bayern	41 778	- 6,1	50,9	- 1,8	23,0	-10,5	26,1	-10,0
Saarland	4 608	+13,0	55,8	+34,0	24,1	-14,3	20,1	+ 7,3
Berlin (West)	6 444	+37,9	52,6	+21,3	40,4	+103,5	7,0	-24,6
Bundesgebiet	215 404	+ 2,2	51,9	+ 7,9	27,3	- 4,5	20,8	- 1,5

1) der absoluten Zahlen.

I. SONDERTABELLEN

2. Bautätigkeit 1963

a) Auftragsvergaben für Tiefbauten nach der Art der Baumaßnahme und nach Bauherren

Bundesgebiet einschl. Berlin (West)

Bauherr	Auftragsvergaben insgesamt 1) in Mill. DM		Von 100 DM entfielen auf									
			Straßen- bauten		Straßen- brücken- bauten		Bundeswasser- straßen und Häfen		Wasserwirtsch. Tiefbauten und Landeskultur- bauten		Sonstige Tiefbauten	
	1962 2)	1963	1962	1963	1962	1963	1962	1963	1962	1963	1962	1963
Bund	2 783,9	2 500,8	45,6	53,6	10,7	14,7	4,9	3,7	3,1	1,4	35,7	26,6
Länder	1 391,1	1 550,8	61,8	64,1	6,6	9,2	8,0	6,8	11,8	10,1	11,8	9,8
Gemeinden mit 5 000 und mehr Einwohnern	2 221,8	2 526,1	46,3	46,2	6,3	4,7	1,8	1,9	39,7	40,5	5,9	6,7
Gemeindeverbände	608,1	741,0	55,3	61,3	2,6	2,2	4,2	1,5	36,9	31,8	1,0	3,2
Gebietskörperschaften zusammen	7 004,9	7 318,7	49,9	54,1	7,8	8,8	4,5	3,5	19,3	19,8	18,5	13,8
Sonstige juristische Personen des öffentlichen Rechts 3)	413,1	392,6	17,4	18,9	3,7	2,9	5,1	9,3	59,0	53,7	14,8	15,2
Alle Bauherren zusammen	7 418,0	7 711,3	48,1	52,3	7,6	8,5	4,5	3,8	21,6	21,5	18,2	13,9

1) Einschl. des von den Bauherren gestellten Materials.- 2) Die bisher veröffentlichten Zahlen sind durch Nachträge berichtigt worden.-
3) Einschl. juristischer Personen des privaten Rechts, bei denen die öffentliche Hand maßgebend beteiligt ist.

b) Auftragswerte für Tiefbauten je Einwohner

DM

Land — Bauherr	Auftragswerte insgesamt 1)		Davon entfielen auf									
			Straßenbauten		Straßenbrücken- bauten		Bundeswasser- straßen und Häfen		Wasserwirtsch. Tiefbauten und Landeskultur- bauten		Sonstige Tiefbauten	
	1962	1963	1962	1963	1962	1963	1962	1963	1962	1963	1962	1963
Schleswig-Holstein	241	169	84	71	5	4	16	14	51	40	85	40
Hamburg	144	208	29	40	5	29	22	44	33	35	55	60
Niedersachsen	146	151	67	75	6	6	14	9	40	42	19	19
Bremen	135	121	48	28	8	19	35	38	32	28	12	8
Nordrhein-Westfalen 2)	109	136	55	80	12	15	1	1	26	26	15	14
Hessen	120	125	68	73	9	15	1	0	15	17	27	20
Rheinland-Pfalz	157	141	89	88	14	10	18	5	16	28	20	10
Baden-Württemberg	138	129	68	64	7	6	2	2	27	33	34	24
Bayern	126	119	69	69	13	11	2	4	30	24	12	11
Saarland	151	130	95	76	8	13	9	0	26	27	13	14
Berlin (West)	82	68	13	21	7	7	1	1	26	29	35	30
Bundesgebiet	131	135	63	70	10	11	6	5	28	29	24	19
davon erteilt von												
Bund	49	44	23	23	5	6	2	2	1	1	18	12
Ländern	25	27	15	17	2	3	2	2	3	3	3	3
Gemeinden	39	44	18	21	3	2	1	1	16	18	2	3
Gemeindeverbänden	11	13	6	8	0	0	1	0	4	4	0	0
Sonstigen juristischen Personen des öffentlichen Rechts 3)	7	7	1	1	0	0	0	0	4	3	1	1

1) Einschl. des von den Bauherren gestellten Materials.- 2) 1962 einschl. Nachmeldungen.- 3) Einschl. juristischen Personen des privaten Rechts, bei denen die öffentliche Hand maßgebend beteiligt ist.

c) Vorgesehene Ausführungszeit für Tiefbauaufträge

Bundesgebiet einschl. Berlin (West)

Art der Tiefbaumaßnahme — Bauherr	Anteil am Auftrags- volumen in %		Von 100 DM Auftragswert entfielen auf eine vorgesehene Ausführungszeit von ... Monaten								Durchschnittl. Ausführungszeit Monate	
			bis 3		über 3 bis 6		über 6 bis 12		über 12			
	1962	1963	1962	1963	1962	1963	1962	1963	1962	1963	1962	1963
Straßen	48,8	53,1	26,4	29,3	34,0	35,4	26,1	22,1	13,5	13,2	6,9	6,5
dar.: Bund	18,0	18,1	16,4	19,5	26,3	28,0	32,3	27,1	25,0	25,4	8,6	8,3
Länder	11,9	13,5	22,8	28,3	39,5	38,9	30,0	22,9	7,7	9,9	6,6	6,3
Gemeinden 1)	13,4	14,7	39,9	42,2	35,8	37,6	16,3	15,6	8,0	4,6	5,4	5,0
Straßenbrücken	8,0	9,0	7,6	6,4	22,8	17,5	29,1	26,7	40,5	49,4	10,3	11,1
dar.: Bund	4,3	5,0	5,2	5,2	23,3	17,1	28,9	29,6	42,6	48,1	10,5	11,1
Länder	1,3	2,0	14,4	4,5	36,1	18,3	32,2	19,9	17,3	57,3	7,9	11,6
Gemeinden 1)	2,0	1,6	6,2	9,8	12,0	14,7	27,8	25,7	54,0	49,8	11,6	11,0
Bundeswasserstraßen und Häfen	4,3	3,6	15,9	14,6	18,1	29,8	30,3	21,7	35,7	33,9	9,6	9,0
dar.: Bund	1,8	1,2	11,0	15,9	21,6	39,6	23,4	26,3	44,0	18,2	10,2	7,7
Länder	1,3	1,4	22,1	13,8	15,6	24,1	24,9	21,3	37,4	40,8	9,3	9,7
Wasserwirtschaftliche Tiefbauten 2)	21,2	21,2	16,6	16,5	32,2	32,6	29,9	35,1	21,3	15,8	8,1	7,8
dar.: Gemeinden 1)	11,5	12,9	21,4	19,6	34,1	34,3	30,4	32,6	14,1	13,5	7,3	7,4
Gemeindeverbände	3,1	3,1	10,0	11,0	42,3	35,4	33,7	35,9	14,0	17,7	7,8	8,2
Sonstige juristische Per- sonen des öffentl.Rechts 3)	3,1	2,6	9,8	11,2	19,7	24,1	20,8	30,4	49,7	34,3	10,7	9,6
Sonstige Tiefbauten	17,7	13,1	20,6	25,1	26,7	28,8	29,3	22,1	23,4	24,0	8,2	7,8
dar.: Bund	13,1	8,1	20,5	29,3	26,5	32,5	30,7	20,3	22,3	17,9	8,2	6,9
Gemeinden 1)	1,6	2,0	36,1	21,4	32,6	25,0	19,4	21,1	11,9	32,5	6,1	8,7
Alle Tiefbauten zusammen	100	100	21,4	23,5	30,7	32,1	27,9	25,2	20,0	19,2	7,8	7,5
dar.: Bund	38,5	32,8	16,2	19,7	25,7	27,8	30,2	25,9	27,9	26,6	8,8	8,4
Länder	19,2	21,0	19,3	22,0	34,7	32,5	31,6	26,2	14,4	19,3	7,4	7,6
Gemeinden 1)	29,0	31,7	29,9	29,8	33,0	34,3	23,3	23,6	13,8	12,3	6,6	6,5
Gemeindeverbände	8,1	9,6	24,7	23,4	42,8	40,6	26,5	25,9	6,0	10,1	6,2	6,6
Sonstige juristische Per- sonen des öffentl.Rechts 3)	5,2	4,9	14,3	14,0	21,8	28,7	24,1	26,2	39,8	31,1	9,8	9,0

Vgl. WiSta 1964/4.

1) Mit 5 000 und mehr Einwohnern.- 2) Einschl. Landeskulturbauten.- 3) Einschl. juristischer Personen des privaten Rechts, bei denen die öffentliche Hand maßgebend beteiligt ist.

I. SONDERTABELLEN
3. Lehrlinge im Bauhandwerk
Bundesgebiet ohne Berlin

Handwerkszweig	1.1.1950	1.1.1962	1.1.1963	1.1.1964	1962 in % von 1950	1963 in % von 1950	1964 in % von 1950
Maurer	46 379	28 688	25 835	26 634	61,9	55,7	57,4
Beton- und Stahlbetonbauer	-	164	194	222	-	-	-
Feuerungs- und Schornsteinbauer einschl. Industrieofenbauer	21	5	5	1	23,8	23,8	4,8
Backofenbauer	22	3	5	3	13,8	22,7	13,6
Zimmerer einschl. Treppenbauer	17 503	4 619	4 321	4 519	26,4	24,7	25,8
Straßenbauer, Tiefbauer, Asphaltierer und Landeskulturbauer	655	693	616	578	105,8	94,1	88,2
Wärme-, Kälte- und Schallschutzisolierer	87	143	150	141	164,4	172,4	162,1
Mosaik-, Platten- und Fliesenleger	604	4 315	4 611	4 751	714,4	763,4	786,6
Betonstein- und Terrazzohersteller, Kunststeinhersteller	201	272	268	241	135,3	133,3	119,9
Steinholzleger	14	27	29	27	192,9	207,2	192,9
Brunnenbauer	45	17	28	27	37,8	62,2	60,0
Stukkateure, Modelleure, Gipser, Verputzer	2 802	1 471	1 322	1 529	52,5	47,2	54,6
Insgesamt	68 333	40 417	37 384	38 673	59,2	54,7	56,6

Nach den bei den Handwerkskammern geführten Lehrlingsstatistiken

K. Witterungscharakter im Mai 1964

Der Mai war wechselhaft, allgemein zu warm und besonders im Alpenvorraum zu naß.

Die mittlere Lufttemperatur lag fast allgemein 1,5° bis 2,2° über der Norm, während die Sonnenscheindauer der Norm fast entsprach. Allgemein, mit Ausnahme des Küstengebietes und des Alpenvorraumes, wurden 3 bis 10 Sonnentage ermittelt. Die Niederschlagsmenge betrug - verglichen mit der Norm - im Alpenvorraum 130 - 260 % und im Norden 70 bis 150 %. Im übrigen Bundesgebiet lag sie meistens unter der Norm.

Nach den Witterungsberichten des deutschen Wetterdienstes